

Haller Willem


HALLE WESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 378
Oktober 2018

Herausgeber:
Haller Willem

Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE

SCHAURIGES
**HALLOWEEN
SPECIAL**

IN EUREM XSPORTS FITNESS

NUR
19,90€*
MTL

X
sports
fitness



BIS ZUM **31.10.** ANMELDEN

JETZT ANMELDEN UND SPAREN!

KEINE AUFNAHMEGEBÜHR ~~27,50€~~

GRATIS BIS ENDE DES JAHRES TRAINIEREN - UND ERST 2019 BEZAHLEN!

ALLES INKLUSIVE:

FUNCTIONALTRAINING ● AUSDAUERTRAINING ● FREIHANTELBEREICH
RÜCKENTRAINING ● KRAFTTRAINING ● KURSE ● GETRÄNKE ● SOLARIUM

*BEI ABSCHLUSS EINER MITGLIEDSCHAFT ÜBER 24 MONATE ZZGL EINER 1/4 JÄHRLICHEN SERVICEPAUSCHALE VON 990€ VERTRAGSBEGINN AM 01.01.2019

X
sports
fitness

KÜNSEBECKER WEG 51
33790 HALLE
TEL. 05201 8594344

MO-FR 6-24 UHR
SA+SO 9-20 UHR
WWW.XSPORTS-FITNESS-CLUBS.COM



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Oktoberlied



Der Nebel steigt, es fällt das Laub;
Schenk ein den Wein, den holden!
Wir wollen uns den grauen Tag
Vergolden, ja vergolden!

Und geht es draussen noch so toll,
Unchristlich oder christlich,
Ist doch die Welt, die schöne Welt,
So gänzlich unverwüstlich!



Und wimmert auch einmal das Herz -
Stoss an und lass es klingen!
Wir wissen's doch, ein rechtes Herz
Ist gar nicht umzubringen.

Der Nebel steigt, es fällt das Laub;
Schenk ein den Wein, den holden!
Wir wollen uns den grauen Tag
Vergolden, ja vergolden!



Wohl ist es Herbst; doch warte nur,
Doch warte nur ein Weilchen!
Der Frühling kommt, der Himmel lacht,
Es steht die Welt in Veilchen.

Die blauen Tage brechen an,
Und ehe sie verfließen,
Wir wollen sie, mein wackrer Freund,
Geniessen, ja geniessen!

Theodor Storm

Wir wünschen Ihnen und Euch einen kunterbunten, farbenfrohen Herbst. Genießt und genießen Sie schöne, sonnige Herbsttage und die ersten gemütlichen Abende vor dem Kamin, wenn es draußen beginnt, ungemütlich zu werden. Außerdem wünschen wir viel Freude beim Lesen unserer Oktober-Ausgabe.

Herzlichst, Sigrun Lohmeyer, Maik Lohmeyer, Silke Gregor-Eckroth und Dagmar Wenker

NewOpenStore feiert seinen dritten Geburtstag



„Es macht mir so Spaß,“ freut sich Michaela Szeleschus über die ersten drei erfolgreichen Jahre und über die zahlreichen Kunden. „Ohne die gäbe es mich ja gar nicht.“

Am Freitag, den 2. November feiert das Künsebecker Geschäft „New-OpenStore“ bereits seinen dritten Geburtstag. Seit dem 30. Oktober 2015 findet die Kundschaft hier schöne, charmante Wohnaccessoires für Küche, Wohn- und Schlafzimmer, Garten und Balkon, für Fenster und Wände und viele kleine nette Dinge zum Kochen, Kuschneln und Verschenken, die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Außerdem findet man eine kleine Auswahl an Damenmode, Schals, Tücher, Taschen, Gürtel, Schmuck, Uhren, Dies und Das für jede Gelegenheit und neben Herbstdekorationen auch schon die ersten Vorböten der Weihnachtszeit. Eine Candy-Bar lockt mit allerlei Süßwaren und es gibt eine kleine Auswahl an Schulbedarf. Neu ist die Babyecke mit zauberhaften Geschenkideen für junge Eltern und ihren Nachwuchs. „Was Schönes zum Mitbringen,“ beschreibt Michaela Szeleschus die Auswahl – wie Bilderrahmen für das erste Lebensjahr oder auch niedliche Schnulkerketten. Außerdem gibt es Herbstdeko aus der eigenen Werkstatt. „Da habe ich so richtig Lust drauf,“

lacht die Inhaberin und zeigt ihre verschiedenen Werke aus Holz – selbst gesägt, gehobelt und geflammt. Da gibt es kleine Gewürzständer, Holzbrettchen, Holzsterne oder eine Holzlaterne. Schöne Engelsflügel aus Holz sind gerade in Arbeit. „Es waren schöne Jahre,“ blickt Michaela Szeleschus glücklich zurück. „Es macht mir so Spaß.“ Nicht nur das Sortiment, sondern auch der Umgang mit der Kundschaft, die den Weg in die Hauptstraße 7 findet. „Ohne sie gäbe es mich ja gar nicht,“ weiß sie und weiß sie auch zu schätzen. Am 2. November wird der Geburtstag von 10 bis 20 Uhr wieder mit vielen kleinen Überraschungen, Rabatten und tollen Angeboten gefeiert – auch als Dankeschön an die Kundschaft. Dazu gibt es frisch gegrillte Bratwurst und Getränke. Davor geht es aber noch in den sonnigen Süden. Deshalb bleibt NewOpenStore closed – und zwar vom 15. bis zum 24. Oktober. Danach ist wieder wie gewohnt dienstags bis freitags von 9.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr geöffnet, sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. -sig-■

Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung

Bethel
Gemeinschaft **verwirklichen**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel.regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

Brickenkamp Metalltechnik



Edelstahl • Aluminium • Stahlbau • Brandschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. Post@Brickenkamp-Halle.de
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18 www.Brickenkamp-Halle.de

Fernsehessel



Lederbezug
dunkelbraun

**Verstellung durch E-Motor
inkl. Aufstehhilfe!**

Aktionspreis

€ 1.198

Abholpreis

jetzt ab

€ 899.-

Aktionspreis

€ 1099.-

Abholpreis

jetzt ab

€ 699.-



Stoffbezug
dunkelbraun



Halle
Rosenstr.13

Tel. (05201)
2432

**Ständig mehr als 50 Ruhesessel
am Lager und kurzfristig lieferbar**

A. Vollmer KG · 33790 Halle/Westf.

Spiel, Spaß und Zumba für Kinder



Zumba-Trainerin Ayse Eryilmaz und ihre Zumba-Kids hatten schon viel Spaß in den ersten Stunden und freuen sich über neue Mitstreiter zwischen 4 und 6 Jahren.

Seit Anfang des Jahres bietet die Hallerin Ayse Eryilmaz einen Zumba-Kurs für Erwachsene an. Seitdem finden sich immer montags von 19 bis 20 Uhr zahlreiche Bewegungswillige - bislang ausschließlich Frauen - in der Kampfsportschule Haller Haie am Langen Brink 33 ein, um sich mit dem spritzigen Sport fit zum machen und fit zu halten. Seit Anfang September gibt es nun auch Zumba für Kinder zwischen 4 bis 6 Jahren - immer montags von 16.30 bis 17.15 Uhr. „Zumba-Kids ist eine Tanz- und Spiel-Party,“ beschreibt Ayse Eryilmaz das neue Angebot. „Die Kinder können sich so richtig austoben und ihrer Fantasie freien Lauf lassen,“ verspricht sie. Die 300 m² im Erdgeschoss der Höpfnergebäude bieten genug Raum dafür.

„Dabei arbeite ich ganz viel auf pädagogischer Basis,“ erklärt sie ihr Konzept mit den jungen Zumba-Teilnehmern. Spielerisch werden nicht nur die sportlichen Bewegungen eingeübt, sondern auch gleichzeitig ein wenig Englisch gelernt, Farben- und Zahlenspiele eingebaut und sogar gebastelt. „Es muss abwechslungsreich sein,“ erklärt die sympathische Zumba-Trainerin. Auch eine ganze Stunde sei zuviel, weiß sie. „45 Minuten reichen. Sie schaffen das sonst nicht.“ Denn sportlich wird es auf jeden Fall. Start ist das Aufwärmlied „Sportinator“, das den Kindern schon viel Spaß macht. Zum Ende der Zumba-Stunde gibt es eine gemeinsame Entspannungsrunde. „Zum Runterkommen, weil sie eine Dreiviertelstunde so aktiv sind,“ sagt Ayse Eryilmaz. Vor allem aber lernen die Kinder Respekt und Teamwork und stärken ihr Selbstvertrauen und das Selbstwertgefühl. Neben der Bewegung werden außerdem das Gedächtnis, die Kreativität, die Koordination und das Gleichgewicht gefördert. Eine kostenlose Probestunde kann jederzeit mitgemacht werden - auch ohne Anmeldung. „Einfach vorbeischaun,“ lädt Ayse Eryilmaz herzlich ein - zu den immer fortlaufenden Zumba-Kursen sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen. Ein Kurs für Jugendliche ist in Planung. Bei Rückfragen ist Ayse Eryilmaz unter der Telefonnummer 0171-31114417 zu erreichen. -sig-■

Sizilianisches Angebot in der alten Lederfabrik



Weine von der Sonneninsel im Mittelmeer neu im wine & spirits-Sortiment.

„Nach langer Suche bin ich endlich auch auf Sizilien fündig geworden und habe ein Familien-Weingut gefunden, das richtig gut zu uns passt!“ berichtet Dieter Büsselberg, Inhaber des Wein-Handels- und Importunternehmens wine & spirits, dass seinen Sitz in der Alten Lederfabrik in Halle in Westfalen hat. Partner des Haller Wein-Importeurs für die Weine von Sizilien ist „Baglio Oro“ - ein kleines Familien-Weingut, das der Familie Laudicina gehört. Es liegt auf den Hügeln von Marsala. Die Region von Marsala liegt an der westlichen Spitze Siziliens und zählt zu den besten Anbaugebieten Europas. Die Hauptstadt Marsala wurde bereits im Jahre 397 vor Christus von den Phöniziern gegründet und kann auf eine lange Weintradition zurückblicken. Der berühmteste Wein aus der Region ist der Marsalwein (ein hochprozentiger, süßer Dessertwein). „Ich habe mich allerdings bei meiner Suche nach einem Produzenten und meiner Sortiments-Entscheidung auf trockene Weine aus den autochthonen, landestypischen Rebsorten konzentriert. Ich war (und bin) so begeistert von der Qualität und dem Preis-/Leistungsverhältnis von „Baglio Oro“, so dass ich gleich 8 Weine aus dem Hause in unser Sortiment aufgenommen habe!“, so Büsselberg. „Das Sortiment unseres sizilianischen Partner-Weingutes gliedert sich in drei Linien: Dei Respiri - das bedeutet übersetzt „Weine für den täglichen Bedarf“. Hier haben wir mit dem Grillo DOC, als Weißwein, und dem Rotwein aus der Rebsorte Nero D’Avola DOC zwei frische, fruchtige und unkomplizierte rebsortentypische Weine ausgewählt. Die Weine aus der Serie Territoriali (Terre Siciliane - die „Ursprünglichen“) überzeugen mit Ihrer Fruchtigkeit und ihrer Intensität - gehaltvoll, aber nicht schwer! Wir haben uns bei den Weißweinen für die klassischen sizilianischen Rebsorten Inzolia und Catarratto entschieden. Bei den „Roten“ ist unsere Wahl auf den Frappato und einen

Syrah gefallen. Der Syrah ist eigentlich eine internationale Rebsorte - aber aufgrund seiner eigenen, besonderen Noten haben wir ihn mit ins Sortiment genommen. Elegant, aromatisch, rund und würzig. Fruchtbetont mit Noten von Kirschen und roten Beeren - ein toller Wein mit einem sehr guten Preis-/Leistungsverhältnis. Die qualitativen Highlights sind die beiden Weine aus der Selektions-Linie Guardiani! Ein eleganter, sehr gut strukturierter Weißwein aus der Rebsorte Grillo mit tollen Aromen von weißen Pfirsichen und exotischen Früchten und als



Rotwein ein Riserva aus der Rebsorte Nero d’Avola. Eine Selektion der besten Trauben. Elegant, sehr gut strukturiert und gehaltvoll mit intensive Noten von schwarzer Johannisbeere und Schwarzkirsche.“ Die Weine von „Baglio Oro“ (die in Deutschland exklusiv von wine & spirits vertrieben werden) sowie viele weitere Weine, Öle, Aceto Balsamico und italienische Süßwaren-Spezialitäten können im Lagerverkauf von wine & spirits zu sehr günstigen Preisen erworben werden. Selbstverständlich können alle Weine und Öle „vor Ort“ kostenlos probiert werden. Den Wein- und Spezialitäten-Lagerverkauf von wine & spirits finden Sie in der Alten Lederfabrik in Halle, Alleestraße 64. Der Lagerverkauf hat freitags von 16h - 20h und samstags von 10h - 16h geöffnet. Neben den normalen Öffnungszeiten finden unterjährig sehr viele Veranstaltungen rund um das Thema Wein, Kunst und Genuss statt. Außerdem bietet Dieter Büsselberg auch die Möglichkeit, individuelle Weinproben zu buchen. Nähere Informationen und Anmeldungen zum Wein- und Genuss-Newsletter können gerne auch per Mail unter dieter.buesselberg@wineandspirits.de angefordert werden. ■

Am Buschkamp
Immobilien

3-ZI.-EIGENTUMSWOHNUMG M. LOGGIA
Künsebeck // 73 m² Wfl im 2. OG // chice Innenausstattung // großformatige Fliesen // modernes Bad // moderne EBK // Kunststofffenster mit Jalousien // Bj. Haus 1960 // VA 114,6/(m²)-D // Gas // Etagenheizung // Bj. Hgz.1991
99.000 € zzgl 3,57 % Käuferprovision

IHRE ANSPRECHPARTNERIN
CORNELIA SCHAIRER

0521 / 95 96 830

www.am-buschkamp.de

Am Buschkamp
Immobilien *Land und Hof*

**WOHNEN AUF DEM LAND,
WIR KENNEN UNS AUS.**

0521 95908-0
www.am-buschkamp.de

„Noch nicht ganz fertig, aber einsatzbereit“



Kfz-Meister Baki Arslan ist heute froh darüber, den Beruf erlernt zu haben und freut sich über zahlreiche Kunden, denen er saubere, qualitativ hochwertige und kostengünstige Arbeit bietet.

So ganz zufrieden ist Baki Arslan noch nicht mit seiner Werkstatt. „Sie ist noch nicht ganz fertig, aber einsatzbereit,“ meint er fast ein wenig entschuldigend. Aber die Räumlichkeiten an der Carl-Bosch-Straße 3 in Halle-Künsebeck haben alles, was sie für eine funktionsfähige Kfz-Werkstatt brauchen: eine Hebebühne, zwei weitere Arbeitsplätze, die passenden Werkzeuge und Gerätschaften und das Wichtigste: einen versierten Kfz-Meister. Baki Arslan ist in Versmold aufgewachsen und wohnt mit seiner Familie in Harsewinkel. Während der Schulzeit machte er ein Berufspraktikum in einer Kfz-Werkstatt. „Ich bin da so reingerutscht,“ erzählt er, weil zwei seiner Freunde es auch machten. Für den späteren Beruf sah er wenig weitere Alternativen und begann demzufolge eine Ausbildung zum Kfz-Mechaniker bei Nagel und Sohn in Versmold. 2008 absolvierte er erfolgreich die Prüfung zum Kfz-Mechaniker-Meister und blieb in seinem Lehrbetrieb bis zu seiner Selbstständigkeit für die Kundenannahme, die Auftragsabwicklung, die Personalführung und die Werkstattführung verantwortlich. „Seit dem Meisterschein hatte ich schon den

Gedanken an Selbstständigkeit,“ sagt Baki Arslan. „Dem stand ja nichts mehr im Weg.“ Als sich dann die Werkshalle in Halle-Künsebeck anbot, die ein Freund kaufte, realisierte er seinen Wunsch und eröffnete am 2. Mai diesen Jahres den Kfz-Meisterbetrieb ARS - AutoReparaturService. Hier führt er Reparaturen aller Art an allen Marken durch - inklusive Fehler auslesen - und bietet Reifenservice, die Aufbereitung von Fahrzeugen mit Reinigung und Polieren, AU und HU sowie den An- und Verkauf von Gebrauchtwagen an. Außer dem Meisterbrief besitzt er noch Sonderlizenzen für ABS, Gurtstraffer, Klima-Kälte und Airbag. „Zahlreiche Zertifikate - und Erfahrung,“ lächelt er. Außerdem bietet er saubere, qualitativ hochwertige und kostengünstige Arbeit, betont er. „Das habe ich gelernt.“ Eine vorherige Kostenabsprache ist für ihn selbstverständlich. Die Kfz-Meisterwerkstatt hat montags bis freitags von 8.30 bis 18 Uhr sowie samstags zwischen 9 und 16 Uhr geöffnet. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201- 87 69 760 möglich. -sig- ■

MezzaLuna feiert 10. Geburtstag



„Wir möchten, dass unsere Kundinnen noch glücklicher nach Hause gehen, als sie gekommen sind,“ wünschen sich Inhaberin Sylwia Schulz, Auszubildende Susi Kletter, Romana Brindöpke und Bettina Flachmeier.

Sylwia Schulz träumte schon immer von einem eigenen Geschäft. Als sie sich diesen Traum am 9. Oktober 2008 erfüllte, bildete die Ausbildung zur Fachverkäuferin das berufliche Fundament. Die Liebe zur Mode und zu Menschen und das schöne Ambiente im ehemaligen Feinkostgeschäft Pieper trugen als weitere Säulen zum guten Gelingen bei: MezzaLuna feiert bereits den 10. Geburtstag. Grund genug, einmal richtig frischen Wind in die Geschäftsräume zu bringen, befand Sylwia Schulz. Deshalb startete die Inhaberin in der dritten September-Woche einen Räumungsverkauf, um die Regale möglichst leer zu bekommen - wenn sie dann in der vierten Septemberwoche zu Farbe und Pinsel greift, um die Wände neu zu streichen, einen neuen Fußboden zu verlegen und ein wenig umzuräumen. Mit der neuen Farbe zieht außerdem eine gemütliche Lounge ein, die zum kleinen Verweilen einlädt und eine schöne Kinderspielecke. „10 Jahre ist es nun her, seitdem MezzaLuna zum ersten Mal seine Türen geöffnet hat,“ staunt Sylwia Schulz selbst über die Zeitspanne, in der sie nicht nur ihren Kun-

dinnen eine gute Adresse für die neueste Mode geboten hat und weiterhin bieten wird. Die Haller Geschäftsfrau engagiert sich außerdem ebenso lange in der Haller Geschäftswelt - unter anderem organisiert sie gemeinsam mit einem Team die Haller Latenight. Zehn Jahre MezzaLuna ist für Sylwia Schulz auch ein Anlass, Danke zu sagen. „Wir möchten uns bei unseren treuen Kunden dafür bedanken und in großer Runde gemeinsam feiern,“ lädt die Inhaberin gemeinsam mit ihrem Team herzlichst in die Bahnhofstraße 15 ein und bedankt sich bei all ihren Gästen mit einem satten Preisnachlass auf die neueste Kollektion und natürlich auch auf das gesamte weitere Sortiment als Geburtstagsgeschenk. Am Samstag, den 6. Oktober 2018, öffnet sich nach der Renovierung die Tür von MezzaLuna wieder und es wird dann der Höhepunkt der Geburtstagswoche gefeiert. „Von 9.30 bis 16 Uhr könnt Ihr bei Prosecco, Saft und kleinen Knabbereien stöbern, shoppen und mit uns auf die zehn vergangenen und hoffentlich noch viele kommenden Jahre anstoßen!“ -sig- ■

Jetzt auch
Professionelle Post-Fotos

www.fotografie-nicole-buccheri.de
Termine nach Vereinbarung
im Studio oder On-Location

Nicole Buccheri
Pommernweg 20
33790 Halle

Tel.: 05201 / 66 46 55
Mobil: 0174 / 233 87 88
littfepeppika@t-online.de

Happy Birthday

MezzaLuna feiert Geburtstag!

Samstag den 06.10.2018 von 9.30 bis 16.00 Uhr

Feiern Sie mit uns bei Prosecco, Saft und Knabbereien.
Als Dankeschön für Ihre Treue gibt es
auf die neue Kollektion. 10%

Veranstaltungskalender

OKTOBER - TERMINE

- 03.10. ab 8.30 Uhr „Treffpunkt“ Storck
19. Volkswandertag
- 05.10. um 20 Uhr Remise
Konzert-Performance „Heimat-Annäherung an ein Gefühl“
- 09.10. um 11 Uhr Aula KGH
1. Kindermusikfestival
- 09.10. um 19.30 Uhr Remise
LiteraTour - Buchvorstellung mit Annemarie Stoltenberg
- 12.10. um 19.30 Uhr Alte Lederfabrik
LiteraTour - PoetrySlam GT on Tour 2018
- 26.10. um 20 Uhr Remise
Kabarett - Herr Lehmann wünscht: Gute Besserung!
- 29.10. um 19.30 Uhr Remise
LiteraTour - "Zehn Regeln für Demokratie-Retter"

Gerry Weber World

- 04.10. um 19 Uhr Gerry Weber Stadion
Andreas Gabalier - Hallentour 2018
- 07.10. um 19 Uhr Gerry Weber Event Center
Pink Floyd's - The Wall
- 21.10. um 19 Uhr Gerry Weber Event Center
Radio Doria
- 27.10. um 18 Uhr Gerry Weber Event Center
16. Bowers & Wilkins Rhythm'n'Blues-Festival

Flohmärkte in der Region

- 06.10. von 14 - 16 Uhr Mensa Gymnasium Steinhagen
Vorsortierter Flohmarkt

Marienheim feiert Oktober-Fest - unter neuer Leitung



Die Abwechslung im Einrichtungsalltag wird gern angenommen - auch von den Mitarbeitern: Ulrike Reckmann, Mandy Tietz, Marlies König, Luis Murillo Mendoza und die jodelnde Heidi feierten mit Bewohnern und Gästen ein fröhliches Oktoberfest

Das diesjährige Oktoberfest im Marienheim am 12. September war ein schöner Anlass für den neuen Leiter Luis Murillo Mendoza, sich den Bewohnern und den Gästen vorzustellen. Seit Anfang September leitet der Gütersloher die Einrichtung für Senioren an der Schulstraße und hat damit sein gesetztes Ziel erreicht, einmal eine Einrichtungsleitung zu übernehmen. Luis Murillo-Mendoza ist in Bolivien geboren und lebt seit seinem dritten Lebensjahr in Ostwestfalen. Nach der Schule begann er seinen beruflichen Werdegang mit der Ausbildung zum Krankenpfleger und arbeitete auf der Intensivstation des St. Elisabeth-Hospitals in Gütersloh. Später leitete er die Intensivstation des Oelder Krankenhauses und studierte parallel Pflegemanagement. Anschließend übernahm er die Pflegedienstleitung im Altenzentrum Eggeblick und war schließlich bei der AWO in Dortmund als Qualitätsmanager beschäftigt. „Ich wohne in Gütersloh“, erklärt er ohne Worte, warum ihn sein beruflicher Weg wieder in den Kreis geführt hat. „Halle kenne ich ein bisschen und es bestehen schon kleine Netzwerke“, freut er sich auf sein neues Arbeitsumfeld. Dabei stehen für ihn vor allem die Bewohner im Mittelpunkt. „Ich habe Freude daran, mit ihnen umzugehen, das Marienheim soll ein Zuhause sein und die Menschen, die hier wohnen, sollen sich wirklich wohlfühlen“, beschreibt er seinen Anspruch. „Auch die pflegerische Qualität soll gut sein, damit die Bewohner und die Mitarbeiter sich wohl-

fühlen“, betont der 48jährige und weiß: „Wenn die Mitarbeiter zufrieden sind, sind es die Bewohner auch.“ Dabei sei das Marienheim in der glücklichen Lage, genug Mitarbeiter zu haben. Zum Oktoberfest war der Saal ganz in Weiß-Blau geschmückt und es wurden vielerlei bayerische Spezialitäten aufgetischt. Dazu gab es stimmungsvolle Lieder von der jodelnden Heidi Hedmann. „Die Bewohner kommen gern dazu“, erzählt Ergotherapeutin Anke Radojewski. „Sie wünschen sich Abwechslung in der Unterhaltung und nehmen das Angebot immer gern an.“ Das Oktoberfest ist ein Teil der verschiedenen Aktivitäten, die im Rahmen der alljährlichen bayerischen Wochen veranstaltet werden. Alle Jahre wieder. -sig ■



Luis Murillo Mendoza freut sich als neuer Leiter des Haller Seniorenheims Marienheim auf die neue Herausforderung



DR. SCHULDZIG

FÜR EIN GUTES GEFÜHL

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE
 DR. OLIVER SCHULDZIG
 EXECUTIVE MASTER OF ORAL MEDICINE IN
 IMPLANTOLOGY (EMOM)

STODIEKS HOF 41
 33790 HALLE (WESTFALEN)
 TELEFON: 05201|10 260

DR-SCHULDZIG.DE



Volker Hagen
Kaiser
 Elektromeister



Am Laibach 29 | 33790 Halle/Westfalen
 Tel. 05201 - 10265
 Mobil 0172 - 3991003
 www.kaiser-elektromeister.de

Geoplex spendet Wechselrichter für Schule in Afrika



Großzügige Spende von Jan Fischer (3.v.l.) und André Piecuch (re) von der Geoplex PV GmbH an das Afrika-Projekt der PAB-Gesamtschule. Über die beiden fehlenden Wechselrichter freuen sich Josef Knoop, Marie-Claire und Anna-Lena Lakebrink, Ulli Wirths, Ena Pflaumbaum und Lukas Rosendahl (v.l.).

Marie-Claire und Anna-Lena Lakebrink sind Nachbarn von Jan Fischer. Schon als Kinder kamen die Zwillinge auf den Hof an der Osnabrücker Straße 77 a, um im landwirtschaftlichen Betrieb zu helfen. So lag es nur nahe, dass sie auch den Praktikumstag, der alljährlich an der PAB-Gesamtschule zu Gunsten des Afrika-Projektes durchgeführt wird, auf dem benachbarten Hof absolvierten. Es lag auch nahe, dass Ulli Wirths, Vorsitzender des PAB-Afrika-Clubs, bei den Praktikantinnen nach dem Rechten schaute. „Da hat er mir dann von dem Projekt erzählt,“ berichtet Jan Fischer, Geschäftsführer der Geoplex-Photo-

voltaik GmbH, den vor allem die Installation einer Photovoltaikanlage auf den Dächern der Giture Secondary School im Bezirk Naivasha in Kenia insteressierte. Die Schule ist die Partnerschule zu der PAB-Gesamtschule und wird alljährlich von einer Gruppe von Schülern und Schülerinnen besucht. Im Sommer letzten Jahres installierten sie auf dem Dach eines Schulgebäudes Solarmodule, damit die Schule über zuverlässigen Strom verfügen kann. „Der Afrika-Club hatte vor einigen Jahren Computer gespendet, die die Schule aber schlecht nutzen konnte, weil immer der Strom weg ist,“ weiß Jan Fischer. Solarworld als



Eine Gruppe von PAB-Schülerinnen und -Schülern reisten im Juni 2017 nach Kenia ...

Spender der Module hatte zu viele davon geliefert, sodass weitere Flächen bestückt werden konnten, doch der produzierte Strom kann bislang nicht gespeichert werden, erfuhr Jan Fischer im Gespräch mit Ulli Wirths. Allein für die Wechselrichter müssten 6.000 Euro Spendengelder erzielt werden, um sie vor Ort kaufen zu können. Eine Tatsache, der die Geoplex PV GmbH entgegenwirkte. Sie spendete die beiden fehlenden Wechselrichter, die sich bald auf den Weg nach Kenia machen werden. Nun fehlen nur noch die richtigen Stromspeicher. Die allerdings müssen tatsächlich vor Ort gekauft werden, denn sie sind zum Einen zu schwer und gelten zudem im Versand als Gefahrgut. „Dafür brauchen wir wieder Spenden, damit es auch einen Sinn ergibt,“ verdeutlicht Jan Fischer. „Es ist das letzte Puzzlestück, was noch fehlt, damit wir die komplette Anlage in Betrieb nehmen können.“ Wer dafür spenden möchte: die IBAN-Num-

mer ist DE 98 480 515 800 002 612 786. Die Firma Geoplex gibt es inzwischen seit neun Jahren und bietet seitdem alles rund um Photovoltaik wie Neuanlagen, Reinigung, Wartung und Speichernachrüstung. „Geoplex ist da, solange die Sonne



... und halfen vor Ort, eine Photovoltaikanlage auf das Dach der Partnerschule „Giture Secondary School“ zu installieren.

scheint,“ versichert Jan Fischer. Am 30. September stellt sich der Fachbetrieb für Photovoltaik auf dem Hoftag bei Bauer Haßheider mit seinen Leistungen vor. Unter www.geoplex.pv.de findet man weitere Informationen. —sig—

Jeden Samstag bis 16 Uhr geöffnet!

OLYMP CASAMODA JOKER

CARL GROSS Marc O'Polo

MAC TOM TAILOR CALAMAR

Ihr Modehaus in Halle

BRINKMANN

Zieht an

AKTUELLE MODETRENDS

Berufsstart: Volljährig und ohne Schutz?



Endlich volljährig: Viele beginnen in dieser Zeit eine Berufsausbildung oder ein Studium und ziehen von zu Hause aus. Muss man sich selbst versichern?
Foto: HUK-COBURG

Die Schulzeit ist vorbei, die Frage Lehre oder Studium entschieden. Wenn das Ausbildungsjahr oder das Wintersemester beginnt, ist für viele junge Leute der Zeitpunkt gekommen, sich auf eigene Füße zu stellen und auszuziehen. Muss man sich jetzt

auch selbst versichern? Wie die HUK-COBURG durch ihren Vertrauensmann Gregor Jarzembek mitteilt, sind volljährige, unverheiratete Kinder in der Haftpflicht-, Rechtsschutz- und Hausratversicherung während der Erstausbildung bei ihren Eltern

kostenlos mitversichert. An der Mitversicherung ändert auch ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder ein Bundesfreiwilligenjahr nichts. Unerheblich ist zudem, ob die Dienste direkt nach dem Schulabschluss, während oder direkt nach der Ausbildung absolviert werden. In der Haftpflichtversicherung sind zusätzlich der Freiwillige Wehrdienst, ein einjähriges Work & Travel-Programm oder eine einjährige Au-pair-Tätigkeit miteingeschlossen. Natürlich dürfen die Mitversicherten in dieser Zeit kein eigenes Einkommen haben: Bafög, Lehrlingsgehalt oder der typische Studentenjob, um ein bisschen Taschengeld dazu zu verdienen, spielen keine Rolle. Auch die typische Studentenbude ist durch die Hausratversicherung der Eltern mitversichert. Und selbst wenn man sich nach Abschluss der Erstausbildung auf eigene Füße stellt und eine eigene Wohnung einrichtet, besteht die kostenlose Mitversicherung noch ein halbes Jahr weiter. Ereignet sich während der Mitversicherungszeit allerdings ein Schaden, ist die Ent-

schädigung auf einen gewissen Prozentsatz der Versicherungssumme begrenzt. Ein Auslandssemester ist heute eher die Regel als die Ausnahme: Das wissen Versicherungen und bieten darum in der Hausrat- ebenso wie in der Haftpflichtversicherung weltweiten Schutz. Dauert der Auslandsaufenthalt jedoch länger als ein halbes Jahr, sollte man zuvor mit seiner Hausratversicherung reden. Auch auf die Rechtsschutzversicherung können Auslandsstudenten zählen, solange sie sich in Europa oder in den Mittelmeeranrainerstaaten aufhalten. Liegt der Studienort in anderen Staaten, sollte man auch hier das Gespräch mit seinem Versicherer suchen. Ein wichtiges Thema beim Auslandssemester ist die Krankenversicherung. Gesetzlich krankenversicherte Studenten sind bis zum 25. Lebensjahr bei ihren Eltern mitversichert und haben im Gastland Anspruch auf die gesetzlichen Leistungen. Oft weicht der Leistungskatalog dort aber stark vom deutschen Standard. Zuzahlungen sind eher die Regel als die Ausnahme. Außerdem greift der Schutz nur in Staaten, mit denen Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen hat. Wer in den USA oder Australien studieren will, muss sich selbst versichern. Viele private Krankenversicherungen bieten für vorübergehende Auslandsaufenthalte - wie einem Auslandssemester - Schutz im Rahmen einer Auslandsreisekrankenversicherung. Mit dieser Police im Gepäck geht man im Ausland als Privatpatient zum Arzt oder ins Krankenhaus, Eigenanteile werden zurückerstattet und sollte ein Krankentransport nötig werden, ist er miteingeschlossen. Eine Leistung, die keine gesetzliche Krankenkasse übernimmt, die aber schnell etliche tausend Euro kosten kann. ■

Kinderaktion Termine: 05201 - 35 24



🔊 bis 10 Jahre
🔊 22.10. - 10.11.'18

Fotografie Mörke

Infos: www.fotografie-moerke.de



Super Leistung, kleiner Preis

Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Gregor Jarzembek

Tel. 05201 6626277

gregor.jarzembek@HUKvm.de

www.huk.de/vm/gregor.jarzembek

Am Forst 8

33790 Halle

Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

20. Haller Volkswandertag am 3. Oktober 2018



Am 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit, können wanderbegeisterte Menschen wieder in netter Gemeinschaft den Teutoburger Wald rund um Halle erkunden. Bereits zum 20. Mal laden der RC Teuto, die Kreissparkasse Halle, die August Storck KG und die Stadt Halle zum Volkswandertag ein. Eine Veranstaltung, die einen guten Ruf hat und weit über die Grenzen Halles hinaus beliebt ist. Zwischen 8.30 Uhr und 10.30 Uhr ist die Anmeldung im „Treffpunkt“ auf dem Gelände der Firma Storck geöffnet. Auch eine Anreise mit dem Zug ist sehr gut möglich, der Haltepunkt „Gerry Weber Stadion“ ist nur wenige Meter vom Startpunkt bei Storck entfernt. Zunächst gehen alle Wanderer auf die gemeinsame Strecke, unterwegs kann man sich nach Lust, Laune und Kondition dafür entscheiden, ob man 9, 11 oder 14 Kilometer wandern möchte. Alle drei Wanderrouten werden bestens von Mountainbikern des RC Teuto ausgeschildert und auch mehrfach kontrolliert. Darüber hinaus gibt es auf der Starterkarte auch eine Han-

dynammer, um im Notfall schnelle Hilfe rufen zu können. Die Mitglieder des RC Teuto haben weiterhin Rastpunkte eingerichtet, an denen sich die Wanderer, je nach gewählter Streckenlänge, bis zu zwei Mal mit Getränken stärken können. Im Ziel, ebenfalls im „Storck-Treffpunkt“, werden die Wanderer mit einem süßen Präsent belohnt und können bis 15:00 Uhr bei einem preiswerten Imbiss in geselliger Runde auf die absolvierte Wanderung zurückblicken. Alle Strecken sind auch für Nordic-Walker geeignet und teilweise etwas bergig. Die 9-Km-Strecke kann besonders von Familien mit Kindern gut bewältigt werden, allerdings nicht mit Kinderwagen, hier gibt es unterwegs einen Rastpunkt. Das Startgeld beträgt € 3,-, Kinder unter 12 Jahren nehmen kostenlos teil. Die Firma Storck bittet darum, Hunde nicht auf das Firmengelände mitzunehmen. Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.rc-teuto.de> Die Organisatoren hoffen auf einen sonnigen Herbsttag und freuen sich auf zahlreiche Wanderer. ■

Baukindergeld



Immobilienmakler Lars Jäkel ist Experte für Hauskauf und -verkauf.

Gute Nachricht: Das Baukindergeld für junge Familien ist da - und kann ab sofort beantragt werden, informiert Immobilienmakler Lars Jäkel. Das Baukindergeld richtet sich an eine klar umrissene Zielgruppe. Es soll Familien mit Kindern den Weg zum Eigenheim erleichtern, denn viele Familien müssen genau rechnen, bevor Sie Eigentum erwerben oder selbst bauen. Die zentralen Fragen lauten: Ist genug Eigenkapital vorhanden? Reicht das Einkommen für die monatliche Kreditrate? Wie viel Haus können wir uns leisten? Familien mit niedrigen und mittleren Einkommen greift die Bundesregierung jetzt mit dem Baukindergeld unter die Arme. Bis zu 12.000 Eur pro Kind stehen zur Förderung des Eigenheims bereit. Der Bund fördert mit dem Baukindergeld sowohl den Neubau als auch den Erwerb von Bestandsimmobilien und bezweckt damit eine höhere Wohneigentumsquote. Neben der Förderung des Wohnungsbaus gilt das Eigenheim nämlich auch als gute Altersvorsorge für Familien. Das entsprechende Gesetz tritt sogar rückwirkend in Kraft, weshalb auch geschlossene Kaufverträge oder Baugenehmigungen ab dem 1. Januar 2018 in den Genuss der För-

derung kommen. Sie sind auf der Suche nach Ihrer Wunschimmobilie? Werfen Sie einen Blick auf unser Angebot und informieren Sie sich auf unserer Homepage www.jaekel-immobilien.de. Ist kein passendes Angebot dabei, können Sie sich in unsere Interessentenkartei registrieren. In Zukunft werden Sie dann automatisch informiert, wenn wir passende Immobilien für Sie im Angebot haben - bevor diese auf den gängigen Immobilienportalen gelistet werden. Wir informieren Sie gerne detailliert über das Baukindergeld und freuen uns über Ihren Anruf unter Tel. 05201-7354808. Sehr gerne können wir auch einen Termin in unserem Büro im „Haller Herz“ vereinbaren. Bahnhofstr. 3, 33790 Halle (Westf.) ■



Jäkel Immobilien

Ihr Partner in Halle Westf. und Bielefeld

Einfamilienhaus mit viel Platz in Halle (Westf.)



Freistehendes Einfamilienhaus mit viel Platz für die ganze Familie. Die 1969 entstandene Immobilie verfügt über ca. 239m² Wohnfläche und einem ca. 1.080m² großem Grundstück. Bedarfsausweis, Öl, 142,1 kWh/m²a.

Kaufpreis: € 375.000,-
zzgl. 3,57% Courtage

Wir freuen uns über Ihre Anfrage.
Tel. 0 52 01-7 35 48 08
www.jaekel-immobilien.de



**BIO SPEICHER -
NATÜRLICHKEIT, DIE
MAN SCHMECKT!**

ALS SPEZIALIST FÜR EINE BEWUSSTE ERNÄHRUNG UND ÖKOLOGISCHE LEBENSWEISE BIETEN WIR UNSEREN KUNDEN HÖCHSTEN GENUSS IN VERBINDUNG MIT EINER NATURNAHEN HERSTELLUNG. LASSEN SIE SICH VON UNSEREN PRODUKTEN ÜBERZEUGEN!

LVM unter den Top-Fünf der Autoversicherer

Die Leistungen der LVM-Autoversicherung liegen auf Premiurniveau - und das zu einem fairen Beitrag. Mit weit über drei Millionen Versicherten hat die LVM Versicherung ihre Position unter den fünf größten deutschen Autoversicherern in den vergangenen Jahren kontinuierlich ausgebaut. Damit gehört die LVM-Autoversicherung zu den Gewinnern im Markt. Die LVM Versicherung zählt zu den 20 führenden Versicherungsgruppen in Deutschland. Als Rundum-Versicherer deckt sie das vollständige Produktportfolio aus den Bereichen Versicherungen, Vorsorge und Finanzdienstleistungen ab. Über 3,5 Millionen Kunden mit mehr als 11,6 Millionen Verträgen vertrauen der LVM Versicherung. Sie gehört mit annähernd 3,5 Milliarden Euro Beitragseinnahmen sowie Kapitalanlagen von über 19 Milliarden Euro zu den 20 führenden Erstversicherungsgruppen in Deutschland. Bundesweit sind über 10.000 Menschen für die LVM Versicherung tätig: 2.300 LVM-Vertrauensleute sorgen mit über 4.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Kundenservice vor Ort. Dabei werden

sie unterstützt von rund 3.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Unternehmenszentrale in Münster sowie im angestellten Außendienst. Gegründet wurde die LVM Versicherung als Haftpflichtversicherungsverein der Provinz Westfalen im Jahr 1896. Damals wie heute ist Münster der Unternehmenssitz. Auch die ursprüngliche Rechtsform ist bis heute erhalten geblieben: Die Muttergesellschaft ist ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (LVM a. G.). Dies bedeutet, dass die Versicherten zeitgleich Mitglieder des Vereins sind. Zur LVM Versicherung gehören neben der Muttergesellschaft die Tochtergesellschaften für die Lebens- und Krankenversicherung sowie für Pensionsfonds. Als Aktiengesellschaften sind die Töchter zu 100 Prozent im Besitz der Muttergesellschaft. Über die LVM-eigene Bank, die Augsburger Aktienbank AG, und die LVM-Kooperationspartner hkk, Aachener Bausparkasse und Federated Investors Inc. bietet sie weitere Versicherungs- und Finanzdienstleistungsprodukte an. ■

Haller GRÜNEN möblieren die Straße

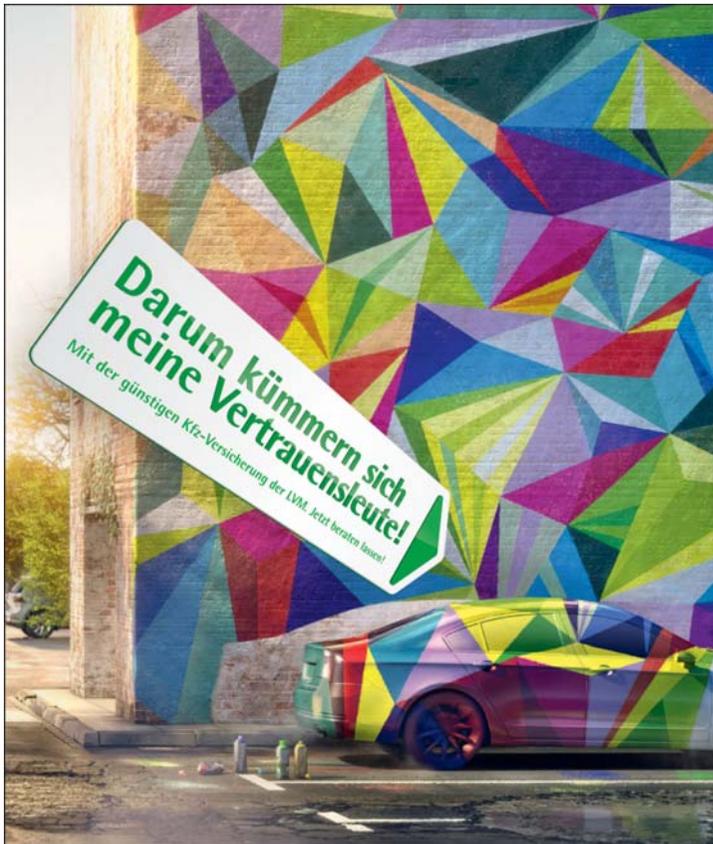


Anlässlich der europäischen Woche der Mobilität (16.-22.9.) trafen sich die Haller Grünen auf den Parkplätzen gegenüber der Goldschmiede Otterpohl um es sich dort gut gehen zu lassen. Die „Besetzung“ der Parkplätze hatte aber einen ersten Hintergrund. „Wem gehört die Straße?“ fragt Grünen-Sprecher Frank Winter. Durch die Gartenstraße führen am Samstagmorgen mehr als hundert Autos, die in der Mehrzahl nur mit einer Person besetzt waren. „Ist das denn normal, dass so viele Autos hier unterwegs sind?“ wundert sich Ingetraud Beckebanze, Grünes Ratsmitglied. „Als wäre es selbstverständlich, werden allen diesen Autos Parkplätze zur Verfügung gestellt“, ergänzt Dieter Jung. Früher war Straßenraum Begegnungsraum. Letzteren wollen wir ein Stück zurückerobern, um Kindern Spielraum und Erwachsenen Erholungsraum zurückzugeben. „Um den Wahnsinn des automobilen Flächenverbrauchs zu verdeutlichen, haben wir Grünen ein Gehzeug gebaut, das wir auch vor dem Marktkauf geparkt haben. Wären die Autos besser besetzt, bliebe mehr Raum für Fußgänger und Radfahrer“, ergänzt Winter. „Wir werden einen Antrag auf Erstellung einer Mitfahrbank einbringen und uns weiterhin für eine umweltverträgliche Verkehrswende

vor Ort einsetzen“, meint Jochen Stoppenbrink, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Rat. Abgerundet wurde die Aktion der Grünen noch durch die Präsentation verschiedener Fahrradtypen vom Hochrad bis zum Liegerad und das Sammeln von Unterschriften für das Aktions-



bündnis „Aufbruch Fahrrad“. Eine rundum gelungene Aktion, mit der die Grünen die Bürger zum Nachdenken über dringend notwendige Veränderungen anregen wollen. Unser nächstes Thema liegt auch schon auf dem Tisch: „Wohnen in Halle“. Hierzu laden wir zu unserem Stammtisch am 29.10.2018 um 19.30 Uhr alle Bürgerinnen und Bürger ins „Grüne“ Büro in der Graebestr. 18 herzlich ein. ■



LVM-Versicherungsbüros

Grüner

Gartenstraße 2 · Tel. (05201) 3580
info@gruener.lvm.de

Fliegel

Graebestraße 19 · Tel. (05201) 4171
info@fliegel.lvm.de



meisterbetrieb
marschner GmbH & Co. KG
Zimmererei · Dachdeckererei · Bauelemente

einfach gute Arbeit.

IHR Partner für Bauelemente,
Zimmererei & Dachdeckerarbeiten!





Fachausstellung
Tel. 05201 3289

Gartnischer Weg 125
33790 Halle/Westf.

www.bauelemente-marschner.de

Taverne feiert Oktoberfest und Halloween



Thipan und Thisa laden ab sofort zu bayerischen Wochen in die Taverne ein - mit Spezialitäten von Schweinshaxen bis Weißwurst zu einer ordentlichen Maß Oktoberfestbier.

Die Münchner Wiesen rücken näher. Immer mehr ostwestfälische Restaurants und Lokale greifen zum Herbstanfang das Thema Oktoberfest auf. In der Taverne wird es schon seit einiger Zeit immer im September recht bayerisch. Im passenden Ambiente lassen sich die Spezialitäten, Delikatessen und Köstlichkeiten von der Oktoberfest-Speisenkarte richtig gut genießen. Hier haben die Gäste die Auswahl zwischen Leberknödelsuppe, Brezeln, Leberkäse mit Spiegelei und Bratkartoffeln, Nürnberger Rostbratwurst auf Sauerkraut, Leberkäseaufauf mit Spiegelei, Eierspätzle und Käse überbacken, Schweinshaxen mit Sauerkraut, Bratkartoffeln, Knödel oder Spätzle, Bayerische Weißwurst, Bratwurst mit

Zwiebelsauce sowie Schweinerückenbraten nach bayerischer Art auf Sauerkraut. Und natürlich fließt aus dem Zapfhahn Oktoberfestbier in 0,3, 0,5 oder 1-Liter-Maßkrüge. Bis zum 21. Oktober ist die Taverne an der Langen Straße 28 kulinarisch und optisch ganz in Blau-Weiß gekleidet. Am 31. Oktober wird es dann stattdessen gruselig, denn dann laden Thipan Thiru und seine Lebensgefährtin Thisa Vijay ab 22 Uhr zu einer fröhlichen Halloween-Party in die Lange Straße 28 ein. Verkleidung ist zwar nicht Pflicht, aber gern gesehen, damit es so richtig schön gruselig wird. Für das passende Ambiente sorgt das Taverne-Team. Ausserdem ist am 14. Oktober das beliebte Mittagsbrunch geplant. -sig-■

„Das war die richtige Entscheidung. Auf jeden Fall!“



Fatih Güner hat durch die Arbeit in der Waldlichtung seine Leidenschaft für das Thema Weine und Spirituosen entdeckt.

Eigentlich wollte Fatih Güner beruflich etwas mit Sportmedizin machen. In der Berufsschule Halle strebte er sein Fachabitur in Sport und Medizin an. Nebenbei jobbte er im Haller Marktkauf an der Kasse. „Ich habe dann Lust bekommen, noch etwas anderes kennenzulernen als die Kasse und habe dann gemerkt: das macht einfach Spaß.“ erinnert er sich an das Dreivierteljahr als Aushilfe. „Und dann ging alles sehr flott.“ Mit dem Fachabi in der Tasche bewarb sich Fatih Güner im Marktkauf Speicher um einen Ausbildungsplatz zum Kaufmann im Einzelhandel und startete gleich im Anschluss im August 2013 die kaufmännische Lehre. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung 2016 arbeitete Fatih Güner erst einmal im Getränkemarkt an der Goebenstraße. „Nach einem Jahr wurde ich wieder nach oben berufen,“ erzählt der 24jährige. Eine neue Aufgabe erwartete ihn: in der Waldlichtung. „Zuerst hatte ich zu Wein und Spirituosen keinen Bezug, aber das kam mit der Arbeit.“ Inzwischen ist Fatih Güner mit Begeisterung und Leidenschaft dabei. „Je mehr man sich mit dem Thema befasst und umso tiefer man in die Materie eintaucht, umso mehr möch-

te man darüber herausfinden,“ beschreibt er seinen eigenen Ansporn. „Es gibt immer noch etwas Neues oder Sachen, die man noch nicht wusste.“ Und genau dafür besucht er spezielle, themenbezogene Seminare für Whisky und Weine. Zur Zeit absolviert er den letzten Schritt zum Weinkennerdiplom, das sich aus den vier Stufen Bronze, Silber, Gold und Platin zusammensetzt. Auch die Vielfalt und das sehr gut sortierte und breite Sortiment begeistert ihn immer wieder von Neuem. Im nächsten Jahr ist die Zertifizierung zum Weinsommelier geplant. Eine zweijährige Ausbildung, die auch ein Praktikum auf einem Weingut beinhaltet. Hier begleitet man die Herstellung von der Weinrebe bis hin zum abgefüllten Wein - inklusive Arbeit auf dem Weinberg und im Weinkeller. „Es ist immer etwas anderes, wenn man es sieht,“ freut sich Fatih Güner auf das sicherlich sehr interessante Erlebnis. „Es prägt sich mehr ein und bringt mehr Erfahrung.“ Ob er es bereue, statt den sportmedizinischen den kaufmännischen Weg eingeschlagen zu haben? „Das war die richtige Entscheidung. Auf jeden Fall.“ -sig- ■



Sichtbar glattere Haut, intensive Hauterneuerung, Regeneration und Verjüngung

Microdermabrasion



SCHÖNHEITS-STUDIO
Barbara Heidemann

Lange Straße 65 · 33790 Halle
05201-878982 · 0173-8915322
www.kosmetik-halle-heidemann.de

Willkommen zum

Blumenzwiebel & Bauernmarkt

am 7. Oktober ab 11:00 Uhr

in der Event Location Wilking, Gütersloher Str. 7 in Halle

Blumenzwiebeln · Biogemüse · Heilkräuter · Dekoartikel · Café

„Es ist so schön, hier durch zu gehen - wie durch Kindheitserinnerungen“



Jedes Jahr präsentiert Klaus-Peter Fritsche eine wunderschöne Vielfalt an farbenfrohen Blumen auf seinen Hörster Blumenfeld.

Während sich die Blumen im letzten Jahr gegen Sturm und starke Regengüsse behaupten mussten, war es in diesem Jahr das Gegenteil, was der Blumenpracht an der Hörster Straße zu schaffen machte. „Das Problem waren einfach die Trockenheit und die Hitze,“ sagt Klaus-Peter Fritsche. „Aber damit hatten ja alle zu kämpfen.“ Seit 2003 betreibt er das Hörster Blumenfeld - mit sehr viel Liebe, Leidenschaft, Fürsorge und Fachverstand. Und so präsentieren sich die verschiedenen Beete auch in diesem Jahr wieder vielfältig, bunt und farbenfroh und bieten eine reiche Auswahl an schö-

nen Blumen für einen besonderen Strauß. Was zur Zeit schön blüht, sind Dahlien in vielen verschiedenen Farben, Herbststern, Fuchschwanz, verschiedene Stauden, Schmuckkörbchen und Rudbeckia. „Da ist Einiges, was noch blüht,“ freut sich Klaus-Peter Fritsche, dass der trockene Sommer nicht alles vernichtet hat. Dazu gibt es Schnittgrün für Sträuße und für herbstliche Dekorationen und kleine Zieräpfel in Orange und Rot. „Wunderschön für Tischdeko,“ findet Klaus-Peter Fritsche - wie auch die Zierkürbisse, die wieder im Häuschen bereit liegen, zusammen



mit Gartenschere, Messern, Bindeband und Papier. Die Tannenbäume haben den Regenmangel prima überstanden und sind gut gewachsen. Ab Oktober kann man sich wieder mit Stift und Etikett ausrüsten und schon einmal den zukünftigen Christbaum aus dem Angebot an Nordmantanne, Blaufichte oder Omorikafichte auswählen und kennzeichnen. Viele Kunden des Hörster Blumenfeldes nutzen den Besuch für eine kleine Auszeit, setzen sich auf die blaue Bank am Häuschen oder unter die Trauerweide und genießen den Blick in die Landschaft. Und viele schreiben auf, was sie empfinden und lassen es Klaus-Peter Fritsche zukommen. „Jedes Jahr habe ich einen kleinen Stapel

Dank,“ loben andere Kunden. „Ein unglaublich schöner Garten, im Vorbeifahren gefunden,“ steht auf dem nächsten Zettelchen. Und immer gibt es ein großes Lob und ein



dickes Dankeschön für die wunderschönen Blumen und: „Viele Grüße, eine bewundernde Pflückerin.“ Die unglaublich positive Resonanz ist für Klaus-Peter Fritsche seit 15 Jahren immer wieder Ansporn und bestärkt ihn in all seinen Mühen gegen Unkraut, Regengüsse und Trockenheit. Übrigens freuen sich nur Menschen über die Blütev Vielfalt, sondern auch die Bienenvölker, die seit einiger Zeit auf dem Hörster Blumenfeld beheimatet sind und die Kundschaft begeistert. Schnitt- und Tannengrün kann man unter der Telefonnummer 05201- 6348 bestellen. Hier läuft ein Anrufbeantworter. Wenn man eine Nachricht hinterlässt, ist ein kurzfristiger Rückruf garantiert. -sig-■



von Zettelchen,“ freut er sich über die durchweg netten Rückmeldungen. „Es ist so schön, hier durchzugehen - wie durch Kindheitserinnerungen,“ findet jemand. „Wie wunderbar ihr Feld ist! Wir waren auf der Suche nach Blumen für einen Brautstrauß und sind begeistert. Vielen



Entscheiden ist einfach.



Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit

3,59 %
effektiver Jahreszins*

Bonität vorausgesetzt, gebundener Sollzinssatz 3,53 % p. a. für Nettodarlehensbeträge ab 2.500 Euro, Laufzeit 12 bis 120 Monate, Angebot gültig bis 31.10.2018.

*Beispiel: 3,59 % effektiver Jahreszins bei 10.000 Euro Nettodarlehensbetrag mit gebundenem Sollzinssatz von 3,53 % p. a., Laufzeit: 48 Monate, Gesamtbetrag 10.742,84 Euro, monatliche Rate 228,58 Euro, Schlussrate 228,16 Euro.

Wenn's um Geld geht

 **Kreissparkasse Halle (Westf.)**

www.kskhalle.de/privatkredit



Tischlerei
Knehan 

Graebestraße 7 - 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9996 - Mobil 0173 5338213
www.tischlerei-knehan.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

Verspannungen lösen - ohne Pillen!



Lockerung kann in 10 Sekunden spürbar sein! Viele Menschen leiden unter haltungsbedingten Schmerzen, wie z.B. Verspannungen, Kopfschmerzen, Rückenschmerzen oder Knieproblemen. Vabene bietet mit seinen neurologischen Sohlen eine einzigartige Methode, mit der haltungsbedingte Schmerzen gelindert werden können. Vabene wurde als Analysezentrum für Körperstatik und Bewegung im Jahr 2001 vom Mitschke Sanitätshaus gegründet. In einem kostenlosen 30-minütigen

Beratungsgespräch führen unsere geschulten Sportwissenschaftler einen Körperstatik-Check durch und können dabei Fehlhaltungen oder muskuläre Ungleichgewichte Ihres Bewegungsapparates erkennen. Die neurologischen Sohlen basieren auf den Erfahrungen der Propriozeption - jede Art der Bewegung erfolgt durch die Anspannung und Entspannung der Muskulatur. Damit der Mensch bei allen Bewegungen sein Körpergleichgewicht halten kann, überprüft und beeinflusst der Körper über Nervenzellen permanent den Zustand seiner Muskelspannung. Diese Erkenntnisse machen sich die neurologischen Sohlen zu Nutze. Über die eingearbeiteten Prozeptoren soll die Muskelspannung beeinflusst werden. Positive Effekte können bereits während der Analyse spürbar werden. Die Sohlen werden individuell auf Ihre persönliche Körperhaltung abgestimmt und für Sie hergestellt. Ziel ist es, so eine schrittweise Normalisierung der Haltung zu schaffen. Jetzt kostenlosen Termin vereinbaren! Vabene - Mitschke Analysezentrum für Körperstatik und Bewegung, Dipl. Sportwissenschaftler Oliver Brinkmann, Eickhoffstr. 13, 33330 Gütersloh, Tel. 05241 / 2100675, www.vabene-guetersloh.de. Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 09:30-18 Uhr, Sa.: 10-13 Uhr ■

Kick- & Thaiboxen

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Fightnight
am 10.11.2018 ab 19 Uhr



Warum trainiere ich?
Selbstverteidigung, Fitness, Ausdauer, Wettkämpfe & Turniere

Fragen Sie auch nach unserem **Seniorentraining**

Trainingszeiten Kick- & Thaiboxen:
Di & Do
Kinder ab 6 Jahre
17-18 Uhr
Jugendliche
18:15-19:15 Uhr
Erwachsene
19:30-21 Uhr
Freitag
Jugendl./Erwachsene
18-20 Uhr



Langer Brink 33, Halle/Westf.
Tel. 0160 - 722 55 71
www.spengerhaie.de

Eva-Hüser-Schule verabschiedet erfolgreiche Physiotherapeuten



Fit für jeden Job sind die 25 frisch examinierten Physiotherapeutinnen und -therapeuten, die Ende September ihre Ausbildung in der Eva-Hüser-Schule unter der Leitung von Carola Scheffold (u.l.) und Alexandra Warschun (u.r.) erfolgreich abgeschlossen haben

„In den Jahren hat sich schon viel verändert,“ blickt Carola Scheffold erfreut und zufrieden zurück. Vor vier Jahren übernahm sie die Eva-Hüser-Schule für Physiotherapie, die in Bad Laer in der Blomberg-Klinik ansässig ist, und setzte ein neues Konzept in der Ausbildung ihrer Schülerinnen und Schüler um. „Der Befund wird anders angegangen,“ beschreibt sie. Früher habe man den Patienten linear behandelt, heute gehe man als Physiotherapeut systemisch vor. Man denke kontextuell und beziehe mehrere Faktoren mit in den Weg der Behandlung. „Zielorientiert handeln und behandeln, fähig sein, innerhalb einer Stunde das Problem zu erfassen und Behandlungen anzugehen sowie richtige Maßnahmen richtig durchführen“ - das sind die Ziele, auf die die Ausbildung zum Physiotherapeuten in der Eva-Hüser-Schule hinführt. „Wir haben einen ganz neuen Kriterienkatalog nach den neuesten Standards erstellt, die man in der Physiotherapie auch in den Praxen umsetzt,“ erläutert die Diplom-Betriebswirtin und staatlich geprüfte Physiotherapeutin. Danach werde auch im Examen bewertet. „Es ist ein langer Prozess, die Schülerinnen und Schüler an diese Denkweise heranzuführen und auch bereits bestehende Klassen mit einzubeziehen,“ beschreibt Carola Scheffold den Weg, den sie nach

der Übernahme gemeinsam mit ihrem Team eingeschlagen hat. Mit gutem Erfolg. „Mein erster Kurs ist jetzt ins Examen gegangen,“ blickt sie stolz auf die 25 Schülerinnen und Schüler, die von Anbeginn ihrer Ausbildung das innovative Behandlungskonzept verinnerlicht und nun besonders fit für jeden Job sind, den sie nach dem bestandenen Examen angehen werden. Auch die Anzahl der frisch examinierten Physiotherapeuten ist besonders. „So viele hatten wir noch nie,“ freut sich Carola Scheffold über den guten Zuspruch und über den nachhaltigen Erfolg der Ausbildung. „Das freut mich auch für den Beruf der Physiotherapie, dass wir so einen großen Zulauf haben. Das ist so wertvoll,“ findet sie. Die Eva-Hüser-Schule habe seit fast 60 Jahren einen guten Ruf und stehe für eine gute Ausbildung. „Wir sind spezialisiert auf Physiotherapeuten und das können wir,“ sagt sie mit Stolz. „Die praxisorientierte Ausbildung, die familiäre Atmosphäre und die Nähe zu den Auszubildenden macht den Erfolg aus.“ Unter www.hueserschule.de und auf der gleichnamigen facebookseite findet man detaillierte Informationen. Die bekommt man außerdem auf dem Infoabend am 15. November ab 18 Uhr in der Eva-Hüser-Schule in der Remseder Straße 3 in Bad Laer. -sig- ■

30 Jahre Blumenhaus Kordbarlag

Herzlich willkommen zum
Geburtstagsumtrunk am 6.10.2018
von 8 bis 16 Uhr

30 Wir freuen uns auf Sie!
Andrea Kordbarlag & Team

Blumenhaus
Kordbarlag
Bielefelder Straße 38 · Halle · T. 05201/16577



30

Meine fünf Fauxpas in der September-Ausgabe

Susanne Koch ist nicht die stellvertretende Landrätin, wie mir fälschlicherweise gesagt wurde und was ich nicht überprüft habe, sondern - Sie wussten es bestimmt und ich weiß es jetzt auch - Kreisdirektorin. Mein Mitstreiter in Sachen Kadett B und

donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr statt und „Mille grazie“ schreibt man



nicht mit „c“. Ich entschuldige mich hiermit vor allem für die verwandtschaftlichen Bande, die ich versehentlich geknüpft habe und für meine grauenhaften Italienischkenntnisse,



bei denen vor allem den italienischsprachigen Hallern die Haare zu Berge gestanden haben mögen. -sig-■



Fahrer des gleichfarbigen Modells heißt nicht Udo Lükler sondern Udo Lükling. Christian Decke ist nicht der Vater von Sönke, dem Schülerkönig im Bogenschießen. Dieser heißt nämlich nicht Decke, sondern Sönke Beckord. Die Theoriestunden in der Fahrschule Peters an der Langen Straße finden immer montags und

3. Asia-Cup in der Asia-Sportakademie



„Besucher und Zuschauer sind herzlich willkommen. Da freuen wir uns,“ läßt Andrea Stitz alle Interessierten zum 3. Asia-Cup in den Sportpark Halle ein.

Während der Asia Cup in den Vereinigten Arabischen Emiraten als Cricketwettbewerb für asiatische Nationalmannschaften ausgetragen wird, steht der Asia-Cup in Halle/Westfalen für einen sportlichen Wettkampf in Taekwondo, Thai-Boxen und Kung Fu. Bereits zum dritten Mal richtet die Haller Asia-Sportakademie den Asia-Cup in der Badminton-Halle des Sportparks im Gausekampweg 2 aus. „Es ist immer unser Fest,“ beschreibt Inhaberin Andrea Stitz die Veranstaltung, bei der sich die zwölf Schulen des Asia-Kampfkunst-Verbandes begegnen. Start ist am Samstag, den 13. Oktober. Hier messen sich Kinder bis 12 Jahre in der Disziplin Kung Fu. Am Sonntag, den 14. Oktober, treten dann Kinder ab 13 Jahren, Jugendliche und Erwachsene gegeneinander an. „Weil so viele teilnehmen, haben wir es getrennt,“ erklärt Andrea Stitz. Am 27. Oktober finden die Wettkämpfe in Taekwondo für alle Altersklassen statt und am 28. Oktober ist das traditionelle Turnier für Thai-Boxen im Ring. „Das ist ein bisschen spezieller,“ lacht Andrea Stitz in Hinblick auf die Taiko-Trommler, die bei dem Wettkampf Stimmung machen. „Da ist ein bisschen Bambule.“ Die jüngsten Teilnehmer sind fünf Jahre, die

ältesten um die Fünfzig. „Dazwischen bewegt sich das Teilnehmeralter,“ umfasst sie die Altersstruktur der Teilnehmer, die in den drei Sportarten jeweils in den drei Disziplinen Kampf, Bruchtest und Bewegungsform gegeneinander antreten. „Damit sich die Schülerinnen und Schüler mal messen können und wissen, wo die Grenzen sind,“ erklärt Andrea Stitz einen Grund für die Teilnahme an Wettkämpfen, die mit der Siegerehrung belohnt werde. „Das Mitmachen steht ja auch für den Mut, zu kämpfen.“ Der Druck auf der Kampffläche sei auch gut dafür, im Ernstfall bei Bedrohung gewappnet zu sein. Nach Wettkämpfen verändere sich das Kampfverhalten, erlebt die Inhaberin der Asia-Sportakademie. „Die Schülerinnen und Schüler bekommen einen ganz anderen Willen.“ Neben den sportlichen Darbietungen gibt es natürlich auch Kulinarisches wie Bratwürstchen, Waffeln, Pizza aus dem Restaurant Da Vinci und ein reichhaltiges Kuchenbuffet sowie Kaffee, Kaltgetränke und frische Smoothies. Eintrittskarten für den Asia-Cup sind im Vorfeld für 5 Euro in der Asia-Sportakademie erhältlich. An der Tageskasse kostet der Eintritt dann 10 Euro. -sig-■

MEDIKAMENTE RUND UM DIE UHR VORBESTELLEN

- ☑ EINFACH
- ☑ SCHNELL
- ☑ SICHER

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Jetzt LINDA Apotheken App herunterladen!

DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH e.Kfr.

Gartnicher Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de

Dr. Anne Wiebke Baltrusch e.Kfr.
Alleestr. 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

上海園酒家

China Restaurant
Shanghai Garden

Brinkstraße 21 · Steinhagen · 0 52 04 - 80 591

Partyservice - auf Anfrage -

Zu jedem gekauften Gutschein erhalten sie einen weiteren Gutschein über 10% des Gutscheinwertes

- Gültig vom 1.10. bis 31.12.2018 -

Öffnungszeiten: 12 bis 15 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr
(Montag Ruhetag, außer an Feiertagen)

Unser Angebot: Tagesmenü ab 5 Euro

TAXI-RUF -REISEN

22 44 52 00

Kapow - Starte fit in den Herbst.



Die ehemaligen Teilnehmer der SAT. 1 Show „The biggest Loser“ kommen nach Künsebeck! Exklusiv zeigen Sie eine Mischung aus Fitness und Tanz. Kapow ist ein Kardio Power Workout für den ganzen Körper. Das Programm kombiniert Fitness und Functional Moves mit ganz einfacher Dance Aerobic. Jan Tiffe zog in der Staffel 2016 ins „The biggest Loser“ Camp des Senders SAT.1 in diesen Wochen und auf dem Weg ins Finale nahm er sage und schreibe 97 Kilo ab. Damit konnte der 1,90 m große Kölner zwar nicht gewinnen, da das Sendekonzept auf den Prozentsatz der Abnahme basiert, aber Kilomäßig am Meisten abnehmen. Dass sein Körper jetzt so aussieht, wie er aussieht, verdankt Jan der bekannten TV-Show ebenso wie seiner Willensstärke. Mittlerweile ist er ein echter Sportprofi und steckt mit



seiner Motivation andere Menschen an. Alexandra Gregus, ebenfalls Teilnehmerin des „Biggest Loser“ Formates und als erste Frau Gewinnerin der Staffel 2017, nahm 53 Kilo ab. Die 33jährige Erzieherin hat bereits ein Kochbuch über gesunde Ernährung verfasst und bietet Abnehm-Camps auf Ibiza an. Mit ihrer Hilfe werden Sportmuffel zu fitten Typen. Sonja Viehweger, Kapow brand ambassador, nahm selbstständig 40 Kilo ab. Alle drei Trainer werden vor Ort in der Sporthalle in Künsebeck sein und die Teilnehmer/innen zum Mitmachen motivieren, welches ausdrücklich erwünscht ist! Der Eintritt ist frei! Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Gesprächen und einem Kennenlernen. Sporthalle Künsebeck am 6. Oktober 2018 um 11:30 Uhr. Eine Veranstaltung des TV Deutsche Eiche Künsebeck! - Stark im Sport - stark vor Ort

NATURHEILPRAXIS

Dietmar Berendes

Termine nach Vereinbarung:
Graebestraße 6a, 33790 Halle, Telefon: 05201 / 85 79 01



Bioresonanz
Chiropraktik
Massagen

MediTaping
Access to Innate
Blutegeltherapie

www.heilpraktiker-berendes.de

wine & spirits

Beratung • Marketing • Vertrieb

Weine, Öle, Pasta
italienische Süßwaren

Jetzt schon an Weihnachten denken!
Wein- und Feinkost-Präsentpackungen
in allen Größen und Preislagen.

für
Kunden,
Mitarbeiter,
Freunde,
Familie!



Sie finden uns in der Alten Lederfabrik
Alleestraße 64, 33790 Halle in Westfalen
0171-4836315 • dieter.buesselberg@wineandspirits.de

Öffnungszeiten:
Freitag 16⁰⁰ - 20⁰⁰ • Samstag 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Nächste Fightnight am 10. November bei den Haller Haien



Mit Freude und Feuereifer dabei: Trainer Musa Dursun trainiert mit Unterstützung von Sophia-Marie Brindöpke Kinder und Jugendliche im Kick- und Thaiboxen.

„Ich mache das seit 14 Jahren,“ rechnet Musa Dursun zurück und freut sich über diese lange Zeitspanne, in der er viele Kinder hat groß werden sehen - körperlich und innerlich. 2004 eröffnete er die erste Schule für Kick- und Thaiboxen in der Fitness-Factory in Werther. Die „Werther Haie“ zogen 2010 nach Spenge um und wurden zu den Spenger Haien. Hier trainiert Musa Dursun seine Schüler und Schülerinnen immer montags und mittwochs. Seit Januar 2016 gibt es auch die Haller Haie, ebenfalls in der Fitness-Factory - in Halle am Langen Brink 33. Hier findet auf 300 m² dienstags und donnerstags zwischen 17 und 18 Uhr Training für Kinder statt, die Jugendlichen kommen von 18.15 bis 19.15 Uhr zum Kick- und Thaiboxtraining. „Wir nehmen an vielen Meisterschaften teil,“ erklärt der Trainer und betont: „Es ist kein Muss, nur für die, die möchten.“ Am 10. November veranstalten die Haller Haie ab 19 Uhr eine eigene Fightnight. „Mit Vollkontakt-Begegnungen,“ erklärt Musa Dursun. Doch in erster Linie sei der Sport für Menschen gedacht, die sich gesund und fit halten möchten. „Viele, die 2016 hier begonnen haben, sind immer noch mit Spaß dabei,“ freut er sich wieder - mit einem Blick auf Sophie-Marie Brindöpke. Die heute 16jährige trainiert inzwischen die Kinder mit und hilft bei Prüfungen oder bei Kämpfen. Vor zwei Jahren wurde sie von einer Freundin über-

redet, mitzukommen. „Die Freundin hat aufgehört und mir gefiel es so gut, dass ich weitergemacht habe.“ Und sie erklärt auch, warum vor allen Dingen: „Weil man sich hier sehr wohl fühlt, weil es sich anfühlt, wie eine zweite Familie und man angenommen wird, wie man ist.“ Auch Lucius gefällt es bei den Haller Haien. Er findet das Boxen am Besten. „Dass man seine Power mal rauslassen kann, wenn man wütend ist,“ begründet er. Hasan mag mehr das Kämpfen - mit einer einfachen Erklärung: „Weil es Spaß macht.“ Spaß macht es auch Sophie-Marie immer noch und immer wieder. Und sie nennt noch einen weiteren positiven Aspekt: „Man fühlt sich sicher, weil man weiß, dass man etwas kann: man kann sich im Notfall selbst verteidigen.“ Insgesamt zählen die Haller Haie gut 60 Mitglieder, doch es können gern noch mehr sein. Die Fightnight ist eine gute Möglichkeit, einmal hineinzuschmecken, aber auch in jeder Trainingsstunde sind Interessierte willkommen. Zwei Probetrainingsstunden kann man kostenlos mitmachen, bevor man sich festlegt. Und Musa Dursun wirft noch weiteren Vorteil in den Ring: „Wer im Oktober zum Probetraining kommt und sich für November anmeldet, bekommt Schienbeinschoner und Handschuhe gratis,“ verspricht er - und ein Training, das Freude macht. Unter www.hallerhaie.de gibt es weitere Informationen. -sig- ■

Handwerksbetrieb seit über 30 Jahren im Altkreis unterwegs



Hier entsteht eine ganz neue großflächige Ausstellung für Fliesen und Badmöbel, in der Basem Mitri die neuesten Trends in Sachen Bad- und Bodengestaltung präsentieren wird.

Im April 1999 bezog der Handwerksbetrieb BäderOase den Neubau an der Kleinen Heide 5 im Gewerbegebiet Gartnisch, wo seitdem nicht nur das Unternehmen für Sanitär, Heizung und Solartechnik beheimatet ist, sondern sich im Obergeschoss außerdem eine große Fliesenausstellung mit einer vielfältigen Auswahl an Fliesen, Badmöbeln und Badgestaltung präsentierte. Tatsächlich aber gründete der Inhaber und gelernte Installateur Basem Mitri den Handwerksbetrieb bereits 1984 auf der anderen Seite des Teutoburger Waldes in Theenhausen. Neben Sanitärinstallationen und Heizungsanlagenbau spezialisierte sich die BäderOase am neuen Standort außerdem auf das Fliesengeschäft. „Wir haben über 500 verschiedene Fliesen zur Auswahl,“ beschreibt Basem Mitri das Sortiment - von der Mosaikfliese bis hin zu großen Fliesen von 70 mal 120 cm. Durch den hauseigenen Fliesenleger kann die BäderOase die Wunschfliesen auch bei der Kundschaft verlegen. Nach fast 20 Jahren Ausstellung wurde es nun Zeit für etwas Neues, wenn auch die Kojen immer wieder den Badmöbel- und Fliesentrends angepasst wurden. Im Eingangsbereich des Erdgeschosses entsteht nun auf etwa 100 m² eine ganz neue Fliesenausstellung. Noch ist die Fläche Baustelle, aber in Kürze wird eine Fußbodenheizung verlegt, um die Wände komplett für die Ausstellung nutzen zu können. Als Bo-

denbelag hat sich Basem Mitri großflächige Fliesen ausgesucht, die ganz aktuell sind. Anschließend entstehen sieben Kojen, die die neuesten Fliesentrends, Badmöbel und Gestaltungsideen präsentieren werden. Auch eine neue Außenwerbung ist in Arbeit. „Das alte Schild hat der Sturm zerstört,“ erklärt Basem Mitri und verspricht: „Bis Dezember ist alles fertig.“ Bis dahin kann die BäderOase seine Kundschaft mit Fliesenmustern beraten. „Es ist ja alles da,“ betont der Inhaber. Deshalb ist eine vorherige Terminabsprache zur Zeit sinnvoll, die unter der Telefonnummer 05201-3164 möglich ist. Geöffnet ist die BäderOase montags bis donnerstags zwischen 9 und 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr sowie freitags von 9 bis 17 Uhr. -sig-

Rötger

Baustoffe

Fliesen - Natursteine

Ihr Partner rund um's Bauen!

Montag - Freitag von 7.00 - 17.30 Uhr • Samstag von 7.30 - 12.00 Uhr

www.roetger-baustoffe.de

Rötger GmbH & Co. KG
Baustoff-Großhandel

Dammstraße 68
33824 Werther

Telefon: 05203/91708-0
Fax: 05203/9170827

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!



Tischlerei
Klemp & Schlichting
Meisterbetrieb

Patthorster Straße 115a
33803 Steinhagen

Telefon 0 52 04 - 92 511 35

Telefax 0 52 04 - 92 511 37

info@klemp-schlichting.de

www.klemp-schlichting.de

Fordern Sie uns (an)!

Wolfgang Klemp
Tischlermeister

(01 75) 4 38 56 72

Mark Schlichting

(01 75) 4 38 48 32



Unsere Leistungen:

Innenausbau

Möbelbau

Sonderanfertigungen

Reparaturservice

Fenstermontage

Verlegung von Laminat & Fertigparkett

„Die Atmosphäre ist sehr freundlich, sehr familiär“



Seit einem Jahr ein gutes Team im Fußpflege- und Nagelstudio Venus: Inhaberin und Fußpflegerin Natalia Klimonova und die Nageldesignerin Alla Grützfeld (re).

Die Kundin genießt eine Maniküre mit anschließender Lackierung der Nägel von Alla Grützfeld und lobt das Studio „Venus“ für Nageldesign und Fußpflege in den höchsten Tönen. „Die Atmosphäre ist sehr freundlich, sehr familiär,“ findet sie und vereinbart gleich den nächsten Termin. In den Räumlichkeiten an der Goebenstraße 1 ist schon sehr lange ein Nagelstudio. Die langjährige Inhaberin Regina Feiler brachte ihre ganz eigene Note auf die Nägel ihrer Kundinnen. Vor zehn Jahren richtete sie außerdem einen separaten Bereich für ein Fußpflegestudio ein, in dem seitdem die Diplom-Fußpflegerin Natalia Klimonova ihre Leistungen rund um Fußpflege anbietet. „Ich bin schon zehn Jahre im Studio,“ staunt sie selbst über die Zeitspanne eines Jahrzehnts. Natalia Klimonova kam von Wismar nach Halle, nachdem sie in Hamburg die Kosmetik-Akademie im Bereich Maniküre und Pediküre absolviert und zwei Jahre in ihrem Beruf gearbeitet hatte. Der Zuspruch war groß, sodass sich das Fußpflegestudio schnell etablierte. Sowohl Jugendliche als auch Senioren zählt sie zu ihrer Kundschaft. „Auch Männer achten vermehrt auf Hände und Füße,“ be-

schreibt sie die Menschen, die in ihrem bequemen Behandlungsstuhl Platz nehmen und die wohltuenden und pflegenden Leistungen genießen. Ihre älteste Kundin wird im Herbst hundert und freut sich immer, wenn Hände und Füße wieder gepflegt sind. „Endlich kann ich meine Hände wieder zeigen,“ zeigte sie sich auch bei ihrem letzten Besuch begeistert. Vor einem Jahr übernahm Natalia Klimonova das Studio Venus komplett in Eigenregie und freut sich nun über das erste erfolgreiche Jahr ihrer Selbstständigkeit. Seit einem Jahr ist auch Alla Grützfeld im Studio Venus tätig und bietet Maniküre und Nagelverstärkung an. Hier arbeitet die Nageldesignerin mit Acryl und Acrylgel sowie mit Schablonen für Nagelverlängerung. Für das Lackieren von Händen und Füßen steht den Kundinnen zudem eine vielfältige Farbauswahl zur Verfügung sowie der sehr haltbare Shellack. Gerade sind die neuen Herbst-Farben eingetroffen. Wer gerne einen Termin für Fußpflege oder Nageldesign vereinbaren möchte, erreicht das Studio Venus unter den Telefonnummern 0 52 01 /15 87 531 und 0157/55 188 007.

-sig-■

Hilfe für die verletzten Kinder im Friedensdorf Oberhausen



Seit vielen Jahren beteiligt sich das MehrGenerationenHaus-Kreisfamilienzentrum mit Unterstützung von verschiedenen Organisationen und Privatpersonen an der Aktion: „Winterhilfe“ des Friedensdorfes. In diesem Jahr werden vom 29.10. bis 23.11.2018 Pakete gepackt. Diese werden erstmalig nicht in den Kaukasus geschickt sondern sind für die Kinder im Friedensdorf in Oberhausen bestimmt. Die verschärften Grenzbestimmungen machen einen Transport in die Kaukasusländer leider unmöglich. Wir hoffen, dieses ändert sich in 2019 wieder. Jetzt brauchen die verletzten Kinder, die hier gesund gepflegt werden, unsere Unterstützung! Es mangelt an Kleidung besonders Wintersachen, Lern- und Bastel- sowie Beschäftigungsmaterialien. Die Kinder tragen häufig Fixateure, sitzen vorübergehend im Rollstuhl oder laufen an Krücken. Oft sind auch die Hände verletzt und müssen therapeutisch behandelt werden. Brandverletzungen und vieles mehr müssen die Kinder ertragen und die Trennung von ihren Familien sowie traumatische Erlebnisse verarbeiten. Wer sich beteiligen möchte meldet sich bitte im Mehr GenerationenHaus-Kreisfamilienzentrum, Kiskerstr. 2, 33790 Halle (Westf.) unter: 05201/666209 oder unter:0173/1899288 (Karin Elsing) oder unter: 0160/8067333 (Ludger Klein-Ridder). Dort sind die genormten Kartons, Infomaterial und alle weiteren Auskünfte zur Paketaktion 2018 erhältlich. Stichwort: Paketaktion 2018, Spendenkonto - Kontonummer: 51864301 - BLZ: 47860125 - Volksbank Gütersloh ■

Leibrente/Zeitrente ? Stiftungsrente ? Umkehrhypothek ?

Rente zu niedrig? Haus/Wohnung bezahlt?

Aktivieren Sie das gebundene Kapital ihrer Immobilie!

Wir informieren Sie über die Möglichkeiten einer Immobilien-Verrentung.

Name

PLZ/Ort

Telefon

Ihr Alter

Wert der Immobilie

AFIB Immobilien
Kirchplatz 6
33790 Halle/Westf.
05201-6619220
info@afib-immobilien.de

ARS

AUTO REPARATUR SERVICE

KFZ-MEISTERWERKSTATT . Inh. Baki Arslan

- Reparatur aller Art und Marken
- Reifenservice • Aufbereitung
- An - und Verkauf • HU / AU



Carl-Bosch-Straße 3 | Tel. 0 52 01-87 69 760
33790 Halle/Westf. | ars-kfz-03@gmx.de

Günstiger als Du denkst



Kürze mit Ihren neuen KFZ-Tarifen auf. Bereits im letzten Jahr hat die Allianz eine komplett neue KFZ-Versicherung auf den Markt gebracht, die auch für den Kunden zu einem Erfolgsmodell wurde. In nur wenigen Schritten kann die Neue Allianz Autoversicherung auf die Bedürfnisse eines jeden angepasst und berechnet werden. Kommen Sie einfach in den nächsten Tagen mal auf einen Kaffee in die Allianz Generalvertretung Brinkmann im „Haller Herz“ in der Bahnhofstrasse 3 und wer weiß, vielleicht bringen auch wir Ihre Autoversicherung mit nur wenigen Klicks zum Erfolg! Gerne beraten wir Sie rund um dieses Thema individuell und unverbindlich auch ganz persönlich bei Ihnen zu Hause. Wir freuen uns über Ihren telefonischen Kontakt, Ihre E-Mail oder einen persönlichen Besuch in unserer Agentur im „Haller Herz“!

Es ist wieder soweit, das Jahr geht mit großen Schritten dem Ende entgegen und die Versicherten warten in

„Es ist sehr schön, hilfebedürftige Menschen glücklich zu machen“



Die Pflegeberaterin und Pflegegutachterin Emma Janzen informiert über die Leistungen der Pflegeversicherung, hilft bei der Beantragung und Durchsetzung eines Pflegegrades oder organisiert die pflegerische Versorgung.

Emma Janzen ist mit 14 Jahren von Kasachstan nach Halle gekommen. Nach der Schule erlangte sie die Fachoberschulreife in Hauswirtschaft. Sie schloss eine dreijährige Ausbildung zur Altenpflegerin an und arbeitete als examinierte Altenpflegerin im Marienheim - bis zur Elternpause, die sie für ihre beiden Kinder einlegte. „Danach habe ich in der Diakonie im ambulanten Dienst gearbeitet,“ erzählt Emma Janzen. „Da habe ich viel organisiert und beraten.“ Auch in der eigenen Familie, als der Vater erkrankte. „So bin ich auf den Beruf der Pflegeberaterin gekommen,“ erklärt sie. „Ich habe erkannt: das ist meine Stärke.“ Nach der Ausbildung zur Pflegeberaterin und Pflegegutachterin machte sie sich im März 2016 selbständig. Seitdem berät die Hallerin pflegende Angehörige und Pflegebedürftige als Freiberufliche Beraterin bei allen Fragen rund um die Pflegebedürftigkeit. Einen pflegebedürftigen Menschen zu Hause zu versorgen, erfordert große Einsatzbereitschaft, weiß Emma Janzen. Dennoch sei es der Wunsch vieler Menschen, in den eigenen vier Wänden alt und versorgt zu werden. „Aus Erfahrung weiß ich, dass sich Pflegebedürftige und Angehörige mit einer Pflegesituation und der damit verbundenen Organisation aller Notwendigkeiten häufig allein gelassen und überfordert fühlen,“ beschreibt sie die Situation bei ihrer Kundschaft, die sich oft genau dann Hilfe erbitten. „Ich

informiere sie dann über die Leistungen der Pflegeversicherungen und helfe bei der Beantragung und Durchsetzung eines Pflegegrades oder organisiere die pflegerische Versorgung.“ Als Freiberufliche Pflegegutachterin kann sie außerdem erforderliche Pflegegutachten für die Pflegekasse erstellen. Seit 2008 betreibt Emma Janzen eine anerkannte Beratungsstelle mit nachgewiesener fachlicher Kompetenz (gem. § 37 Abs. 7 SGB XI) und führt Qualitätssichernde Beratungsbesuche bei den Versicherten durch, sowie individuelle Schulungen in der eigenen Häuslichkeit (nach § 45 SGB XI). Durch ständige Fortbildungen ist sie immer auf dem aktuellen Stand. „Ziel meiner Arbeit ist es, dass meine Klienten so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in ihren eigenen vier Wänden führen können,“ betont Emma Janzen, die sie als Menschen mit ihren individuellen Möglichkeiten, Bedürfnissen, Wünschen und Sorgen betrachtet. Die Kunden seien zufrieden und freuten sich über die Leistungen, erlebt sie immer wieder. „Es ist sehr schön, hilfebedürftige Menschen glücklich zu machen.“ Emma Janzen eröffnet am 1. Oktober ein separates Büro für die Beratung, das in der Alleestraße 16 ansässig ist. Sie ist unter der Mobilnummer 0152 - 339 404 67 und auf dem Festnetz unter 05201-18 78 580 erreichbar. -sig- ■

GÜNSTIGER ALS DU DENKST

UND LEISTUNGSSTARK WIE ERWARTET: DIE NEUE AUTOVERSICHERUNG DER ALLIANZ.



Jetzt ein Angebot einholen.

Sven Brinkmann e.K.
Allianz Generalvertretung
Bahnhofstr. 3
33790 Halle Westf.
sven.brinkmann@allianz.de
www.sven-brinkmann-allianz.de
Tel. 0 52 01.8 18 99 0
Mobil. 01 70.7 63 65 23



NEU: LUXUSBEHANDLUNG MICRODERMABRASION mit Diamanten



- Verjüngung des Hautbildes
- Reduzierung von Falten und Pigmentstörungen
- ebenmäßiger und strahlender Teint
- sofort sichtbare Ergebnisse

Terminvereinbarung unter 0 52 01-1 61 40



Permanent Make-Up



Telefon 0 52 01/1 61 40

Telefon: 0 52 01/1 61 40

Telefon 0 52 01/73 49 72

Friedrichstraße 7 · 33790 Halle-Hesseln



Am 1. Oktober eröffnet sie in der Alleestraße 16 ein Büro für ihre Leistungen.

„Ihr tragt es in die Welt“



SV-Lehrerinnen Grit Rehse, Vanessa Frenzel und Babette Ytienza, Linda Laible, Benjamin Henkel, Dietmar Hampel, Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Lea Panagopoulos-Boje (v.l.) nahmen im Namen der Schülerinnen und Schüler die Zertifizierung von Sabine Heidjann (3.v.r.) entgegen.

Die Haller Berufsschule wurde am 20. September zur „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ zertifiziert. Auch wenn es traurig ist, dass solch eine Auszeichnung überhaupt nötig ist, so ist es umso erfreulicher, dass sich beinahe 1000 Berufsschülerinnen und -schüler dafür ausgesprochen haben. 70 Prozent aller Menschen an einer Schule braucht es, um die Qualifikation zur „SOR-SMC“ zu erlangen. Sie müssen eine Selbstverpflichtung unterschreiben, die besagt, dass man sich für nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen einsetzt, um Rassismus und jeglicher Diskriminierung entgegenzuwirken, dass sie sich gegen Rassismus, Gewalt und Diskriminierung wenden und gemeinsame Wege suchen, um sich zukünftig zu achten. Außerdem bekennt man sich zu jährlichen Schulprojekten zum Thema Rassismus und Diskriminierung als langfristige Prävention. All dies sollte natürlich selbstverständlich im respektvollen Umgang miteinander sein, das ist es aber leider nicht. „Es ist ein wichtiges Thema und wir sind sehr stolz darauf, gerade jetzt ausgezeichnet zu werden“, freute sich Schulleiter Dietmar Hampel über den Erfolg in dieser Richtung - u.a. in Hinblick auf die jüngsten Ereignisse in Chemnitz. Hauptverantwortlich für die Umsetzung des Projektes war die ehemaligen SV-Lehrerin Babette Ytienza - die das Projekt gemeinsam mit der Schülersvertretung ins Rollen brachte und die fast 1000

Unterschriften zusammentrugen. „Das zeugt von Überzeugungsarbeit, von Standhaftigkeit und von Engagement“, lobte Sabine Heidjann vom Kommunalen Integrationszentrum im Kreis Gütersloh. „Nun ist nicht nur die SV gefragt, sondern alle Schülerinnen und Schüler, SOR-SMC nicht nur zu denken, sondern auch zu leben und zu gestalten und als Schülerprojekt mit Inhalt und Leben zu füllen“, befand sie. „Ihr tragt es in die Welt.“ Als Patin erbat sich die Berufsschule Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann. „Grundsätzlich wünsche ich mir für alle Menschen, dass wir uns alle so verhalten“, sagte diese während der offiziellen Zertifizierung. „Hier in Halle klappt das ganz gut. In Halle wird sich gekümmert, weil wir couragierter, sehr zugewandte Menschen sind, die Flüchtlingen geholfen haben, sich hier zurechtzufinden.“ Sie habe eine Riesenhoffnung, dass alle wachsam und kritisch seien und sich nicht alles gefallen ließen. „Es erfordert Mut: mischen Sie sich ein“, riet sie. „Gemeinsam ist man stärker. Seien Sie engagiert für das Leben miteinander gegen Rassismus und immer mit Courage.“ Neben den fast 1000 Bekennerunterschriften trafen sich eine Vielzahl von Schülerinnen und Schülern nach der Zertifizierung, um ein sichtbares und ein lautes Zeichen zu setzen: unter der Leitung von Opernsängerin Linda Laible tanzten sie gemeinsam einen Flashmob nach dem Lied „Where is the love“. -sig- ■



„Where is the love“ - Flashmob gegen Rassismus und Diskriminierung.

30 Jahre Blumenhaus Kordbarlag



Andrea Kordbarlag, Renate Werning, Michaela Duckert und Nina Westemeyer (v.l.) bieten Vielfältiges und Kreativität rund um Pflanzen und Blumen.

Der Herbst 1988 war eine ereignisreiche Zeit. Steffi Graf gewann bei den US-Opens gegen Gabriela Sabatini als erste Deutsche und dritte Spielerin überhaupt alle Grand-Slam-Turniere und wenig später noch das olympische Turnier, Israel startete den Satelliten „Ofeg1“, in Stratzing wurde die über 30.000 Jahre alte Frauenstatue „Venus vom Goldberg“ gefunden und in Halle eröffnete Andrea Kordbarlag das gleichnamige Blumengeschäft an der Bielefelder Straße 38a. „Ich habe auf 23 m² den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt“, lacht sie. „Es ergab sich so.“ 1990 bezog sie das Nachbargebäude, wo ihr Angebot an frischen Schnittblumen und Topfpflanzen auf gut 90 m² Platz fanden. „In den 70er Jahren war es schon einmal ein Blumengeschäft“, erinnert sich die gelernte Floristin. „Danach war es ein Radio- und Fernsehgeschäft.“ Bis Andrea Kordbarlag die Räumlichkeiten wieder mit farbenfrohen Blumen und Pflanzen füllte. Mit der Zeit bot das einst kleine Blumengeschäft seiner Kundenschaft nicht nur das übliche Sortiment und den bequemen Fleurop-service, sondern außerdem feine Wohnaccessoires und schöne Dekorationen. „Die Trends ändern sich ständig in der Blumendekoration“, erzählt Andrea Kordbarlag - vielleicht mit ein Grund, dass sie auch nach 30 Jahren immer noch mit viel

Freude im Beruf ist. Aber auch die Kreativität, die hier immer wieder für schöne Sträuße, Pflanzenschalen, Gestecke und Tischdekorationen gefragt ist, macht den Beruf der Floristin so vielfältig, abwechslungsreich und attraktiv. Hier gestaltet das Blumenhaus Kordbarlag Passendes für würdevolle Trauerfeiern, festliche Hochzeiten, fröhliche Feiern oder einfach als hübsche Hingucker. „Wir arbeiten auch mit allen Haller Restaurants zusammen“, betont Andrea Kordbarlag. Ein besonderer Service ist zudem die Auslieferung der gewünschten Ware. Während Andrea Kordbarlag vor 30 Jahren allein in die Selbstständigkeit ging, wird sie heute von einem sechsköpfigen Team unterstützt. Drei Mitarbeiter sind allein für die Grabpflege auf dem Friedhof zuständig. „Hier suchen wir noch Verstärkung“, hofft die Floristin auf Interessenten, die Freude an der Gartenarbeit haben. Am 6. Oktober wird der 30. Geburtstag gefeiert. Zwischen 8 und 16 Uhr sind alle herzlich auf ein Glas Prosecco eingeladen, um gemeinsam auf drei Jahrzehnte Blumenhaus Kordbarlag anzustoßen. In einem separaten Zelt wird es kleine Schnäppchen zu reduzierten, attraktiven Preisen geben sowie schöne Herbstpflanzen, die Farbe in die Beete bringen. „Außerdem ist Heide im Angebot“, verspricht Andrea Kordbarlag. „Und es gibt verschiedene Überraschungen.“ -sig- ■





WIR FEIERN 3. GEBURTSTAG

AM 2. NOVEMBER VON 10-20 UHR

20% AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

new

open store !

2014 →

Deko, Mode, Lifestyle and more

new open store
hauptstraße 7
33790 künebeck

Schöne Accessoires zum Wohnen, und Genießen

öffnungszeiten:
DI - FR 9:30 - 13:00
15:00 - 18:00
SA 10:00 - 13:00

Immobilienverrentung



nach dem eigenen Ableben noch ein sicheres Zuhause haben soll. Drittens: Eine Immobilie muss laufend instandgehalten werden. Dies ist mit zunehmendem Alter immer mühsamer und kann oftmals nicht mehr vom Eigentümer selbst bewältigt werden. In allen drei Fällen schafft eine Immobilienverrentung Abhilfe. Der Ablauf kann dabei so variabel sein wie die Ausgangssituation - anstelle des gesamten Kaufpreises wird dem Eigentümer eine Art Rente in vereinbarter Höhe gezahlt. Das ist auch von Vorteil für Interessenten, die sich nicht sofort eine Immobilie leisten können. Doch neben der Betragshöhe und der Laufzeit können weitere Vereinbarungen in den Kaufvertrag einfließen, etwa ein Wohnrecht für die ehemaligen Eigentümer. Die Immobilienverrentung wird in Zukunft immer wichtiger werden. Weitere Informationen dazu erhalten Sie in unserem kostenlosen Impuls-Magazin, bestellbar unter 05201-6619220, über info@afib-immobilien.de oder einfach direkt in unserem Büro am „Kirchplatz 6“ in Halle. Gerne beraten die Makler von AFIB auch persönlich zu diesem Thema. ■

Wer sich im Besitz einer Wohnimmobilie befindet, hat bereits klare Vorteile gegenüber jenen, die monatlich Miete zahlen. Doch wer sich im Alter nochmals Gedanken über die weitere Zukunft macht, sieht sich mit einigen Fragen konfrontiert. Erstens: Die Rente ist zu gering, um einen angenehmen Lebensstandard halten zu können. Nicht jeder kann rechtzeitig privat vorsorgen, wie also anderweitig aufstocken? Zweitens: Es sind keine Erben vorhanden, die das Eigenheim später übernehmen können. Zudem besteht die Sorge um den Ehepartner, der auch

Entspannung durch Bewegung!



Heilpraktiker Dietmar Berendes informiert.

Streß, emotionale Belastung prägen unser Leben zusehends. Unsere Terminkalender sind überfüllt und wir gönnen uns kaum Momente der Ruhe und geistigen Regeneration. Psychische und körperliche Erschöpfung bis hin zum Burnout sind die Folge. Die äußeren Rahmenbedingungen unseres Lebens können wir oft nicht ändern. Jedoch haben wir die Möglichkeit, in unserem Leben Prioritäten zu setzen, Wichtiges von Nebensächlichem zu trennen und uns Freiräume zu schaffen, in denen wir körperlich und vor allem auch geistig regenerieren. Eine der vielen Möglichkeiten, aktiv sich zu erholen und den täglichen Belastungen besser gewappnet zu sein, bietet Tai Chi Chuan. Diese traditionellen, aus China stammenden Bewegungsübungen verbinden viele positive Eigenschaften. Auch wenn die runden, langsam fließenden Bewegungen vordergründig nichtssagend erscheinen, so haben sie doch bei regelmäßigem Üben eine tiefgreifend positive Wirkung auf unsere Psyche und unsere Gesundheit. Die ursprünglich aus der Selbstverteidigung stammenden Bewegungen kräftigen einerseits den Körper. Muskeln, Sehnen und Bänder, aber auch die inneren Organe werden positiv beeinflusst. Zum Anderen haben diese Übungen positiven Einfluß auf unsere

Atmung und eine große meditative Bedeutung. Unzweifelhaft wirkt Tai Chi Chuan beruhigend und entspannend auf Körper, Geist und Seele. Im Gegensatz zu anderen Sportarten powert beim Üben von Tai Chi Chuan der Körper nicht aus, sondern er regeneriert. Daher haben diese Übungssysteme nachweislich positiven Einfluß auf Erkrankungen, wie Asthma bronchiale, Herz-Kreislaufbeschwerden, Osteoporose, stressbedingte Erkrankungen und Schlafstörungen. Tai Chi Chuan läßt sich leicht in den Alltag integrieren und kann zu jeder Zeit ohne weitere Hilfsmittel an jedem Ort von Jung oder Alt geübt werden. Bereits nach kurzer Zeit des Erlernens spürt der Übende die positiv beruhigenden Effekte, die sich bei regelmäßigem Üben intensivieren. Begleitend zu meiner Praxistätigkeit biete ich kontinuierlichen Tai Chi Chuan und Qi Gong Unterricht in kleinen Gruppen in meinen Räumlichkeiten an. Noch gibt es freie Plätze in meinem Anfängerkurs, mittwochs von 19.30 -21.00 Uhr, der ab dem 24. Oktober 2018 beginnen wird. Der Unterricht findet aufbauend das ganze Jahr über statt. Für nähere Informationen und bei Interesse wenden Sie sich bitte an D. Berendes, Heilpraktiker, Halle/W., Tel.: 05201-857901; www.heilpraktiker-berendes.de. Aktuelle Infos gibt es jetzt auch auf Facebook ■

Garten- und Landschaftsbau
Ihre Experten für Garten & Landschaft

ECO Beregnungsanlagen
Beregnung von Gärtners Hand

Desjoyaux POOLS
Ihr Exklusiv-Händler Swimming Pools

NEU: Schwimmteiche von TeichMeister
Natur-Pools, Schwimm- und Gartenteiche von Spezialisten

buchalla
PLANEN, GESTALTEN, PFLEGEN
www.buchalla-gartenbau.de

Kalender
2019

bunselmeyer.de

Bücher & Geschenke

in der Sparkassen-Passage

Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr durchgehend geöffnet!
Tel. 05201 3140 · buecher@bunselmeyer.de

Online bestellen – lokal einkaufen – www.bunselmeyer.de
Heute bis 18 Uhr bestellen, morgen ab 9 Uhr abholen oder liefern lassen!

Neue Talente in der Speicherstadt



Marktleiter **Oliver Speicher** begrüßt mit **Gattin Silvia** und **Team-Coach Jasmin Fischer** (v.l.) die **Auszubildenden Dominik Becker, Mika Flottmann** und **Nils Peake**

Der Sekt steht gekühlt bereit, Brötchen und Suppe sowie Servietten mit dem Aufdruck "Oh, wie schön, dass ihr alle hier seid!" liegen auf dem Tisch des Taktikraums. "Ihr habt Berufe mit einer tollen Perspektive gewählt - und natürlich einen guten Arbeitgeber! Wir freuen uns auf euch!" begrüßte Oliver Speicher in einer kleinen Feierstunde Dominik Becker aus Spenge (18), Nils Peake aus Isselhorst (24) und Mika Flottmann aus Vermold (19), die ab 1. August ihre Ausbildung im Marktkauf Speicher in Halle begonnen haben und damit die Zahl der Nachwuchskräfte auf zehn erhöhen. Anhand eines Zollstocks zeigte der Marktleiter auf, wie entscheidend die nächsten Jahre für sie sind. Bei einer Lebensprognose von 90 bis 100 Jahren und einem Renteneintritt mit 70 Jahren liegen mehr als 40 Berufsjahre vor den jungen Leuten. "Ihr habt es mit eurer Leistung in der nächsten Zeit selbst in der Hand, eure Zukunft mitzugestalten." Es sei wie mit einem Überraschungs-

Ei, so Oliver Speicher augenzwinkernd. "Die Verpackung ist super, das habt ihr mit eurer Bewerbung und eurer Leistung im Praktikum gezeigt. Die Schokolade steht für die Probezeit und anschließend wollen wir kein Spielzeug zum zusammenbauen, wir wollen die Sammelfigur!" Eine gefüllte Schultüte, Blumen und Buchgeschenke überreichte er den Neulingen, bevor mit Mitarbeitern und Familienangehörigen gefeiert wurde. Dominik Becker und Nils Peake absolvieren eine 2-jährige Ausbildung zum Verkäufer. Im Anschluss daran möchten sie noch ein Jahr verlängern, um eine weitere Ausbildung als Kaufmann im Einzelhandel anzuschließen. Mika Flottmann hat beides bereits hinter sich. Ihm gefällt die Mitarbeit im Speicher so gut, dass er nun eine Fleischerausbildung anschließt. Aufgrund seiner Vorkenntnisse wird diese auf zwei Jahre verkürzt. "Das ist eine Premiere bei uns, Mika ist der Erste, der Fleischer wird", informiert Team-Coach Jasmin Fischer. -dag- ■

Große Fisch- und Pflanzenbörse



Die Mitglieder **Dirk Förste, Matthias Fetzer, Roman Kompalik, Heiko Thiel** und **Robert Kremer** freuen sich auf die **Fisch- und Pflanzenbörse** in **Blankenhagen**.

Auch in diesem Herbst möchten die Mitglieder des Vereins „Aquarienfreunde Gütersloh Ostwestfalen-Lippe e.V.“ eine Fisch- und Pflanzenbörse durchführen. Sie ist am Samstag den 06.10. und Sonntag den 07.10.2018 jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Vereinsheim, GT-Blankenhagen, Nottebrocksweg 6 (ehem. Grundschule Blankenhagen) durchgehend geöffnet. Die Aquarienfreunde Gütersloh teilen mit, das ein reichhaltiges Angebot von Wasserpflanzen, Fisch- und Garnelenarten, Anemonen und Aquaristikzubehör, alles aus eigenem Vereinsbestand, vorhanden ist. Auch Meerwasseraquarianer oder die es eventuell werden möchten haben an diesem Wochenende die Gelegenheit Fragen rund um diesen komplexen Themenbereich zu stellen: - was benötige ich Grundsätzlich an Einrichtungen (Bodengrund, Filter, Lebendgestein, ggf. Eiweißabschäumer usw.), - wie groß sollte mindestens ein Aquarium sein, - wie lange ist die Einlaufphase, welche Korallen/Ane-

monen und Fische können wir ab wann einsetzen oder sollten gemieden werden, - Krankheiten und Parasiten, - wann und wie oft ist eine Wasserwechsel notwendig. Deshalb ist es sehr wichtig, das ein Verein wie die Aquarienfreunde Gütersloh Ostwestfalen-Lippe e.V. immer wieder ihre eigenen Mitglieder, besonders die Jugend, auf diese wichtigen Themen durch interne Schulungen (Fachvorträge) ausbildet. Zusätzlich finden regelmäßig jeden 2. Und 4. Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr Informationsabende rund um die Aquaristik im Vereinsheim statt mit Themen wie Wasserqualität, das richtige Licht für Süß- und Meerwasseraquarien, Entstehung und Verhinderung von Algen, einrichten und Pflege eines Süß- oder Meerwasseraquarium und vieles mehr. Auch an diesen Abenden sind alle interessierten Aquarianer ganz herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen unter www.afg-gt.de oder beim 1.Vorsitzenden Detlef Rescher, Tel. 0173-5254404. ■

HB KFZ-MEISTERBETRIEB
FREIE WERKSTATT
Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Jürgen Besginow **Sergej Hopp**
Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111
Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr www.hub-halle.de

Janzen

Pflegeberatung

- ◆ Pflegeberatung
- ◆ Pflegeorganisation
- ◆ Pflegebegutachtung

Alleestraße 16 • Halle • Tel. 01 52-339 404 67

Die neuen Herbstfarben sind da...

CŒUR DE LION
HANDMADE IN GERMANY

P.P. Kette 129,-
Armband 64,-

Juwelier Kerstin Haselhorst

Halle • Bahnhofstr. 31 • Fon 0 52 01-58 40
www.juwelierhaselhorst.de

3. Blumenzwiebel- und Bauernmarkt



Wolfgang und Ellen Wilking laden zu einem vielfältigen Markt rund um Garten, Wohnen und Genießen auf ihren Hof in Halle-Bokel ein.

„Wir haben so ein großes Haus und so einen großen Garten,“ beschreibt Ellen Wilking das Anwesen an der Gütersloher Straße 7 in Halle-Bokel. „Wir haben früher schon geplant, Events hier zu veranstalten. Jetzt sind wir da.“ 2017 wurden 40 Jahre Garten- und Landschaftsbau Wilking gefeiert - mit dem zweiten Blumenzwiebel- und Bauernmarkt. Leider war der Samstag völlig verregnet. Auf gutes Wetter wollen die Eheleute Wilking in diesem Jahr nicht noch einmal hoffen und veranstalten das diesjährige Event dort, wo es überdacht ist. So richtet Ellen Wilking auf der Deele des geräumigen Wohnhauses am 7. Oktober ab 11 Uhr einen vielfältigen Bauernmarkt ein, der eine Vielzahl an Angeboten präsentieren wird - im Trockenen. „Es wird schon seit Monaten gestrickt,“ schmunzelt sie - alles für den Bauernmarkt und für den Herbst-Winter wie Schals, Mützen, Handschuhe und Socken. Es gibt außerdem einen Stand mit selbstgemachten Marmeladen, mit einer großen Auswahl an Dekorationsartikeln, handgeglichene Kerzenhalter aus Beton, kuschelige Woldecken, schöne Seifen ... „Alles, was man für den Herbst zum Wohlfühlen braucht,“ umfasst Ellen Wilking. Außerdem gibt es einen Marktstand mit Biogemüse, Heilkräutern, Liköre und Öle sowie Schnittblumen, Pflanzen und eine Vielzahl bunter Kürbisse von Ordelheide. „Auch weiße Kürbisse,“ betont die Gastgeberin. „Passend zum Vintagelook.“ Hollys-

Best bringt farbenfrohe, lustige und schöne Luftballons mit nach Bokel, es gibt Brockhagener Dorfmilch und Goldene Milch sowie frisch gebrautes Sandforthor Herbstbier. Und es gibt eine Vielzahl an Blumenzwiebeln - für eine Blütenvielfalt im kommenden Jahr. „Für die Bienen,“ sagt Ellen Wilking - aber natürlich auch für einen schönen Anblick. Bei offenem Wetter setzt man die Zwiebeln zwischen Oktober und März direkt in die Erde, erklärt sie. Oder jederzeit in einen Blumentopf - wie die Amaryllis-Zwiebeln, die zur Weihnachtszeit blühen, wenn man sie jetzt in den Topf steckt. Für eine gemütliche Auszeit im Trubel des Marktes steht die neu eingerichtete



Ein lauschiges Plätzchen zum Entspannen und Wohlfühlen: die Event-Lounge

Lounge bereit - mit bequemen Sitzgelegenheiten in schickem Ambiente - und das Café, wo es Kaffee und Kuchen geben wird. Durch den Blumenzwiebel- und Bauernmarkt zeigt das Ehepaar Wilking, was auf dem Hof Wilking möglich ist, denn ab sofort kann man auch sein eigenes Event in der Location feiern - auf der Deele, in der Lounge und bei schönem Wetter in dem weitläufigen Garten mit altem Baumbestand, Schwimmteich und Bauwagen. Die „Event-Location Wilking“ lässt Freiraum für Ideen,“ sagt Ellen Wilking. „Für alle möglichen Möglichkeiten - es ist alles machbar.“ Ob Hochzeiten, Geburtstage oder Firmenevents - hier kann man all inklusive buchen oder auch nur die Lokalität. Ob Regen oder Sonnenschein - ein Besuch lohnt sich allemal, nicht nur am 7. Oktober. -sig-■

Azubi-Speed-Dating im Gerry Weber Event Center



Unterschrieben den Kooperationsvertrag zum beim Azubi-Speed-Dating (v.l.): Schulleiterin Ulla Husemann (Peter-August-Böckstiegel Gesamtschule), Bodo Venker (Industrie- und Handelskammer), Bürgermeisterin Marion Weike (Werther/Westf.), Übergangskoach Christian Hanke-Labasch und Christiane Nötzel (Handwerkskammer). Foto: Kreis Gütersloh

Am 5. Oktober wird das Azubi-Speed-Dating für den Norden des Kreises erstmals im Gerry Weber Event Center stattfinden. Bei dem Azubi-Speed-Dating 2018 kommen Unternehmen mit vakanten Ausbildungsplätzen sowie interessierte, ausbildungsfähige Jugendliche zusammen. Das Ziel ist die Besetzung der Ausbildungsplätze durch passgenaue Bewerber. 46 Unternehmen mit 140 offenen Lehrstellen haben bereits ihre Teilnahme zugesagt, weitere Ausbildungsbetriebe aus dem ganzen Kreis Gütersloh und darüber hinaus können sich noch bis zum 10. Oktober bei dem Organisator der Azubi-Speed-Datings, Christian Hanke-Labasch, melden. Die fünf Kommunen, so Werthers Bürgermeisterin Marion Weike hätten sich bereit erklärt, ein mögliches Defizit zu übernehmen. Auf der Einnahmenseite stehen lediglich die Spenden der Unternehmen, die zum Azubi-Speed-Dating kommen. Jedes Gespräch beim Azubi-Speed-Dating wird zirka zehn Minuten dauern. Bewerberinnen und Bewerber erhalten eine Unternehmensliste, in der alle teilnehmenden Firmen mit ihren Ausbildungslisten aufgeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler sind angehalten, ihren Lebenslauf bereit zu halten. Anmelden müssen sie sich nicht: Einfach vorbeikommen und die Arbeitgeber aufsuchen, die einen interessieren. Aufgrund der positiven Vorerfahrungen der Azubi-Speed-Datings der Peter-August-Böckstiegel Gesamtschule, basierend auf den Azubi-Speed-Datings der IHK OWL in Gütersloh und Bielefeld, soll das Format für sämtliche Schulen aller Schulformen und der Öffentlichkeit zugänglich sein. Ziel sei es, die passgenaue Vermittlung durch Steigerung der Quantität an betrieblichen Ausbildungsplätzen und ein vielfältigeres Angebot zu steigern. Zudem wollen die Beteiligten die Attraktivität der dualen Ausbildung und des dualen Studiums

bekannter machen. Die Eltern einbindung wird ebenfalls sichergestellt und bietet eine Chance, die Berufswahl der Jugendlichen im Hinblick eine duale Ausbildung zu unterstützen. Weitere Details des Kooperationsvertrags: In die Planung des Großereignisses sind alle elf weiterführenden Schulen im Norden des Kreises einzubeziehen. Projektauftraggeber bleibt die PAB-Gesamtschule Borgholzhausen/Werther, die Gesamtprojektleitung bleibt Übergangskoach Hanke-Labasch. Die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld informieren flächendeckend sämtliche Betriebe, die über die IHK geregelte Ausbildungen anbieten, über die Veranstaltung und veröffentlichen jene Veranstaltung in ihrem Blog ‚Abheber Ostwestf-ale‘. Gleiches wird von der Handwerkskammer OWL zu Bielefeld für die Betriebe, die über die HWK geregelte Ausbildungen anbieten, geleistet. Die Bundesagentur für Arbeit sowie das Jobcenter Kreis Gütersloh versenden an alle, zu dem Zeitpunkt gelisteten, suchenden Bewerbern einen von der PAB Gesamtschule in Druck gegebenen Flyer. Als besonderen Service für Jugendliche, die sich nicht sicher sind, ob ihre Bewerbungsmappe beziehungsweise ihr Lebenslauf den Erwartungen der Unternehmen entspricht, bieten Experten der Industrie- und Handelskammer und der Handwerkskammer beim Azubi-Speed-Dating einen Bewerbungsmappen-Check an. Infopoints der Bundesagentur für Arbeit, dem Jobcenter, der Landwirtschaftskammer, der Zahnärztekammer, der Schornsteinfegerinnung und der Kreishandwerkerschaft informieren über attraktive Ausbildungsmöglichkeiten. ■

BRUNNENBAU
Reinhard Pankonin

 Gleiwitzer Str. 5
 33790 Halle
 0 52 01/1 65 26
 Mobil 0171-4900281

Schneiker.de
 Arbeitsbühnen Vermietung
 (05201 668570

„Traditionals & Evergreens“ zum Jahreskonzert



Bei den Proben vor den Konzerten wird noch am letzten Schliff gefeilt. Sie zeigten: man darf sich wieder auf die Abende mit GAM und Gospels und Mehr freuen ...

Seit vielen Monaten bereitet sich der Chor „Gospel and More“ auf seine beiden Jahreskonzerte vor, die am 12. und 13. Oktober in der katholischen Herz-Jesu-Kirche in der Bismarkstraße stattfinden. Im letzten Jahr blickten die Sängerinnen und Sänger mit den „Top Ten“ auf zehn Jahre Gospelchor mit Chorleiter Michael Kuhnen zurück - in diesem Jahr orientiert sich das Programm



.... und auf die Soli wie z.B. von Alfred Kuyoli.

an dem Motto „Traditionals & Evergreens“. Da dürfen natürlich Traditionals wie „Go down Moses“ ebenso wenig fehlen wie moderne Kirchenlieder aus den 70er Jahren, die Eingang ins neue Gotteslob gefunden haben. Klassiker wie „Joshua fit the battle“, interpretiert von Gospelkomponist Micha Keding, verbinden Tradition mit Moderne. Außerdem können sich die Besucher auf Evergreens von Abba, den Beatles, den Beach Boys und mehr freuen. Zu Gehör kommen auch wieder afrikanische Stücke wie „Baba Yetu“, ein gesungenes „Vater Unser“, das sogar einen Grammy-Award erhalten hat. Mit seinem breiten Repertoire möchte „GAM“ wieder ganz viele Zuschauer begeistern und zum Mitkatschen und Mitsingen bewei-

gen. Auch bei der Feier im Anschluss an das Samstagkonzert bleibt der Chor ganz „traditionell“: in der Oase gleich neben der katholischen Kirche gibt es wieder eine fröhliche After-Show-Party, zu der alle Konzertbesucher ganz herzlich eingeladen sind. Statt Eintritt freut sich der Chor am Ende der Konzerte immer über Spenden, womit teilweise die Konzerte finanziert werden. Das restliche Geld wird jedes Jahr gespendet. Wohin es diesmal gehen wird, erfahren die Besucher im Konzert. Die kostenlosen Eintrittskarten gibt es ab dem 29. September in der Haller Buchhandlung Bunselmeyer, bei der Buchhandlung Lesezeichen in Werther und in Steinhagen bei der Buchhandlung Lechtermann. Telefonische Kartenreservierungen werden dort nicht entgegengenommen, betont der Chor. Die Konzerte beginnen jeweils um 20 Uhr, Einlass ist bereits um 19.30 Uhr. Weitere Informationen findet man unter www.gam-halle.de. -sig- ■

Wer im nächsten Sommer baden will, sollte jetzt schon planen



„Mit uns fällt Ihr Poolbau nicht ins Wasser!“ Der Garten- und Landschaftsbau Buchalla bietet attraktive Poolsysteme von Desjoux.

Ein kleiner Luxus im Alltag ist ganz sicher ein eigener Gartenpool, vor allem nach diesem warmen und trockenen Sommer 2018. Außerdem gibt es seit der Schließung des Haller Freibades in Halle keine öffentliche Bademöglichkeit mehr. „Es ist eine gute Zeit, sich Gedanken zu machen, wenn man im nächsten Sommer baden will,“ empfiehlt Matthias Buchalla, der das gleichnamige Garten- und Landschaftsbau-



unternehmen betreibt und im Rahmen seiner Leistungen auch Pools des französischen Herstellers Desjoux in jeder möglichen Größe und Form installiert. Der Betrieb bietet hier alles aus einer Hand: vom Erdaushub über die Installation bis hin zur anschließenden Gartengestaltung.. „Jetzt sollte man in die Planung einsteigen,“ empfiehlt Matthias Buchalla. „Durch unsere Schaltung können wir jede Größe bauen - von 2,5 mal 5 m bis zu Becken mit einer Länge von mehr als 20 m,“ versichert der Poolexperte. „Eigentlich sind nach oben keine Grenzen gesetzt.“ Nach etwa drei Wochen Bauzeit ist alles fertig und im nächsten Frühjahr muss nur noch die Folie eingebaut und das Wasser eingelassen werden, um den ganz persönlichen Badespaß genießen

zu können. Über die Spuren der Baumaßnahmen ist dann längst Gras gewachsen und es sieht wieder schön im Garten aus. Das Poolsystem ist auch für kleine Gärten geeignet und wird inklusive einer innovativen, wartungsfreundlichen Filtertechnik einbaut - inzwischen ohne Rohrleitungen und ohne Rückspülung. Eine automatische Wasserbehandlung ermöglicht zudem den Verzicht auf Chlor. Außerdem gibt es schicke Poolabdeckungen, die den Außenpool fast schon zum Indoor-Schwimmbad machen können. Wer warmes Wasser wünscht, kann mit einer Luft-Wärme-Pumpe für eine konstante, angenehme Wassertemperatur sorgen oder das Wasser über ein Solar-System erwärmen. Das passende Ambiente rundherum kann gleich mitgestaltet werden. Ein gutes Beispiel für eine schöne Pool-Landschaft zeigt das Modell auf dem Gelände der Firma Stüve an der Weststraße 111. Hier hat man jederzeit Lust, ins Wasser einzutauchen. In den Räumlichkeiten der Firma Stüve findet man im Desjoux-Shop zudem ein Programm an Wasserpflege- und Aufbereitungsmitteln, Poolaccessoires, Poolbeleuchtung und kleine Springbrunnen, die den eigenen Pool noch attraktiver machen. Fragen beantwortet das Team um Matthias Buchalla gern unter der Telefonnummer 05201- 666 373. Auch Terminvereinbarungen sind auf diesem Weg möglich. Weitere Informationen findet man auch unter www.buchallagartenbau.de. -sig- ■

Farbfotokopien
Schreibwaren
Schulbedarf

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!
Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen

Ihr Buch

Heute bestellt, morgen hier!
Auch viele CD's und DVD's

BÜCHERSTUBE
ELSNER
Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

Kunstgenuss-Führung am 19.10. in der Alten Lederfabrik



Die Alte Lederfabrik in HalleWestfalen ist Heimat zahlreicher Künstlerinnen und Künstler sowie Kunsthandwerker. Von Bildhauern, Malerinnen und Malern, Fotografen, Holzkünstler, Kunstschmied bis hin zum Ofenbauer findet der Besucher ein breites Spektrum quer durch alle kunst- und kunsthandwerklichen Richtungen. Auch die Stadt Halle hat in der Fabrik Räume angemietet, in denen regelmäßige Ausstellungen mit bekannteren oder unbekannteren KünstlerInnen stattfinden. Seit einigen Jahren hat sich auch das Wein-Import und -Handelsunternehmen wine & spirits mit einem Endverbraucher-Lagerverkauf in dem historischen Gebäude angesiedelt. Seitdem finden in den kultigen Räumlichkeiten der Fabrik regelmäßig Veranstaltungen statt, bei dem die Gäste unter dem Motto „Kunst und Genuss“ die künstlerische Vielfalt gemeinsam mit kulinarischen Genüssen erleben können. Das nächste Highlight im Rahmen dieser kunst-kulinarischen Events findet am 19. Oktober 2018 mit der beliebten KunstGenuss-Führung statt. Mit der Ausrichtung: „Lernen Sie die kunterbunte Geschichte der Alten Lederfabrik und Ihre Vielseitigkeit kennen“, bummeln die Gäste entspannt in einer kleinen Gruppe inklusive Freige-trränk „To Go“ (Wein, ital. Bier oder alkoholfreie italienische Getränke) durch die Gemäuer der alten Fabrik und lauschen einem Insider. Das

heißt, die Touren werden von Künstlerinnen und Künstlern aus der Fabrik geführt. Allerhand zu sehen und zu entdecken gibt es in den verschiedenen Ateliers, Werkstätten, Manufakturen und der Galerie. Unterbrochen wird der einzigartige Rundgang mit einer „kulinarischen Versorgungs-Pause“. Hier können die Gäste sich für den zweiten Teil der Extratour mit einem kleinen Imbiss stärken. Zum Abschluss des Abends besteht noch die Möglichkeit zur Einkehr bei einem Glas Wein, Prosecco, Traubensaft oder anderen Getränken und dem Erfahrungsaustausch zwischen Publikum und den Kreativen im Sonnensaal der Lederfabrik. Die Kosten für die Tour betragen, inklusive Prosecco-Empfang, kleinem Imbiss und Getränk „To Go“, 17,50 Euro pro Person. Einlass zur Veranstaltung am 19.10.: ab 18:30 Uhr, Start der Führungen: 19:00 Uhr. Anmeldungen zur Teilnahme an der Veranstaltung sind per Mail an kulturbuero@hallewestfalen.de, dieter.buesselberg@wineandspirits.de und telefonisch per Sprach- oder Schriftnachricht bei Dieter Büsselberg unter 0171-4836315 möglich. Natürlich können Eintrittskarten auch direkt im Bürgerbüro der Stadt Halle und im Wein-Lagerverkauf von wine & spirits (geöffnet freitags von 16-20Uhr und samstags von 10-16Uhr) erworben werden. Die Adresse der alten Lederfabrik lautet: Alleestraße 64-66, 33790 Halle in Westfalen. ■

150 Jahre MGV Ravensberg Halle - Jubiläumskonzert am 11.11.2018



Festliches Jubiläumskonzert des Don Kosakenchor Serge Jaroff unter der Leitung von Wanja Hlibka.

Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen und CD Einspielungen, wird in Kürze, getragen von der Begeisterung seines Publikums, stimmungsgewaltig mit einem bravourösen Konzert-Programm nach langer Zeit wieder in Halle gastieren. Ermöglicht wurde dieses Gastspiel durch eine enge künstlerische und organisatorische Zusammenarbeit mit dem MGV Ravensberg Halle, vertreten durch Herrn Dieter Baars. Ein musikalisches Fest großer Stimmen, vertrauter Melodien und heitere, bravouröse Gesangsakrobatik erwartet die Gäste anlässlich dieses besonderen Jubiläumskonzertes. Durch eine langjährige Gastspieltätigkeit hat gerade dieser Chor unter seinem künstlerischen Leiter Wanja Hlibka überall unzählige begeisterte und treue Zuhörer. Die Konzerte (u.a. Philharmonie Köln/Philharmonie Berlin/Gewandhaus Leipzig/Oetker-Halle Bielefeld/usw) sind inzwischen wohl mit dem Begriff „Kult“ zu umschreiben und werden überall mit stehenden Ovationen gefeiert. Viele Fernsehanstalten haben ausführlich über den Chor und seine künstlerische Arbeit berichtet. Es handelt sich um ein hochkarätiges Spitzenensemble akademisch studierter Sänger. Wanja Hlibka, der Leiter und Dirigent des Chores hat viele Jahre selbst als damals jünger

ster Solist im weltberühmten Chor von Serge Jaroff gesungen und hat die Original-Arrangements als Ausgangsbasis seiner künstlerischen Arbeit nutzen dürfen. Die übrigen Sänger kommen von großen osteuropäischen Opernhäusern und begeistern mit zum teil sensationellen Stimmen in einem oft überirdischen Klang ihr Publikum auf allen Stationen der Tournée. Die stimmungsgewaltigen, akademisch ausgebildeten Solisten werden von der Fachpresse immer wieder als „russisches Stimmwunder“ bezeichnet. Sie begeistern ihr Publikum mit ihren einmalig kraftvollen, herrlich timbrierten Stimmen und vermitteln den ganzen Zauber und auch die eigene Melancholie der russischen Musik in höchster Vollendung. Ihr außergewöhnliches Repertoire reicht von den festlichen Gesängen der russ.-orth. Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis hin zu großen, klassischen Komponisten. In memoriam Serge Jaroff, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte. Es gibt inzwischen viele unterschiedliche sog. Kosaken-Formationen, aber nur einen „Don Kosaken Chor Serge Jaroff“! Kartenverkauf (€ 18,-): Bürgerbüro der Stadt Halle und bei allen Sängern des MGV Ravensberg Halle. Restkarten gibt es am Sonntag, den 11. November an der Konzertkasse (€ 20,-). Das Konzert beginnt um 17 Uhr und findet in der St. Johanniskirche statt. ■



Plakette (ge)fällig?



**Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik
Breidenbach & Krone GbR**



Bielefelder Str. 63 · Halle (an der B68)
www.kfz-pruefstelle-halle.de
Tel. 0 52 01/85 99 580

Westheider Weg 4 · Versmold
www.gtue-versmold.de
Tel. 0 54 23/43 98 636

Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?

Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.



Vermittlungs- und Beteiligungsgesellschaft & Co. KG der Volksbank Halle
Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

LEDi die Energieheldin und die Legionellen

Oktober 2018

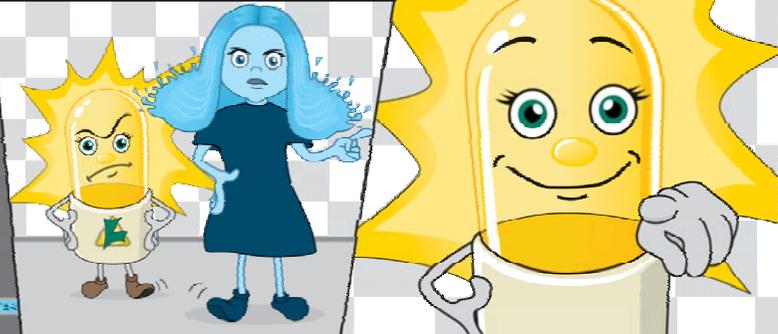
Nach drei Wochen Urlaubsreise kommt die Familie wieder zu Hause an.

Leider haben sich in der Urlaubszeit fiese Legionellen in der Wasserleitung breit gemacht!



Die bösen Erreger möchten die Menschen krank machen.

Einsatz für LEDi und Wanda Wasser! Sie haben eine Idee, wie man die Legionellen vertreiben kann.

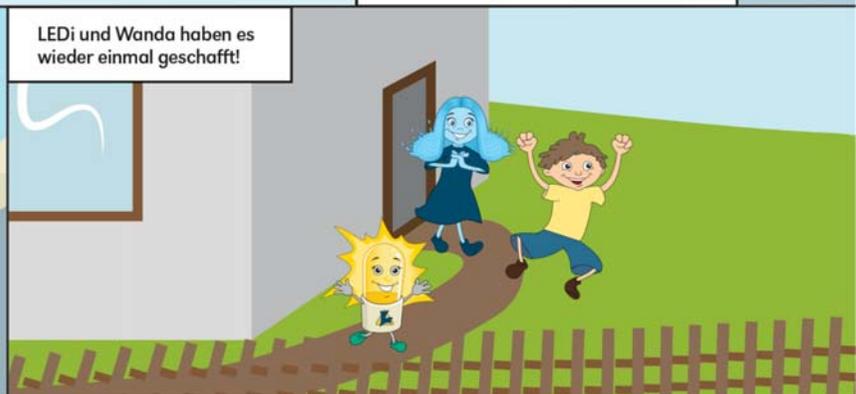


LEDi erhitzt das Wasser auf 70 °C – das schwächt die Legionellen!

Anschließend spült Wanda die ungebetenen Gäste aus der Leitung.

LEDi und Wanda haben es wieder einmal geschafft!

Die Legionellen sind weg!



KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

Änderungsschneiderei Branca Janovic, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, T. 052 01/1 04 86*

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheiken, Neonfläschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit u. ohne Disc-Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de*

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Wurst-, Fisch- u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm, m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 15.50. Bäckerbörse, Glandorf, Johannsstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel. (05247) 23 05. www.Klaviere-Brokamp.de*

Tischlerarbeiten vom Fachmann, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201/734491, mobil 0160/ 970 86209*

Wasser ist teuer! Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann Brunnenbau Jochen Krischa, Tel. 0172-42 13113*

Andreas Redeker Ihr Fliesenleger für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osna-brücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512*

Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service, Lange Str. 52, Halle, Tel. 669612. mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-18Uhr, sa 9-14 Uhr



Wir finanzieren Ihr Traumhaus –

persönlich, schnell und günstig!

Unser ServiceTeam vereinbart gern einen Termin für Sie mit unseren Spezialisten in den Filialen und Zweigniederlassungen. **Service-Telefon 05201 181-0 von montags bis freitags von 8 – 20 Uhr – jetzt auch per WhatsApp!**

Volksbank Halle/Westf. eG

Thermofloc-Einblasdämmung, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecken o. zweischaligem Mauerwerk, Fa. EHD Haring, Tel. 05425-9547817 o. 0151-11164387. www.ehd-haring.de

A. RASOULI
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb
Lange Str. 20a · Halle
Tel. 05201/7356899
Fax 05201/7356898
info@karosserie-lack-rasouli.de
www.karosserie-lack-rasouli.de

Alte Werte erhalten! Aufpolstern statt Neukauf! Polsterei Michael Köhn, Borgholzhausen, Hoffstr. 12, Tel. 05425- 932 827, mobil: 0173- 27 38 396. www.polsterei-moebelhandel-koehn.de

www.likoer-wp.de

Buchhaltung, Belege ordnen, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Büro dienstleistungen, Tel. 05204-889883*

Gitarrenschnle bietet individuellen Unterricht - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0172-981 5942

www.likoer-wp.de

Gesangsunterricht von Pop bis Klassik - Singen Sie gerne? Dann rufen Sie an. 05203 / 9186838 oder 01736160210 www.frank-bothe.de

Faltenglätter Bügelservice Sie suchen einen zuverlässigen Partner für Ihre Bügelwäsche? Rufen Sie mich gerne an. Brigittje Gressel 05204-8808877

Ballondekoration in Perfektion Geburtstagsfeier, Jubiläum oder zur Hochzeit kreieren wir aufwendige Saaldekorationen. Für jeden Anlass. www.balloonia.de in Gütersloh

Buchhaltung + Beratung + Umsatzsteuer-Voranmeldung + Digitalisierung Ihrer Belege (revisionssicher in DATEV Unternehmen online). Dipl.-Kff. Elke Dörmann, Steuerberaterin, 05201 9710094 u. 0151 41273400, www.kanzlei-doermann.de

Klassische Gitarrenmusik und Flamenco für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0172-981 5942

Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung m. bis zu 50% Zuschuss v. Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113

Fenster- und Gebäudereinigung Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423 -6924 o. 0171-4595774

Wie verschenke ich Geld? Verpackungsservice für Geld und Gutscheine. Balloonia, Schürmannsweg, Gütersloh, Tel.: 05241 236766

Ballondekoration in Perfektion Geburtstagsfeier, Jubiläum oder zur Hochzeit kreieren wir aufwendige Saaldekorationen. Für jeden Anlass. www.balloonia.de in Gütersloh

Musikunterricht privat. Ich bin ein studierter Musikpedagoge und gebe privaten Musikunterricht in folgenden Instrumenten: Klavier, E-Gitarre, klassische Gitarre, Keyboard u. Schlagzeug. Die Unterrichtszeiten sind flexibel. Sie haben keine Möglichkeit haben, vorbei zu kommen? Müssen Sie auch nicht! Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause. Igor Breinert Tel. 01629711396

WELLNESS-GESUNDHEIT

LiTempus Massagen. Hot-Stone-, Schröpfkopf-, Kräuterstempel-, Himalaya Salz-, Klosterbürsten-, Fussreflexonen-, Anti-Cellulite-Massage, Informationen u. Terminabsprache: S.Henkel, Halle/Hesseln Tel.: 05201-734988 www.LiTempus.de.

Haben Sie "Rücken"? Chronische Beschwerden? Probleme am Arbeitsplatz? In der Partnerschaft? Biete Hilfe durch Reiki, Kinesiologie, QCT u.v.m.. Heike Leibnitz 0175-4506387, www.reiki-leibnitz.de

Angst? Probleme? Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutschlandweit (0180/5647746) Tag u. Nacht! Jeden Frei. neues Thema!*

Nikotinfrei leicht gemacht, Abspecken und trotzdem eine straffe Haut behalten, Ängste überwinden. Praxis Rosina Börding, Werther, Nordstr. 56, www.praxis-boerding.de/ r-boerding@t-online.de. T. 05203/884486

Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.jimdo.com erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger, Schloßweg 10, 33790 Halle-Hörste, Tel. 05201 - 669367, pelinn@pelinn.de, www.pelinn.de

Mobile med.geprüfte Fusspflege Nicole Reupohl, Tel. 052039190690

Hypnosen zur Unterstützung bei der Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion, Stärkung des Selbstbewusstseins, gegen Prüfungsstress und zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; gegen Schüchternheit und Nervosität sowie zur Vorbereitung auf Flüge. Hypnose praxis faireint.es in Harsewinkel-Marienburg; Tel. 05245/8349769; www.faireint.es

URLAUB

Auf geht's an die Ostsee, Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de*

HAUS & GARTEN

Über 25 Jahre Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (052 01) 59 15

KAMINKÖPFE, Reparatur und Verkleidung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

RC-Schotter i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

BAUMASCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenräse u.v.m. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, Tel. 052 01/73 48 38 o. 01 71-744 03 42

Aushilfe für großes Gartengelände gesucht. Tel.: 0173-2912174

Hausmeister-Service Stephani: Raumausstatter, Bodenleger, Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten), Gebäudereiniger und Gartenarbeiten. Gartnischer Weg 57, Halle, Tel. 0162-700 51 00

www.baumschule-upmann.de

DACHRINNEN Reparatur und Erneuerung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

Herbst- u. Winterzeit. Wer klug ist, modernisiert oder renoviert in den kommenden Monaten - und sichert sich jetzt schon unseren bekannten Winterrabatt... **Malermeisterfachbetrieb Gerdes GbR**, Steinhagen-Brockhagen, Tel. 0171- 54 68 189 und 0170- 221 91 48. www.malermeistergerdes.de

DACHFENSTER, Reparatur und Einbau. Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten. Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Obst- und Ziergehölzschnitt! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

Kartoffeln aus eigenem Anbau. Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, Halle Tel.05201-9766 www.hof-tarner.de

Maurer übernimmt Klinker-, Fliesen- und Sanierungsarbeiten zu fairen Preisen, Tel.: 0151/41435260

IMMOBILIENMARKT

Einfamilienhaus gesucht! Im Auftrag eines Kunden sind wir auf der Suche nach einem passenden Einfamilienhaus in Halle oder Umgebung. Tel. 05201-7354808 oder info@jaekel-immobilien.de

Kostenlose Immobilienbewertung! Immobilienverkauf geplant? Nutzen Sie unsere kostenlose Immobilienbewertung! Tel. 05201-7354808 oder info@jaekel-immobilien.de

Bonitätsgeprüfte Familie sucht größeres Haus in Halle, gerne auch sanierungsbedürftig. 05201-6619220, info@afib-immobilien.de

Ab sofort zu vermieten! Renoviertes 1-2 FH in ruhiger, zentraler Lage von Halle, gerne an Großfamilie/2-Generationen. Bewerbung an info@afib-immobilien.de

Für unsere Kunden suchen wir laufend Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen in Halle, Borgholzhausen, Werther, Versmold und Umgebung. Astrid Schütze Immobilien 05425 / 932 588"

Wirtschaftsdienst Halle, Versicherungsmakler vor Ort, Ferienimmobilien Spanien. www.wirtschaftsdienst-halle.de, Tel. 05201-84 9722

Gewerbehalle mit einer Nutzfläche von 756 m2 und einer Grundstücksgröße von 1393 m2 ab 01.07.17 in Halle zu vermieten. 01711821220

STELLENMARKT

Suche Putzstelle ohne Haustiere. Freitags ca 2 Stunden ab 9 Uhr. Tel. 05201- 16045

Zuverlässige Putzhilfe (2 bis 3 Std. wöchentlich) für 2-Personen-Haushalt in Halle gesucht. T. 05201-6442

VERSCHIEDENES

Für mein privates Militär-Geschichts-Archiv suche ich militärische Antiquitäten, Fotos, ganze Fotoalben, Helme, Dolche, Mützen, Uniformen, Soldatennachlässe, Orden, Ehrenzeichen. 100 % finanzielle Einigung. Tel. 05201/818378

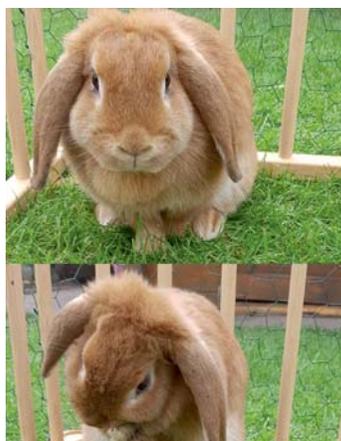
SAMMLER kauft Münzen jedlicher Art, besonders russische, auch Gold. T. 05406-899024 o. 0173-8919478

Alte Bayonette, Säbel, Messer, Luftgewehre, Kopfbedeckungen, Vorderlader Gewehre, alte Deko Gewehre, Deko Pistolen, Gas und Schreckschuss Pistolen, Jagdliches, Jäger und Soldaten Nachlässe, Uniformen, Kopfbedeckungen, Soldaten Fotoalben. Ich bin Sammler, zahle gut und versichere Ihnen Diskretion. Tel.: 0162-3713954

Suche alte Luftgewehre, Gaspistolen, Dekogewehre, Säbel, Bajonette und Jäger- und Soldatennachlässe. Ich zahle einen fairen Preis. Sie erreichen mich unter Tel.: (0176) 4423 96 17. E-Mail: Rochus1000@web.de

TIERMARKT

Kaninchen zu verschenken. Tel. 0 52 01 / 15 87 531 | Mobil 0157 / 55 188 007



Zu verschenken: 2 Teichwasserfilter, Pontec DLF 9000/ UVC 9, Aquamax 3500, Oase, Tel. 05201-52 87, Halle-Hörste

FAHRZEUGMARKT

E-Bike Propheete mit 2 Akkus,sehr gut erhalten, kaum gefahren, aus krankheitsgründen zu verkaufen. NP 1.280 Euro, jetzt ca 500 Euro. Anfrage: TEL. 05201- 7677

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen 03944-36160/www.wm-aw.de Fa.

KONTAKTE

Mitspieler gesucht: Die Volleyballgruppe aus Brockhagen sucht Verstärkung. Weniger trainiert dafür mehr gespielt wird freitags in der Mehrzweckhalle Brockhagen (Gundschule); Kellerstrasse 20, von ca. 20h - 22h. Obwohl wir eine reine Hobbytruppe sind, wäre es schön, wenn Du Spielpraxis mitbringst und kein Anfänger bist. Falls noch Fragen offen sind, melde Dich unter: 05201/ 7356564 oder 0171 3505646.

Freiwillige Feuerwehr Halle. Ich bin dabei.



„Durch den Abschleppdienst bin ich ja mit dem Thema aufgewachsen,“ erzählt Ricardo Carotta. Der 31jährige ist Fahrzeuglackierermeister und im gleichnamigen Familienbetrieb tätig. Als der Abschleppdienst vor einiger Zeit eingestellt wurde, fehlte ihm etwas. „Ich brauch das, dass der Puls mal hoch geht,“ erklärt der fröhliche Haller. Corvin Münster, bester Freund des Bruders, schlug ihm vor: „Komm doch zur Feuerwehr.“ Und das machte Ricardo Carotta auch und wurde am 15. September 2017 im Feuerwehrlöschzug Halle fest aufgenommen. „Ich hatte schon drei Monate Dienst mitgemacht,“ erzählt er. „Und ich bin wirklich vom ersten Tag an super aufgenommen worden.“ Die Kameradschaft, der Zusammenhalt im Einsatz ... „Das ist genau das, was ich immer wollte und was ich heute nicht mehr missen möchte.“ Wie ernst das Thema Feuerwehr tatsächlich ist, erlebte Ricardo an seinem Tag X, am 18. Januar 2018, dem Tag, als Friederike wütete. Sie wütete auch in Ascheleh im Berghagen. Ein Baum sei auf die Straße gekippt, hieß es in der Meldung und Ricardo machte sich

mit drei weiteren Feuerwehrkameraden auf den Weg. Am Unglücksort eingetroffen, wurden die vier Feuerwehrleute in Sekunden schnelle vom Helfer zum Opfer, denn Schlag auf Schlag fielen 60-70 weitere Tannen wie Streichhölzer um und einige davon begruben den Einsatzwagen unter sich. „Als wir im Fahrzeug eingeschlossen waren, wussten wir, wie ernst es wirklich ist.“ Ein weiteres Fahrzeug war mitgefahren und so kam die Hilfe von den Kameraden sehr schnell. Und trotzdem: „Da wusstest du, es ist nicht alles nur Friede, Freude, Eierkuchen.“ Und Ricardo weiß außerdem: wenn Sturm gemeldet ist, braucht er sich nichts vornehmen. Zur Zeit absolviert er eine Truppmannausbildung, doch wichtig ist ihm, mitzufahren und mit den Kameraden zusammen zu sein. „Ich möchte einfach nur dabei sein, das ist mir wichtiger als Beförderung.“ Sowohl die Arbeit als auch die Feuerwehr seien für ihn Hobby. „Und meine Freundin. Sie ist mein größtes Hobby,“ lacht er und er hat Glück: Marina kommt aus einer Feuerwehrfamilie, kennt sich aus und hat Verständnis. -sig-

Bist du auch dabei? Dann schreib einfach an koehne-ffw@web.de oder ruf an unter 05201-3375

Private und gewerbliche Kleinanzeigen im Haller Willem

Private Kleinanzeigen: (bis 5 Zeilen) 5 €, jede weitere Zeile 50 ct
Gewerbliche Kleinanzeigen: (bis 7 Zeilen) 10 €, jede weitere Zeile 1 €
 Die Preise verstehen sich inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des entsprechenden Betrages auf das Konto DE 65 480 620 51 0 170 110 800 bei der Volksbank Halle.

Anzeigenannahme per Post an HallerWillem, Holtfelder Str. 17, 33829 Borgholzhausen, per email an info@hallerwillem.net oder per Fax an 05425-1576. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kleinanzeigen **NICHT telefonisch** aufnehmen können. Ihre Anzeigenaufgabe versehen Sie bitte mit der gewünschten Ausgabe und mit dem Hinweis, dass Sie den Betrag überweisen werden, damit wir Ihre Anzeige berücksichtigen können. **Eine Bezahlung in Form von Briefmarken ist nicht erwünscht!!**

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle
 Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen
 Telefon 0 54 25/1577 • Telefax 0 54 25/15 76

Kartenlegen und Lebensberatung

Persönliche oder telefonische Beratung



Veronika Schmidt
 Helgolandstraße 5 • 49324 Melle • 0 54 22-92 84 59

Niemand darf einfach „den Stecker ziehen“ (10)



Auflagen machen. Zum Beispiel, dass zwei erfahrene Ärzte/Innen (die auch namentlich genannt werden dürfen) unabhängig voneinander prüfen müssen, ob die Voraussetzungen tatsächlich erfüllt sind. Selbstverständlich ist die notärztliche Versorgung in vollem Umfang sichergestellt. Wichtig: Sie müssen nicht grundsätzlich jede Behandlung ablehnen, sondern können auch bestimmte Behandlungen nur eingeschränkt zulassen. So kann man zum Beispiel die Verabreichung von bewusstseinsdämpfenden Medikamenten in Ausnahmefällen zulassen, wenn es ansonsten keine medizinischen Möglichkeiten gibt, Schmerzen zu lindern. Eine weitere häufig gestellte Frage: Kann man eine Patientenverfügung widerrufen oder ändern? Klare Antwort: selbstverständlich. Mit einer solchen Verfügung trifft niemand eine Entscheidung bis ans Lebensende. Patientenverfügungen können jederzeit widerrufen und geändert werden - im Extremfall sogar noch unmittelbar vor einer OP. Die Gründe für den Widerruf oder die Änderung der Verfügung gehen niemanden etwas an. Sie sind eine ganz persönliche Entscheidung der betreffenden Person. In meiner nächsten Kolumne gebe ich konkrete Tipps, wie man eine Patientenverfügung erstellt und wer dabei behilflich sein kann. Expertenkontakt: Hans Walter Schäfer, Notfall-experte, Niederkassel, 02208/9169991 www.wenn-traenen-trocknen.de ■

Oft werde ich gefragt, ab wann eine Patientenverfügung eigentlich gilt. Entscheiden darüber die Ärzte? Oder Angehörige, die vielleicht schon auf das Erbe warten? Wird dann sofort der Stecker der lebenserhaltenden Maschinen gezogen? Ich kann alle, die in dieser Hinsicht nachvollziehbare Sorgen haben, beruhigen. Die Patientenverfügung tritt erst dann in Kraft, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind wie zum Beispiel: 1. Der Patient ist nicht mehr in der Lage, seinen eigenen Willen zu äußern. 2. Er befindet sich im Endstadium einer unheilbaren, tödlich verlaufenden Krankheit. Schauen Sie sich mal eine Patientenverfügung an. Besonders die Situationen, für die sie gelten soll. Darüber hinaus kann die betreffende Person weitere einschränkende



Mitten in Halle - mitten im Leben

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Offener Mittagstisch
- Essen auf Rädern



Infos: Schulstraße 18 | 33790 Halle
Tel.: 0 52 01 . 8 11 3-0 | www.marienheim-halle.de

Wo ist Was in Halle ?

Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0 Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr Fr 8-12:30 Uhr
Bürgerbüro Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr Fr 8-12:30 Uhr
 Weitere Termine nach Vereinbarung
Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie: j.d. 1. Di 15.30-16.30 im MGH
BürgerInnen: j.d. 1. Fr 9-10, j.d. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106
Stadtbücherei - T. 183-252, Kiskerstr. 2, Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr
Stadtarchiv - T. 183-254, Mi 15-18 Uhr
Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof Tel.38 46, Mo-Fr 9-13+14-18, Sa 9.30-13 Uhr
Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 81 54-0, Mo-Do 9-11.30 Uhr,
DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-10
Museum Halle - Tel. 103 33, Do-So 10-17 Uhr und Di/Mi nach Vereinbarung
INTEGRAL - Ambulant Unterstütztes Wohnen Bethel, Alleestr. 35, Tel. 9713934
Landwirtschaftlicher Kreisverband GT GS. Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10
Musikschule Halle e.V., Klingenhausen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18
VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T. 810910, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo, Di, Do 14-17 Uhr
Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen Oldendorfer Str. 2, Tel. 66 62 34, Tagespflege: Mo-Fr 7.30-16.30, Sa 8-14.30 Uhr
AWO Ortsverein Künsebeck Talstr. 16, T. 70575 Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr
Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 8.45-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, T. 811344
Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle, Mo.-Fr. von 8-13 Uhr im Sozialen Büro, Bahnhofstr. 17, (Eingang Rosenstraße) und Montag - bis mittwochnachmittags von 14-16.30 Uhr im Rathaus I, Zimmer 7, Tel.: 183-215
Diakoniestation Halle, Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, www.diakonie-halle.de
Caritas-Drogenberatung, j.d. Di 15-17 Uhr i.d. Remise, T. (052 42) 4082-0
Caritas-Sozialstation, Martin-Luther-Straße.4, Do 13-16 Uhr, T. 052 01 849010
IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 1 67 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe
Weißer Ring-Verein Unterstützung v. Kriminalitätsopfern u. Verhütung v. Straftaten, T. 0151-55164746. F 05242-57117
INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 167 50, www.intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (aBH) f. Azubis, ALG II
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V. Wohnraumberatung f. ältere u. behin-

derte Menschen, Böhmerstr. 13, Sprechstd: Di 15-18, Do 9-12 Uhr, Tel. (052 41) 903517 u. 903527
ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12 Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 735738
Arbeitskreis Pflege in Halle:
Sozialdienst Krankenhaus Halle Matt. Grobckathöfer/A. Lindau. T. 1880
Sozialamt H. Bußmeyer, T. 183232
Krisendienst für den Kreis GT Sorgentelefon für Menschen in psychosozialen Krisen, Tel. (05241) 53 13 00, Mo.-Fr.19-7Uhr, (24 Std. an Sa./So. + Feiertagen)

Job-Dialog, Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene. Lange Str. 29 Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.stock.com; Mo-Fr 8-12, Di +Fr 12.30-15.30 Uhr; G.Wörmann
MehrGenerationenHaus i. Bürgerzentrum: Di 15-17, Mi 16-18, Do 10-12 Uhr, Mo und Fr nach Vereinbarung, Kontakt: K. Elsing/B. Gunia T.666209
Rechtssprechstunde j.d. 1.+3. Di 17-18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G.. Uflerbäumer u. D. Wollnik f. allgemeine Rechtsfragen! Anmeldungen erwünscht unter Tel. 66 62 09
"Ein Herz für Künsebeck" - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell
Hospizgruppe Halle Westfalen Tel. 0175 330 34 68 www.hospizgruppe-halle.de
Wertkreis Gütersloh - Ambulant Betreutes Wohnen, Halle, Rhedaer Strasse 138, Gütersloh, T. (05241) 9584812, www.wertkreis-gt.de
Seelsorge & Begleitung Tel. 0175 330 34 68
Ehrenamtsbörse-Einsatz für (H)Alle Soziales Büro/GenerationenNetzwerk Bahnhofstr. 17 (Eingang Rosenstraße) ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de Sprechzeiten der Ehrenamtsbörse Mo -Fr 8-13 Uhr, Do 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin: Heike Wirth, T. 05201 849899, Email: heike.wirth@hallewestfalen.de. Beate Gunia, T. 05201 9710941, Email: beate.gunia@diakonie-halle.de. Offenen Ehrenamtsstammtisch in der Flüchtlingsberatung: am vierten Montag im Monat von 16-17:30 Uhr im Nebengeb. des Rathaus 1, über Bürgerbüro

Offener Mittagstisch Altenheim Marienheim, Schulstrasse 18, Halle Tel.: 05201-8113-0. Täglich von 11:30 Uhr-13:30 Uhr werden 3 leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert und Tagessuppe zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche angeboten. Genießen Sie in einer erholsamen Atmosphäre Ihre Mittagspause. Wenn Sie mehr als 5 Personen mitbringen, bitten wir um Anmeldung.

www.hallerwillem.net



Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt – es ist das Leben des Patienten. Bei unseren Bestrebungen verlieren wir niemals das Ziel aus den Augen, zur Rettung und Erhöhung der Lebensqualität des Patienten beizutragen. Deshalb arbeiten unsere mehr als 580 qualifizierten Mitarbeiter Tag für Tag an Arzneimitteln zur Chemo- und Hormontherapie verschiedener Krebserkrankungen in Halle/Westfalen und Bielefeld.

Das Versprechen der Wissenschaft

Gemeinsame Verantwortung für Leben und Gesundheit

Sie interessieren sich für unser Unternehmen?
 Weitere Informationen finden Sie unter: www.baxter-oncology.de

Baxter Oncology GmbH
 Kantstraße 2 | 33790 Halle/Westfalen
 Tel. 05201 711-0 | info@baxter-oncology.com



Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Grill-House-Alex

Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: mo - do 11-22, fr + sa 11-22.30 Uhr, So und Feiertage 12-22 Uhr

Restaurant Aphrodite

Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr

Bistro Le Gog

Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr

Griechische Küche und Biergarten Mo Ruhetag

Martin-Luther-Str. 1, T. 05201/16458 & 16459

Bistro Haller Willem

-Die gemütliche Eckkneipe- Gartenstr. 2, Halle. Öffnungszeiten: Mo-Do 16-24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So 11-16 Uhr

KÜNSKER GRILL

Pizzeria da Domenico

Kreisstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck, Telefon 05201/73313, Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Auf-läufe, Salate und Imbiss-Gerichte. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30-14 Uhr u. 17-22 Uhr, So. 17-22 Uhr, Sa Ruhetag

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • Halle -Tatenhausen • T. 05201/3321 Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12-21 Uhr. So. von 12-20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de



Landpension Dröge

Ascheloher Weg 72, T. 05201/87333. Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffer und gutbürg. Küche in gehobener Qualität. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7-10.30 Uhr und 17-22 Uhr, Sa 8-10.30 u. 17-22 Uhr, So 8-15 Uhr

Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon 05201/5111. Selbstgebackener Kuchen und Brot, belegt mit Produkten aus der Hausschlachtung, Westfälischer Pickert und andere leckere Spezialitäten. Jetzt auch reichhaltige Auswahl an Frühstück von 8.30-12 Uhr. Öffnungszeiten: Di-Sa 14-19 Uhr, So 10-19 Uhr (10-13 Uhr Frühstücksbuffet mit Anmeldung) Bei Biergartenwetter bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • Halle. Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Tex Mex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-

Fr 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, Halle. T. 05201/10744 Eiseden von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, T. 05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte, hausgemachte Saucen und Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: vorübergehend Mo-Sa 11.30-15 Uhr. So & Feiertage geschlossen

bunselmeyer.de 05201 3140 Bücher & Geschenke in der Sparkassen-Passage

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-21.30 Uhr), Kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de

City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinb.

Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, Halle, Telefon 05201/665181 Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportsbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr. www.taverne-halle.de

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/70151 Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Minigolfanlage Künsebeck

Kalkstraße 1, Halle. Öffnungszeiten: Sa und So von 13 Uhr bis 19 Uhr außer bei Regen oder Unwetter

Landgasthof Pappelkrug

... wo Ostwestfalen am liebsten is(s)t! Fam. Haskenhoff, Pappelstr. 4, Halle Künsebeck, Tel. 05201-7479. Einladendes wohlfehl Ambiente im Bistro

& Restaurant. Neu und innovativ gestaltete Deele für Festlichkeiten. Großer Biergarten. Regionale Küche. Öffnungszeiten: täglich ab 17:30 Uhr und zusätzlich Sonn- und Feiertags 12-14 Uhr. Kein Ruhetag www.landgasthof-pappelkrug.de

Offener Mittagstisch

Altenzentrum Eggeblick, Tiefer Weg 1, Halle, Tel. 05201/812956. Täglich von 12-13.30 Uhr zwei leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche. Entspannt genießen in unserem großzügigen Saal mit Wohlfühlatmosphäre. Um Voranmeldung wird gebeten.

Dante's Restaurant & Bar

- Mediterranes Restaurant im Haller Herz - Bahnhofstraße 5, Halle, Tel. 05201/7240222, www.dantes-halle.de, Di-Fr 12-14Uhr & ab 18Uhr sowie Sa-So ab 18Uhr. Das Dante's bietet auch Kochkurse an & alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

WeinSinn Nr. 4, Weinfachhandel & Weinbar

Bahnhofstr. 13, Halle, T. 05201/1589421, wöchentlich wechselnde Aus-schankkarte! Geöffnet Di & Mi 15-18.30 Uhr, Do 15-21 Uhr, Fr 10-21 Uhr, Sa 10-14 Uhr, Mo geschl.

Pizzeria CASA DELLA NONNA

"Bella Italia" in Halle Westfalen - einfach * italienisch *gut ! Alleestr. 34 / Ecke Moltkestr, Tel: 05201 66 99 04 Öffnungszeiten: Di-Fr 12-14 u 17:30h-21:30h, Sa von 17:30h-21:30h, So u feiertags von 17h-20:30h, Mo Ruhetag. Original italienische Pizzen aus Steinofen mit Buchenholzbeheizung ! Lava-Grill & Dolci. Traditionelle italienische & deutsche Gerichte mit Fleisch, Vegetarisch, Vegan. Alle Gerichte auch außer Haus. Bei schönem Wetter kleine Außengastronomie. Inh.: Claudia & Franco Zaccaria www.pizzeria-casa-della-nonna.de

Hotels

GERRY WEBER LANDHOTEL

Osnabrücker Str. 52, Halle, Tel. 05201/9712302, Fax 05201/9712301. landhotel@gerryweber-world.de. 16 moderne Einzel- und Doppelzimmer. Mo-Fr Frühstück 6-10 Uhr, Mittagstisch 12-14 Uhr, Abendgastronomie 18-21Uhr; Sa & So Gastronomie auf Anfrage; Biergarten

Hotel St. Georg

Winnebrockstraße 2, Halle, Tel. 05201 - 81 04 0, Fax: 05201 - 81 04 132. www.sanktgeorghotel.de, email: info@sanktgeorghotel.de. 28 moderne Zimmer (Nichtraucher oder Raucher), zentral, aber sehr ruhig (auch behindertenfreundlich), mit allem Komfort, üppiges Frühstücksbuffet mit reichhalter Auswahl, W-Lan kostenfrei, Hunde erlaubt, kein Ruhetag.

Hotel Restaurant Hollmann

Inh. Antje Siekendiek Alleestr. 20, 33790 Halle Westf., Telefon Hotel 05201-81180, Telefon Restaurant 05201-811840, Telefax 05201-811831, www.hollmann-halle.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/ 2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr



Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (0 52 01) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

GERRY WEBER SPORTPARK HOTEL

101 Zimmer und fünf Suiten, 12 Veranstaltungsräume, Familien- und Firmenfeiern. Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. Telefon (0 52 01) 899-0, Telefax (0 52 01) 899-440, Email: infohotel@gerryweber-world.de Restaurant La Fontana & Seeterrasse Monatlich wechselnde Aktionskarte, Front Cooking jeden Freitag, Lunch Buffet jeden Sonntag

Wellness & Beauty

entspannende Pool- & Saunalandschaft, vielfältige Kosmetik- und Massageangebote



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Impressum

Redaktion: Haller Willem - Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen

Kontakt: Telefon: (054 25) 15 77 • Telefax: (054 25) 15 76
eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net

Satz: Petra Lohmeyer

Druck: apm alpha print medien AG • Darmstadt

Inhalt: Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung

Druckauflage: 11.000 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 14 (01/2015)
Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Unterlagen. Es können ausschließlich Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.



Veranstaltungen

Kiskerstraße 2

Tel. 66 62 09



Mo - Do
15 - 16.30 Uhr
Hausaufgabebetrieuung
in der Grundschule Gartnisch

Montag
10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 12 Uhr
„Bridg-Runde“ im Treffpunkt
10 - 11.30 Uhr
Krabbeltreff für unsere Jüngsten

Dienstag
10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
9.30 - 11.30 Uhr (1.+3. Di im Monat)
„Internationales Frauenfrühstück“

10 - 11.30 Uhr
Offener Krabbeltreff
11.30 - 12.30 Uhr
Babysitting-Börse
10 - 11.00 Uhr (2. Dienstag im Monat)
Stil- und Fläschchentreff
11 - 12 Uhr (4. Dienstag im Monat)
Müttercafé
11 - 12 Uhr
Babybesuchsdienst-Sprechzeit
im Anschluss an das Müttercafé

15 - 17 Uhr
Büro- und Beratungszeit
17 - 18 Uhr (1.+3. Di im Monat)
Anwaltsprechstunde

Mittwoch
10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
16 - 18 Uhr
Büro- und Beratungszeit
17 - 18 Uhr
Technik-Café im Raum 5 (gerade Wochen)
17 - 20 Uhr (3. Mi im Monat)
„Über den Tellerrand schauen“ - Kochaktion für Frauen aller Nationen

Donnerstag
10 - 12 Uhr
„Treffpunkt“ - Offener Treff für Alle
10 - 12 Uhr
Büro- und Beratungszeit
15 - 17 Uhr (3. Donnerstag im Monat)
Erzählcafé in der Diakoniestation

Freitag
19 - 21 Uhr (2. + 4. Freitag im Monat)
„Märchenstunde im Pyjama“
Samstag / Sonntag
Sonderaktionen siehe Tagespresse

Termine auf Anfrage:

Gesprächskreis für Eltern mit Pflege- und Adoptivkinder; Jahreszeitliche Aktionen für GROSS + klein; Kino für jedes Alter; Krabbelgruppen; Natur er - leben; Veranstaltungen für Ehrenamtliche; Wichtelmärkte „Wir sind dabei“ - Themenabende für Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren

„Über den Tellerrand schauen...“ am 10.10.2018

kochen wir skandinavische und deutsche Rezepte!

Aus gleichen Zutaten werden leckere Rezepte ausprobiert. Lassen Sie sich überraschen! Die Rezeptauswahl treffen jeweils Frauen aus den entsprechenden Ländern und diese sind auch an den Kochabenden präsent und kochen mit uns gemeinsam. Bestimmt gibt es dabei allerlei Wissenswertes nicht nur über die Küche in Skandinavien zu erfahren. Herzliche Einladung zu spannenden Begegnungsabenden bei denen wir „Über den Tellerrand schauen...“ Informationen unter: 05201/666209! Anmeldungen bitte persönlich im MehrGenerationenHaus, Kiskerstr. 2, 33790 Halle. Kosten: € 5,- pro Person/Stadtpassermäßigung ist möglich!

Märchenstunde im Pyjama und die Eltern gehen aus am 12. und 26. Oktober

Der Herbst lädt zum Kuscheln und Vorlesen ein! Alle Kinder können es sich mit Kuscheltier und Schmusedecke auf unseren Matratzen gemütlich machen und Märchenerzählungen lauschen. Passend zu den vorgelesenen Geschichten gibt es einen kleinen Snack und Getränke. Gemeinsam malen, basteln, singen und spielen wir Allelei rund um Märchen und Geschichten. Ihr seid in Pyjama oder Jeans willkommen. Bitte Hausschuhe und Wechselwäsche mitbringen! Voranmeldungen bitte bis Mittwoch vor den jeweiligen Terminen im MehrGenerationenHaus unter Telefon: 05201 666209. Die „Märchenstunde im Pyjama“ kostet 2,00 Euro pro Kind. Bitte beim Bringen bezahlen.

Erzählcafé in der Diakoniestation am 18.10. von 10 - 13 Uhr

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen spannenden Erzählungen zu lauschen und ins Gespräch zu kommen. Hierzu laden wir bekannte Persönlichkeiten aus der Stadt und der Region ein, die aus ihrem Leben und ihren Tätigkeitsbereichen berichten. „...bunte Blätter fallen und der Herbst beginnt...“ Die Leiterin des Bauhofes der Stadt Halle (Westf.), Angela Flottmann, berichtet über die besonderen Herausforderungen des Herbst- und Winterdienstes! Moderation: Edeltraud Schlüter. Wir treffen uns in der Diakoniestation, Bahnhofstr. 33a, 33790 Halle (hinter dem Café Baier). Wir bitten um Anmeldung persönlich oder telefonisch in der Diakoniestation (05201 9829). Die Kosten, einschließlich Kaffee und Kuchen betragen pro Person 5,- Euro.

Start der Paketaktion für das Friedensdorf am 29.10.2018

Dieses Jahr: NEU! >> Wir sammeln für die Kinder in Oberhausen!

„Bestattungsformen und -vorsorge“ am 06.11. um 18 Uhr

Menschen jeden Alters fragen sich: Wie wird das sein, wenn Angehörige gehen oder ich selbst sterbe? Welche Beerdigungsarten gibt es? Was kosten Begräbnisse? Wer hält die Trauerrede? Wen kann ich das alles fragen? Antworten zu diesen und anderen Fragen über Bestattungsformen und -vorsorge geben unsere Experten und Expertinnen auf dem Podium: Herr Horst Avermeyer, Bestatter, Halle (Westf.), Frau Marianne Winkelhage, Friedhofsverwaltung der evangelischen Kirchengemeinde Halle (Westf.), Herr Herrmann Pätzold, Friedhofswärter, Halle (Westf.), Frau Ursula Ziesché, Hospizgruppe Halle (Westf.), n. N. - Mitarbeitende vom Friedwald, Moderatorin: Christiane Gerner. Bürgerzentrum Remise. Eintritt frei



ENTSORGUNGS
FACHBETRIEB
E. Linker
GmbH



Absetzmulden · Baustoffe · Transporte · Erdarbeiten · Ladekrane
33790 Halle/Westf. · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · 📠 55 94
info@elinkergmbh.de · www.elinkergmbh.de

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in **Halle, Steinhagen, Borgholzhausen** und **Werther**.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

		Oktober		
1	Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 03/ 8 85 99 Rosenstraße 1 · 33824 Werther	Mo	1	2
		Di	2	16
2	Linden-Apotheke ☎ 0 52 01/ 49 89 Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	Mi	3	GT
		Do	4	11
3	Westfalen-Apotheke ☎ 0 54 25/ 13 37 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	Fr	5	15
		Sa	6	5
4	Hubertus-Apotheke ☎ 0 52 01/ 51 61 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	So	7	3
		Mo	8	14
5	Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 04/ 92 89 97 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	Di	9	6
		Mi	10	12
6	Adler-Apotheke ☎ 0 52 03/ 33 16 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	Do	11	4
		Fr	12	9
7	Haller Herz-Apotheke ☎ 0 52 01/ 82 85 55 Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Sa	13	GT
		So	14	GT
8	Apotheke am Markt ☎ 0 52 04/ 72 61 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	Mo	15	7
		Di	16	10
9	Zieglersche Apotheke ☎ 0 54 25/ 22 1 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	Mi	17	8
		Do	18	11
10	Hansa-Apotheke ☎ 0 52 01/ 32 31 Alleestraße 2 · 33790 Halle	Fr	19	13
		Sa	20	GT
11	Mühlen-Apotheke ☎ 0 52 04/ 76 75 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	So	21	GT
		Mo	22	16
12	Markt-Apotheke ☎ 0 52 03/ 27 4 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	Di	23	5
		Mi	24	1
13	Apotheke Hollefeld ☎ 0 54 23/ 94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	Do	25	12
		Fr	26	GT
14	AVIE Bahnhof Apotheke ☎ 0 54 23/ 85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	Sa	27	6
		So	28	GT
15	Sonnen-Apotheke ☎ 0 54 23/ 47 40 50 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	Mo	29	3
		Di	30	9
16	Bären-Apotheke ☎ 0 54 23/ 66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	Mi	31	7

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis Gütersloh
Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Suchberatung und sozialpsychiatrische Beratung
Auskunft & Terminvereinbarung Mo-Do 8-17 Uhr & Fr 8-15 Uhr
(0 52 41) 85 17 18

Krisendienst für den Kreis Gütersloh

Mo-Fr 19-7 Uhr & Sa, So, Feiertage rund um die Uhr
(0 52 41) 53 13 00



Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Innere
Schönheit ist
ne super Sache
- ein guter
Haarschnitt aber
irgendwie auch

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

Förderverein der ev. Kirchengemeinde wird 20



Der Vorstand des Fördervereins Jugendarbeit Axel Schlüter, Trevor Plant, Renate Gottschild-Plant, Bernd Eimterbäumer, Dagmar Pahlmeyer und Martin Kralemann sowie Krischan Brock (nicht auf dem Foto) veranstalteten zum 20. Geburtstag ein Picknick auf dem Kirchplatz.

„Ich habe 1997 in Halle angefangen, da war schon alles gut eingestiegen,“ erinnert sich Pastor Bernd Eimterbäumer an das Engagement der damaligen Haller Pastorin Birgit Winterhoff und ihres Mannes Klaus, einen Förderverein zu gründen.

Grund der Überlegungen waren die zwei Stellen der Jugendreferenten, die sich durch die rückläufigen Kirchensteuereingänge nicht mehr beide finanzieren ließen. Jugendarbeit sei so wichtig, überlegten Presbyterier gemeinsam mit den Pastoren Friedrich-Karl Völkner und Birgit Winterhoff. „Schaffen wir es nicht, die eine Stelle über Spenden zu finanzieren?“ Immerhin waren 33.000 DM aufzubringen. Die eine Hälfte sei skeptisch gewesen, die andere wollte es versuchen. „Wir haben doch einen großen Gott, der uns hilft,“ zeigten sie sich zuversichtlich. Die Mutigen waren in der Mehrheit und so wurde am 20. Juni 1998 der Förderverein Jugendarbeit gegründet - mit Joachim Boidol, Thomas Michael, Birgit Winterhoff, Gudrun Plöger, Petra Vollmer, Melanie Seidel, Jugendreferenten Martin Kralemann und Andrea Fuchs sowie Holger Rabe als Menschen der ersten Stunde. Nun mussten Mitglieder gefunden werden - zu einem jährlichen Mindestbetrag von 60 DM. Zuerst konnte der Förderverein nur

eine halbe Stelle finanzieren, später dann schon eine Dreiviertelstelle und im Laufe der Jahre zwischenzeitlich sogar die ganze Stelle von Malte Wellhöner. „Das Tolle ist: es hat die ganzen 20 Jahre funktioniert,“ staunt Bernd Eimterbäumer selbst ein bisschen über den Erfolg. Inzwischen zählt der Förderverein etwa 200 Mitglieder, die monatlich, vierteljährlich oder auch jährlich einen Betrag spenden. „Das ist für uns wirklich ganz wertvoll, weil wir damit rechnen und 60 Prozent der Lohnkosten decken können,“ kalkuliert er. Die anderen 40% müssten durch Einzelspenden und Aktionen finanziert werden. Das Café gegenüber sei eine große Unterstützung und spende jedes Jahr einen großen Betrag, aber es kämen auch Spenden von Geburtstagen und anderen Anlässen. „Im Laufe der Jahre sind unglaublich coole Aktionen gelaufen,“ erzählt Bernd Eimterbäumer weiter. Es wurden Theaterstücke aufgeführt, Krimi-Dinner veranstaltet, Holzwürfel gestaltet und versteigert, Car-Wash-Aktionen und

Mitgliederwerbung gestartet und noch Vieles mehr, das die Kassen füllte. Dabei sei der derzeitige Vorstand mit Leidenschaft und Herzblut besonders engagiert. Zur Zeit gilt es, die Stelle der neuen Jugendreferentin Sarah Wilke zu finanzieren. Vor vielen Jahren begegnete sie der Haller Kirchengemeinde während der Jugendwochen „Jesus-House“. „Seit ich euch damals alle kennengelernt habe, hatte ich den Traum, in eurer Gemeinde zu sein,“ erzählt sie. Nun hat sich der Traum erfüllt und die heute 30jährige besetzt seit dem 1.9.2018 eine Dreiviertelstelle. „Ich möchte von Kindern und Jugendlichen für meinen Glauben lernen,“ ist ihre Motivation für die Jugendarbeit. Nach einer Ausbildung zur Industriemechanikerin schwenkte sie komplett um in den Bereich Gemeindepädagogik und Diakonie und schreibt zur Zeit ihre Bachelor-Arbeit für soziale Arbeit. „Im November 2019 werde ich als Diakonin im Martineum eingesegnet.“ Ein Segen für die Jugendarbeit der ev. Kirchengemeinde Halle. -si



In einem Gottesdienst wurde die neue Jugendreferentin Sarah Wilke von Pastor Bernd Eimterbäumer eingesegnet.

Termin des Seniorenbeirates bis Ende des Jahres

Am 28. Oktober findet um 15 Uhr in der Remise, die beliebte Veranstaltung „Musikalischer Ausklang der Sommerzeit“ statt. Es darf dann getanzt und auch Oldies mitgesungen werden. Für die Musik sorgt auch in diesem Jahr der „Bielefelder Keyboard und Orgelclub“. Dazu gibt es Kaffee und Westfälischen Butterkuchen. Der Eintritt beträgt € 7,-. Am 6. November um 18 Uhr findet ebenfalls in der Remise die Veranstaltung „Bestattungsformen und Vorsorge“ statt. Am 28. November

fahren wir nach Düsseldorf zum Besuch des Landtages, Abfahrt um 8 Uhr ab Halle. Unterwegs besteht die Möglichkeit zum Frühstück. Wir werden dann um ca. 20 Uhr wieder in Halle sein. Kosten: Busfahrt € 15,-, Frühstück (Optional) € 15,-. Für eine genaue Planung bitte wir rechtzeitig Anmeldung bei Heinz Farthmann 05201-9803; Johanna Kormeier 05201-4622 oder Joachim Bröker 05201-3353. Gerne auch per Mail heinzfarthmann@msn.com bzw. jo-broeker@t-online.de

DRK-Begegnungsstätte
 Ortsverein Ravensberg e.V. - Bismarckstr. 1
 „Henry-Dunant-Haus“ in Halle
 Telefon (0 52 01) 81 54 - 0
 KSK Halle: IBAN DE63 4805 1580 0000 0019 82
 VoBa Halle: IBAN DE86 4806 2051 0108 6002 00

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 15.00 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Mi. 15.00 Uhr - Gymnastik für 65+ mit Christa Renzsch
- Do. 08.45 Uhr - Osteoporosegymnastik
- Do. 14.30 Uhr - Schach mittlere Vorkenntnisse
- Do. 17.00 Uhr - Jugendrotkreuz mit Marret Quick (14 tåg.)
- Do. 18.00 Uhr - Yoga - Entspannung Pur mit Ingrid Dewald

- Do. 19 & 20 Uhr - Reha-Sport mit Frau Kerwien-Lütgerath
- Kleiderkammer-Öffnungszeiten:**
Annahme: Di 9-12 Uhr; Do 15-18 Uhr
Ausgabe: Mi 9-11 Uhr; Fr 10-11 Uhr

Besondere Veranstaltungen:
 Donnerstag, 04.10. - 15-17 Uhr
Keine Veranstaltung !

Donnerstag, 11.10. - 15-17 Uhr
Bingo - Spiel und Spaß - mit D. Baars

Donnerstag, 18.10. - 15-17 Uhr
Gedächtnistraining „frischer Schwung für die kleinen grauen Zellen“ mit I. Dewald

Donnerstag, 25.10. - 15-17 Uhr
Rund um den Kürbis von und mit Johanna Kormeier

Klassenfahrten/ Schulprojekte
Weiterbildung Natur- und Wildnispädagogik
Mentoring / Ausbildung
Freies Seminarprogramm Wildnisfertigkeiten
 für jedes Alter



Mödsiek 42 33790 Halle
 Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de



Medical-Service

Krankentransporte für Rollstuhl/Tragestuhl, Dialysepatienten, KG, Arztbesuche, Kur- und Reha-Aufenthalte, Privatfahrten
Direktabrechnung über alle Krankenkassen

Medical - Service Dietmar Erlei • Mobil 01 72 - 6 02 92 08

Vereinsleben

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

jeden Montag:

- **Seniorinnengymnastik** 13.45–14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508
- **Kindertanzen 5-7 J.** 16–17 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Kindertanzen 8-12 J.** 17–18 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
- **Wirbelsäulengymnastik** 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
- **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508

jeden Dienstag:

- **Hockergymnastik Senioren** 17.00-18.00 Uhr, Grundschule Gartnisch
- **Lauftreff** 17.30-18.30 Uhr, Tennis-Clubhaus
- **Sportabzeichen** (Mai - Sept.) - Erwachsene, 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683; Kinder 17.30 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
- **StepAerobic & Workout** 19.30-20.30 Uhr, Sporthalle Künsebeck

jeden Mittwoch:

- **Eltern-Kinder-Turnen** 1-3-jährige, 16-17 Uhr, Katrin Schmidt, T. 0170-9636669
- **Kinder-Turnen** 3-5-jährige, 17-18 Uhr, Katrin Schmidt, T. 0170-9636669
- **Aroha** 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852
- **Ausdauer-gymnastik** 19.45–21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901

jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8J., 15–16 Uhr • **Kinderturnen** 9-12J., 16–17 Uhr
- **Parcours** 11-14j., 17–18 Uhr, Sporthalle Künsebeck
- **Hobby-Volleyball ab 20 Jahre** 18.00-20.00 Uhr, Sporthalle Künsebeck
- **Walking/Nordic Walking** 18.00-19.00 Uhr, Parkpl. Grundschule Künsebeck
- **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

jeden Freitag:

- **Handball-Minis** Schnuppertraining 4-6 Jahre, 15.00-16.00 Uhr, Gartnisch
- **Handball** 6-8 Jahre, 16.30-18.00 Uhr, Sporthalle Künsebeck
- **Blind-Date-Tennis** für Jedermann 18 Uhr

jeden Samstag:

- **Crossfitness** 10.00-11.00 Uhr, über Anmeldung
- **Sport für Menschen mit Handikaps** 10.30-11.30 Uhr, Gartnisch
- **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Lindenbad, S. Büker, T. 668330
- **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Lindenbad, S. Büker, T. 668330
- **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Lindenbad, S. Büker, T. 668330

SV Halle (Westf) e.V.

Kinderschwimmen

- | | |
|--|--|
| • Seepferdchen Montag 17-18 Uhr | • Talente 3 Montag 18-19 Uhr |
| • Seehunde Montag 18-19 Uhr | • Talente 4 Montag 18-19 Uhr |
| • Talente 1 Montag 17-18 Uhr | • Talente 5 Montag 18-19 Uhr |
| • Talente 2 Montag 18-19 Uhr | • Krabben Dienst. 16.30-17.30 Uhr |

Erwachsenenschwimmen Aktuelle Infos unter: www.svhalle.de

- **Master-Training** Montag 19-20 Uhr & Freitag 19.30-21 Uhr
- **Freies Schwimmen ab 18 Jahren** Montag 20-21.15 Uhr & Mittwoch 19.30-21 Uhr & Freitag 20-21 Uhr (Lehrschwimmbecken)
- **Wassergymnastik** Montag ab 19 Uhr nach Absprache

Die 1. Wettkampfmannschaft trainiert zur Zeit 3-4x in der Woche. Infos unter Tel. 70127.

SC Halle Tischtennis

Jugend Anfänger

Mo & Mi 17-18 Uhr
Fr ab 18 Uhr nach Lust und Laune

Jugend Fortgeschrittene

Mo & Mi 18-19.30 Uhr

Erwachsene

Mo 19.30-21.45 Uhr
Fr 18-21.45 Uhr

Erwachsene Hobbygruppe

Einsteiger Damen & Herren
Mi ab 19.30 Uhr

Das Training findet in der Turnhalle 2 des Kreisgymnasiums Halle statt.

Fragen zum Training?

Abteilungsleiter G. Stoppenbrink - Tel: 05425/6188 - gerhard.stoppenbrink@googlemail.com

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.schallet.de zu finden.

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:

- Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
- Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
- Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene

Anfänger & Unterstufe

- bis Grüngurt
- Mo 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
- Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
- Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
- Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
- Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
- Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.

Weitere Informationen bei:

Detlef-Hans Serowy
T. 05201/665119 o. 0171/3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:

- Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin
- Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich
- Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegelsaal - Kindertraining bei Frank
- Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.
- Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter
- Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver
- Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich

Kontakt: www.karate-dojo-halle.de

Informationen Erwachsene:

Martin Bohnenkamp
Telefon: 0 54 25/95 43 69

Kempo Akademie / Kempo Kids Halle e.V.

Angebote für Kinder

- Mi. + Fr. 16 - 17 Uhr Judo/Karate für Kinder ab 4 Jahre
- Mi. + Fr. 17 - 18 Uhr Karate für Kinder 8 - 12 Jahre

Angebote für Jugendliche ab 12 Jahre

- Mi. 18 - 19.30 Uhr Karate/Schwertkampf/Drachenkata

Angebote für Erwachsene

- Mo. 20.00 - 22.00 Uhr Shaolin Karate
- Mi. 20.00 - 21.30 Uhr Chan Shaolin S (chinesische Kampfkunst)
- Do. 18.30 - 20.00 Uhr Karate für alle (von ca 25 - 99 Jahre)
- Do. 20.00 - 21.30 Uhr Shaolin Karate
- Di. 18.30 - 20.00 Uhr Yoga und Meditation

Kontakt: Kempo Akademie, Alleestraße 120 "Gebäude ehemals Höpfner Modelle" in Halle. Tel. 05201/9710389 oder Mobil 0159 014 61 826

- Sonntag von 10 - 11 Uhr Chi Gong und Zen Meditation in den Räumen der Fitness Factory, in Steinhagen, Queller Str. 16
Infos zum Kurs in Steinhagen unter Mobil 0172 92 76 032

DLRG Ortsgruppe HalleWestfalen e.V.

Die DLRG im Lindenbad - Dienstags nachmittags findet das Training aller Kinder und Jugendgruppen statt. Seepferdchen-Kurse: Es gibt eine Warteliste, bitte über die Homepage anmelden. Erwachsene trainieren montags und donnerstags ab 19:30 Uhr. Rettungsschwimmausbildung nach Rücksprache dienstags/Donnerstags. Wassergymnastik Donnerstag 19:30 im Lehrschwimmbecken. Neueinsteiger sind nach Rücksprache herzlich Willkommen. Weitere Informationen www.halle-we.dlrg.de/ / 05201-667656

TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
 - **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
 - **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste
- Weitere Infos unter: www.tsg-koelkebeck-bokel.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 26. Oktober 2018
Anzeigenschluss ist am 20. Oktober 2018

 **Meisterbetrieb**
Dietmar Kartte

Sanitär-Heizung-Kundendienst
Gebäude-Energieberater

Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
Kesselsanierung · Wärmepumpen
Badsanierung · Energieausweise

Tel. 0 52 01/85 79 39

Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

Zeit für den Steuer-Check!

STEUERBERATUNG

ELKE DÖRMANN

STEUERBERATERIN
DIPL.-KAUFFRAU

Tel. 05201 9710094
Mobil 0151 41273400

ED@kanzlei-doermann.de
www.kanzlei-doermann.de

Vereinsleben

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

Eltern-Kind-Turnen Do 17-18.30h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T.: 05201/9090

Kinderturnen 3-6 J. Di 16.15-17.15h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Kinderturnen 6-9 J. Di 15.00-16.00h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Breitensport Frauen Mo 18.30-20h
Turnhalle Hörste
Elke Herkströter T.:05201/16835

Wirbelsäulengymnastik Di. 20-21.45h
Turnhalle Hörste
Monika Schlamm T.:05201/2107

Zumba Mi 19-20h
Turnhalle Hörste
Ina Herzog T.: 05201/5489

Männnergymnastik Do 20 -21.45h
Turnhalle Hörste
Hans Schlamm T.: 05201/2107

Fußballjugend
Heinrich Beintmann T.: 05201/7356644

Fußballobmann
Stefan Uthmann T.: 05201/666044

Infos www.tghoerste.de/www.rothosen.de

Handball Mini-Minis 4-6J Fr 15-16.15h
Turnhalle Hörste
Heidi Schäper T.:05204/4180

Handball Minis 6-8J Fr 16.15-18.30h
Turnhalle Hörste
Th. Wöstmann T.:05201/10711

Handballjugend
männl. E-A Jugend
Andreas Schäper T.: 05201/16331
weibl. E-A Jugend
Elke Panofen T.: 05201/665320

Handballobmann
Frank Panofen T.: 05201/665320

TG Hörste Tennisabteilung,
Nico Schulz, T.: 0171-3139444

Tennisjugend
Hans-Jürgen Wilhelm T.: 05201/5412

Tennisobmann
Nico Schulz
Telefon: 0171-3139444

Bogensport Fr 16-18h
Apr.- Sept.
Rasenplatz Hörste
Okt.- Mrz. bis 14J Sa 14-15.30h
ab 15J Sa 15.30-17h

Turnhalle Hörste
Torsten Duckert T.: 05201/6234
tg-hoerste-bogensport@gmx.de

Reit-und Fahrverein Halle (Westf.) e.V.

Reiten für Erwachsene
Donnerstag 18:30-19:30 / Kleine Halle
Astrid Holwe

Reiten für Kinder
Mittwoch 17:00-18:00 / Große Halle
Lena Johanning

Voltigieren für Erwachsene
Freitag 20:00-21:00 / Kleine Halle
Katja Fischer

Voltigieren für Kinder
Freitag 17:00-18:00 / Kleine Halle
Rebecca Reichhöfer

Reitstunden für Fortgeschrittene
Conny Schairer 01601598747

Kontakt: Ingrid Johanning
Telefon 05201-736240
www.rufvhalle-westfalen.de

Schützengesellschaft Halle e.V.

Gewehrschützen Jugend/Schüler Dienstag 17:00-18:30 Uhr
(Schützenberg) Herren/Damen Dienstag 19:00-21:00 Uhr

Bogenschützen Jugend Freitag 17:00-18:00
(Bogenplatz Erwachsene Samstag 14:30-16:30
Mai-Oktober) Erwachsene Sonntag 10:30-12:30

Sportleiter: Ulrike Speck, T. 05423-930807, M. 0178-6200677, ulrike.speck@bethel.de
Leiter Bogenabteilung: Christian Decke, T. 05201-971673, h.decke@bitel.net
1. Vorsitzender: Roland Gerstmayr - 2. Vorsitzender: Jens Aßner

Besucher sind gerne gesehen. Probetraining gerne nach Absprache
Bismarckstraße 17 - 33790 Halle

SV SG Hessel 1957 e.V.

Fußb. Herren Di & Fr 19-20:30 Uhr **Fußb. Damen** Do 19-20:30 Uhr
Fußb. Aitherren Do 19-20:30 Uhr **Fußb. Bambini** Fr 17-18:30 Uhr
Sportplatz in Hessel, Hesselner Straße 15, Halle, info@sg-hessel.de

Union 92 Halle Handball

1. Damen Mo 20.00-22.00, M2
Do 20.00-22.00, M1
2. Damen Di 20.00-21.30, KBS
Do 18.00-20.00, M1
B (w) Di 18.30-20.00, KBS
Do 18.00-20.00, M1
C (w) Mi 18.00-19.45, KBS
Do 17.30-19.00, RBG
D1 (w) Mo 16.00-17.45, RBG
Fr 15.00-17.00, M1
D2 (w) Di 18.00-19.30, RBG
Fr 15.30-17.00, M1
E (w) Mi 17.00-18.30, M2
Fr 15.00-16.30, M2
F (w) Mi 17.00-18.30, M2
Fr 15.00-16.30, M2

1. Herren Mi 19.45-21.30 Uhr, KBS
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1
2. Herren Mi 19.45-21.30 Uhr, KBS
3. Herren Fr 20.00-22.00 Uhr, RBG
B (m) Mo 17.00-18.30, KBS
Fr 17.00-18.30, M1
C (m) Mo 18.30-20.00, KBS
Di 17.00-18.30, KBS
D (m) Mo 18.30-20.00, KBS
Mi 18.30-20.00, M2
E (m) Di 16.30-18.00, RBG
Do 16.30-18.00, M2
F (m) Fr 16.30-18.00, Künseb
Mini-Minis Fr 15.00-16.00, Gartnisch

Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf www.union-halle.de. Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen.
Abkürzungen: RGB - Ravensberg • KGH - Kreiskygnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

Turnieres

Historisches Fechten u. Historische Europäische Kampfkünste

- Dienstag** 20-21 Uhr Langes Schwert Einsteiger / Inceptor I
21:15-22:15 Uhr Langes Schwert Inceptor II & III
- Donnerstag** 20-21 Uhr Langes Schwert Sparring ab Inceptor III
21:15-22:30 Uhr Sparring f. Teilnehmer Inceptor II & III
d. letzten Seminars/Workshops
- Freitag** 16-17 Uhr Schwertkampfunterricht von 9-16 Jahre
17-18 Uhr Rapier ab Inceptor III
18:15-19:15 Uhr Langes Messer/Dussack ab Inceptor II
19:30-20:30 Uhr Langes Schwert Aufbautraining
ab 20:45 Uhr Instructus-Training/Pädagogik/Interpretation
- Samstag** ab 10 Uhr Seminare / Workshops
10-13 Uhr Langes Schwert ab Inceptor III
13:15-14:15 Uhr Rapier ab Inceptor III
14:30-15:30 Uhr Rapier ab Inceptor III
15:45-16:45 Uhr Dolch ab Einsteiger
- Sonntag** Seminare / Workshops nach Seminarplan

Kostenfreies Probetraining ist jeden Dienstag von 20 Uhr bis 21 Uhr möglich. Vorkenntnisse sind nicht nötig! Du brauchst nur normale Sportkleidung, der Rest wird gestellt. Ort: Allee Str.33 (Alte Lederfabrik), 33790 Halle Informationen unter www.turnieres.de oder 0172-9707377.

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

- 1. Damen** Mo 18-20 Uhr, MII **Anfänger w+m** Mo 16-18, MII
Verbandsliga, Do 19-21 Uhr MII **B-Jugend w.** Mo 16-18 Uhr, MII
- 1. Herren** Do 20.00-22.00 Uhr, MII Mi 18-20 Uhr, KGH
Verbandsliga, Di 19.30-22 Uhr RBG **Hobby Leistung** Mi 20-22, RBG
- 2. Herren** Mo 18-20 Uhr, MII **Hobby Mixed I** Di 20-22 Uhr, LS
Landesliga, Do 18.00-20.00 Uhr, MII **Hobby Mixed II** Mi 20-22 Uhr, KGH
Hobby Mixed III Do 18-20 Uhr, MII

Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreiskygnasium

Der „Schnupper-Mix“: SALUTO lädt ein zum Kurse schnuppern

Bunter Kurs-Mix für Einsteiger

- ✓ am Samstag 27.10.18
- ✓ von 10:30-12:30 Uhr
- ✓ Zumba, HIIT, Step-Aerobic & Yoga zum ausprobieren
- ✓ Kostenlose Teilnahme mit Voranmeldung

Anmeldung
telefonisch unter: (05201) 81 50 82



ASIA-SOFT AKADEMIE traditioneller Kampfsport 2018

ASIA CUP

Kampf - Brechst - Bewegungskünste

Kung Fu Kinder bis 12 Jahre **Sa., 13.10.18**

Jugendliche Erwachsene **Sa., 14.10.18**

Tae Kwon-Do **Sa., 27.10.18**

Thai Boxen **Sa., 28.10.18**

Eintritt: **5 € Vorkasse**
9.00 Uhr **16 € Tageskasse**

Sportpark Halle
Gausekampweg 2

**Eintritt ist in allen ASIA Sport Akademieschulen

Vereinsleben - Regelmäßige Termine

jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrinken, Spiele u. Klönen
- Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
- Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 19.30 Uhr, Graebestr. 18, Tel. 73334 oder 10798
- Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunek
- Radwanderer starten in die neue Saison. Die Radwandergruppe des RC Teuto trifft sich nun wieder montags um 17 Uhr an der Radstation am Haller Bahnhof. Ansprechpartner: Andreas Bültmann (Tel. 05201/4294)
- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr
- Frauenchor KlangFarben, Chorprobe in der Oase (neben der Herz-Jesu-Kirche) von 20-21:30 Uhr, Kontakt: Gabi Jekel, Tel. 4165

jeden 1. + 3. Montag des Monats:

- Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484

jeden 1. Montag des Monats:

- Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
- Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (052 04) 79 10

jeden 3. Montag des Monats:

- R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen

jeden Dienstag im Sportpark Halle:

- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.

jeden Dienstag:

- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
- SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald
- Geburtsvorbereitung ab der 27.

Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austmannshof 3. KiGa "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303

- Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- Walkingtreff SC Halle 19 Uhr, Parkplatz Storck. Info unter 05201 / 4530 G. Bredenbals.

jeden 2. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café Gegenüber von 10-11.30 Uhr, U. Grefe, T.0179/7759538
- MGH im Bürgerzentrum Remise. 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983

jeden 3. Dienstag im Monat:

- Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr, Vögeding/Hörste
- Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG

jeden 4. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café Gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538

jeden Dienstag und Donnerstag: Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info H. Wehling T. 05201/7725

jeden Mittwoch:

- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Joachim Bröker, Tel. 3353
- Tanzschuh+Co, 20-22 Uhr, Aula der Lindenschule, Bismarckstr. 8, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250
- Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695
- Bridgeclub Halle/W. e.V. - Turnierspiel, ab 15 Uhr im Gerry Weber Landhotel, Osnabrücker Str. 52 T. 05201-8990.
- SC Halle Damengymnastik: Bauch, Beine, Po und mehr, 19-20 Uhr & 20-21.30 Uhr, Lindenschule
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammtisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- AWO Ortsverein Künsebeck

14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfr. Schlüter

- Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 66 4463, Krankenhaus
- Rückbildungsgymnastik 20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
- Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 100 42
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Tischtennistraining 20-22 Uhr KGH
- Pro Arbeit e.V. Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz) im Haus des GenerationenNetzwerks, 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach Absprache unter 0157-74468443.

- SV SG Hesseln - Fußball Herren, Sportplatz Hesseln Mi 19-21 Uhr, Gregor Jarzembek 0151-64036129

jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräutergruppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 052 04/24 96

jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhs. u. Werther, 15.30-17 Uhr
- Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle
- Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89
- Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901

jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

jeden Donnerstag:

- Gemischter Chor Kölkebeck, 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024
- SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- „AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr
- Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq
- Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof
- MGW Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817
- SV SG Hesseln - Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr, Turnh. Gartnisch
- Volkstanzkreis Halle, Remise 17-18.30 Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenenengruppe, Hubertus Otte, Tel. 0521-429323
- Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr „Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck

jeden 3. Donnerstag des Monats:

- Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock

jeden geraden Donnerstag:

- AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. "Jedermann"

jeden Freitag:

- SC Halle Senioren-Gymnastik 17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann

- SG Hesseln - Jugendfußball für jedes Alter, Sportplatz Hesseln. Fr 16:30-18 Uhr. Gregor Jarzembek 0151-64036129

- SV SG Hesseln - Fußball Herren, Sportplatz Hesseln Mi 19-21 Uhr, Gregor Jarzembek 0151-64036129
- MGW Hörste, 20 Uhr, Übungsabend Gemeindehaus Hörste, Udo Höcker, Tel. 05203/7599

- AWO Ortsverein Künsebeck - Radfahren, 14 Uhr, Tel. 4287 u. 4136
- SV SG Hesseln - Eltern-Kind-Gymnastik, 15.45-16.45, Turnhalle Hörste

jeden 1. Freitag des Monats:

- Seniorenkreis Hesseln, Stockkämpfer Weg 6, T. 9803 und T. 9835
- Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Tel. 7995
- Seniorennachmittag im Betheler Begegnungszentrum Halle von 16-18 Uhr. Anmeldung T. 9179423

jeden 2. Freitag des Monats:

- Freundeskreis Halle-Ronchin, Christa Stockamp Tel. 849314

gerade Wochen freitags:

- Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesch 34, Tel. (05201) 42 15

jeden Samstag:

- Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253
- Verein für Deutsche Schäferhunde Welpenspielstunde für alle Rassen um 11 Uhr - Erziehungskurse ab 13 Uhr, Telgenbusch, T.878761/01 70 - 6000855

jeden Sonntag:

- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Frühschoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- Atelier Museum Strecker Gartenstr. 4, 33790 Halle(Westf.) sonntags geöffnet von 15 Uhr-17 Uhr

jeden 1. Sonntag des Monats:

- Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79 - 9 85 35 25

• BSV TEUTO MERKUR Halle

Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521/ 872152

• -augenblick- fotogruppe vhs

ravensberg, mittwochs, in der ungeraden KW, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kont.: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94

• Mediothek im Haus des Kirchenkreises Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 11,

geöffnet: Mo/Do, 13:30-16:30 Uhr

Wer erklärt das neue Telefon?

TOENSONG

TV - HI-FI - Telekommunikation - Internet

Telefon 05201 3162

www.toensing.tv



vabene

VERSpannungen Lösen - OHNE PILLEN!

LOCKERUNG KANN IN 10 SEKUNDEN SPÜRBAR SEIN!

- ♥ Über 20 Jahre Erfahrung
- ♥ Beratung durch Dipl. Sportwissenschaftler
- ♥ Individuelle Körperstatik-Analyse

JETZT KOSTENLOSEN TERMIN VEREINBAREN!

vabene - Mitschke Analysezentrum für Körperstatik und Bewegung
Tel.: 05241 210 06 75

Eickhoffstraße 13
33330 Gütersloh
www.vabene-guetersloh.de

Oktober - Programm

Ausstellungsbesuch:

Peter August Bockstiegel Museum in Werther
Mit Führung durch die Eröffnungsausstellung "Ausdruck seines Ursprungs" u.a. sind 70 Werke aus dem Nachlass von Peter August Bockstiegel zu sehen. Mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Bockstiegel Cafe. Freitag, 05.10.2018 von 16.00-18.00 Uhr. Eintritt mit Führung: € 10,-, mit B-Ausweis € 7,-. Treffen am Begegnungszentrum um 15.30 Uhr

Paradance Disco in Gütersloh-
„Oktoberfest“ am Freitag, 12.10.2018 von 18.00-21.30 Uhr. Alte Weberei Eintritt: € 1,50

Abenteuer Kunst...Dem Leben Farbe geben
Sie erlernen die Acryl- Maltechnik. Sie brauchen keine Vorkenntnisse. Jede und Jeder kann mitmachen! Samstag, 13.10.2018 von 10.00-16.00 Uhr. Kursbeitrag: € 25,60 (ermäßigt € 12,80) + € 6,- Materialkosten incl. Mittagsimbiss. Anmeldung: VHS Ravensberg Tel.05201-81090

Soweit nicht anders genannt, bitten wir bei allen Veranstaltungen um eine Anmeldung im Begegnungszentrum unter Tel. 05201 9719423 oder unter begegnung-halle@bethel.de

Wöchentliche Angebote

Montag - Junge Frauen stärken sich - Training zur Selbstbehauptung
vom 1.10-5.11.2018 insgesamt 6 Treffen von 18.00-19.00 Uhr
Anmeldung im Begegnungszentrum
Kursbeitrag kann über Entlastungsbeitrag (Pflegestärkungsgesetz) abgerechnet werden

Dienstag - Fit durch Tanzen 50+
vom 4.9.-4.12.2018 von 10.30-12:00 Uhr
Anmeldung: Kreissportbund Gütersloh Tel.05241 851444

Mittwoch - Lesen & Schreiben lernen von 17.30-19:00 Uhr
Anmeldung: VHS Ravensberg Tel.05201-81090

Donnerstag - Spanisch mit Vorkenntnissen von 9:30-11:00 Uhr
Anmeldung: VHS Ravensberg Tel.05201-81090

Computer Kurs: Sicherer Umgang mit Social Media und kaufen im Internet
ab 20.09-11.10.2018 insgesamt 4 Treffen von 17.30-19.00 Uhr
Kursbeitrag: € 36,-/ ermäßigt € 18,-. Bitte Laptop oder Smartphone mitbringen
In der VHS, Kiskerstr. 2, Halle. Anmeldung: VHS Ravensberg Tel.05201-81090

Bingoabend

Dienstag, 16.10.2018 von 17.00- 19.00 Uhr
Kostenbeitrag: € 2,-

Besuch der Frauenparty

in der Neuen Schmiede Bielefeld
Veranstaltet vom Frauennotruf in Kooperation mit dem Projekt Lebenslust. Mittwoch, 24.10.2018 von 18:00-22:00 Uhr. Eintritt: € 2,- incl. Grill Büfett

Mehrgenerationen Spielertreff

Freitag, 26.10.2018 von 15:00- 17:00 Uhr
Kostenbeitrag für Kaltgetränke € 2,-

Besuch des Frauen-Flohmarktes „Feminin“

in Werther am Samstag, 27.10.2018 von 14.00-17.00 Uhr. Treffen am Begegnungszentrum um 13.30 Uhr. Kostenbeitrag für Flohmarktartikel, Kaffee und Kuchen

Musikcafe in der Remise

Montag, 29.10.18 von 18.00- 21.00 Uhr
Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2, Halle
Anmeld. für den Fahrdienst: 05201-9719423

Daumen hoch für die Ausbildung in der Kreissparkasse Halle



Daumen hoch für die Ausbildung. Bei der Begrüßung (von links): **Vorstandsvorsitzender Hartwig Mathmann, Dominic Stock, Ausbildungsleiterin Sabrina Henneke, Mike Giemza, Justine Klippenstein, Julian Hoffmann, Personalleiter Maik Hoppe und Vorstandsmitglied Henning Bauer.**

Vier angehende Bankkaufleute sind am 1. September in ihre zweieinhalbjährige Berufsausbildung bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) gestartet. Justine Klippenstein, Mike Giemza, Julian Hoffmann sowie Dominic Stock wurden herzlich ins Team aufgenommen. Dominic Stock absolviert parallel zur Bankausbildung ein Duales Studium. Er wird neben dem Abschluss zum Bankkaufmann in viereinhalb Jahren zwei weitere Abschlüsse erzielen: Sparkassenbetriebswirt und Bachelor of Arts. Die beiden Vorstände der Kreissparkasse Halle (Westf.), Hartwig Mathmann und Henning Bauer, Personalleiter Maik Hoppe und Ausbildungsleiterin Sabrina Henneke wünschen den Nachwuchs-Bankern viel Glück und Erfolg auf ihrem Weg zum Berufs- und Studienabschluss. „Sie starten genau im richtigen Zeitpunkt bei uns, denn mit Ihrem digitalen Verständnis und Wissen erhalten Sie schon jetzt die Möglichkeit, sich aktiv in das sich ändernde Aufgabenfeld mit einzubringen,“ begrüßt Hartwig Mathmann, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Halle (Westf.), die Auszubildenden. Standardaufgaben werden im Haller Kreditinstitut mit steigender Tendenz digital gelöst, sodass mehr Zeit für die persönliche und individuelle Kundenberatung bleibt. Insbesondere durch diese Verlagerung der Schwerpunkte befindet sich das Berufsbild der Bankkaufleute in einem spannenden Veränderungsprozess. Zu Beginn der Ausbildung starten die vier Auszubildenden mit den traditionellen Einführungstagen, in denen sie optimal auf den 1. Tag im Kundenservice vorbereitet werden. Highlight ist die Betriebsrallye, bei der Nachwuchs- und Führungskräfte interviewt werden. Bereits ab dem 6. September erfolgt dann der Start an ihrem ersten Einsatzort, dem Kundenservice und der Kundenberatung in den Filialen und Geschäftsstellen. Die Auszubildenden

werden im Laufe ihrer Ausbildung verschiedene Filialen bzw. Geschäftsstellen und darüber hinaus auch alle weiteren Abteilungen durchlaufen, um sich ein umfassendes Fachwissen aneignen zu können - 40 entsprechend ausgebildete Ausbilderinnen und Ausbilder unterstützen sie dabei. Auch im Ausbildungsablauf werden Standardaufgaben weitestgehend digital erledigt, so dass mehr Zeit für persönliche Gespräche und Trainings bleibt. Ein Highlight kommt zum Schluss: Für zwei Wochen leiten die Auszubildenden im dritten Ausbildungsjahr eigenständig eine Azubi-Filiale. Vorstandsmitglied Henning Bauer: „Sie finden bei uns die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Ausbildung und interessante berufliche Perspektiven.“ Für drei der neuen Teammitglieder hat der erste ‚berufliche‘ Kontakt zu ihrem jetzigen Ausbilder schon früh stattgefunden. So konnte Mike Giemza bereits in der 8. Klasse im Rahmen der Berufsfelderkundung die Kreissparkasse kennenlernen. Darüber hinaus hat er, wie auch Julian Hoffmann und Dominic Stock bereits ein Schülerbetriebspraktikum im Unternehmen absolviert. „Dies ist ein toller Weg, sich gegenseitig kennenzulernen,“ so Ausbildungsleiterin Sabrina Henneke. Hierdurch erhalten die Schülerinnen und Schüler einen wertvollen Einblick hinter die Kulissen der Kreissparkasse Halle (Westf.) und können den Berufswunsch prüfen. Wer sich für eine Ausbildung, ein Duales Studium, ein Praktikum oder eine Berufsfelderkundung interessiert, kann sich unter www.kskhalle.de/karriere informieren. Ausbildungsleiterin Sabrina Henneke steht selbstverständlich gerne für Fragen unter der Telefonnummer 05201 893-245 zur Verfügung. ■

Taxi-Mietwagen Weeke

Ruf 05201/2666

Tag und Nacht

Fahrten zu allen Gelegenheiten

Krankenfahrten aller Kassen, Kurierdienste

Stefan Weeke · Kaiserstraße 15 · 33790 Halle

Emma

Steckbrief

Mischling
Alter: 3 Jahre
Geschlecht: Hündin



Hundenothilfe - OWL e.V.



Die süße Mischlingshündin Emma wurde im Juni 2015 geboren und hat eine Schulterhöhe von ca. 42 cm. Emma ist auf den ersten Blick eine eher ängstliche und unsichere Hündin, die in furchteinflößenden Situationen am liebsten die Flucht ergreift und sich in der kleinste Ecke verkriechen möchte. Lässt man ihr jedoch Zeit dazu ganz in Ruhe anzukommen, lernt man die "andere Emma" kennen. Eine tolle, liebenswerte und sportliche Hündin, die nach Eingewöhnung prima mit ihren Menschen und dem vorhandenen Rüden der Pflegestelle zurecht kommt. Emma hat in der kurzen Zeit in ihrer Pflegefamilie schon jede Menge gelernt und Vertrauen gewonnen. Sie lässt sich in ihrer Pflegestelle gut an der Leine führen, fährt gerne im Auto mit und ist im vertrauten Zuhause ein lustiger kleiner Wirbelwind. Dennoch muss man im Hinterkopf behalten, dass in Emma im Moment noch ein "Angsthasen" steckt, der in für sie ungewohnten oder undurchschaubaren Situationen zum Vorschein kommt. Das Alleinbleiben muss Emma in ihrer neuen Familie noch lernen. Emma sucht geduldige, hundeerfahrene Menschen die dazu bereit sind, sie in ihrem Tempo kennenzulernen. Großen Rückhalt findet Emma beim Rüden ihrer Pflegestelle, daher möchten wir sie nur als Zweithund zu einem schon vorhandenen souveränen Hund vermitteln. Bei Interesse an Emma melden Sie sich bitte direkt per Telefon bei uns unter 0521-40601 (mit AB) oder 0521-123926 oder per Email an kontakt@hundenothilfe-owl.de.

www.hundenothilfe-owl.de

Förderverein Eggeblick braucht Unterstützung



„Uns geht es darum, die Bewohner zu unterstützen, um ihnen das Leben angenehmer zu machen,“ betonen Ute-Sybille Sattler, Anni und Ewald Baier, Luise Loest und Ulrike Peters (v.l.) vom Förderverein Eggeblick e.V.

Ende 2012 wurde der „Förderverein Eggeblick e.V.“ von Angehörigen und Mitarbeitern des Altenzentrums Eggeblick gegründet - mit dem Ziel, sich für die Bedürfnisse und Wünsche der Bewohner einzusetzen und damit ihre Lebensqualität zu verbessern. Auch wenn sich im Eggeblick liebevoll um die Bewohner und deren Wohl gekümmert werde, so könne das ein oder andere aus zeitlichen und finanziellen Gründen nicht geleistet werden, wissen die Mitglieder des Fördervereins. „Hier hilft der Förderverein durch ehrenamtliche Mitarbeit und finanzielle Unterstützung,“ erklärt Ulrike Peters. Viele größere und kleinere Anschaffungen sind bereits unterstützt oder finanziert worden - wie einige Holzbänke im Außenbereich, das Aquarium für den Wohnbereich, ein Strandkorb und ein Sonnenschirm oder die seniorengerechte Holzkegelbahn. Auch den Besuch der Klinik-Clowns im Frühjahr oder die Aktion „Urlaub ohne Koffer“ im Spätsommer fördert der Förderverein. Außerdem gibt es dreimal im Jahr ein Familiendinner und das jährliche Sommergrillfest. In der Vorweihnachtszeit veranstaltet der Förderverein zudem ein Adventskaffeetrinken für Bewohner und Angehörige. „Alle Bewohner erhalten ein kleines Präsent,“ erzählt Ulrike Peters weiter. „All diese Dinge machen den Menschen im Al-

tenzentrum viel Freude und tragen zu deren Wohlbefinden bei.“ Gern angenommen werden auch die Einkaufsmöglichkeiten im Café. Jeden Donnerstag sind es die Ehrenamtlichen des Fördervereins, die für Kaffee und Kuchen im Café im Eggeblick sorgen und gleichzeitig auch verschiedene Produkte, die die Bewohner benötigen, anbieten. Dazu macht sich das „Mobile Lädchen“ mit einer Auswahl von Produkten auf den Weg durch den Eggeblick, um auch nicht so mobilen Bewohnern eine Einkaufsmöglichkeit zu bieten. „Da geht es nicht nur darum, die Ware anzubieten, sondern auch um das Kommunizieren,“ beschreibt Ulrike Peters. „Viele freuen sich, wenn wir kommen.“ Doch es ist auch hier, wie es überall ist: ehrenamtliche Arbeit geht nur mit der passenden Unterstützung. „Wir brauchen einfach Mitglieder oder auch Leute, die uns einfach so unterstützen.“ Dabei denkt Ulrike Peters auch an Spendewillige - natürlich in erster Linie an finanzielle Unterstützung, aber auch an Sachspenden oder an Leute, die Kuchen für den Café-Nachmittag backen. „Wir machen schon sehr viel, aber wir können auch nur das machen, was wir finanziell tragen können,“ erklärt sie. Zur Zeit besteht der Förderverein aus etwa 50 Mitgliedern. -sig- ■

Diakonie-Erzähl-Café lädt zum Zuhören und Erzählen ein



Stellten das neue Programm für die zweite Jahreshälfte vor: Heinz Farthmann, Susanne Claes und Edeltraud Schlüter.

Das allmonatliche Erzähl-Café, das immer am dritten Donnerstag zwischen 15 und 17 Uhr in den Räumlichkeiten der Diakoniestation Halle in der Bahnhofstraße 33 stattfindet, bietet auch im Herbst interessante Nachmittage zum Zuhören und Erzählen an. „Wir bieten die Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen spannenden Erzählungen zu lauschen und ins Gespräch zu kommen,“ beschreibt Edeltraud Schlüter das Konzept, das von der Diakonie, dem Seniorenbeirat der Stadt Halle und dem MehrGenerationen Haus organisiert wird. „Wir wollen die Besucher mit einbeziehen,“ ergänzt Susanne Claes. Am 20. September startete der erste Nachmittag der zweiten Jahreshälfte. Silke Speckmann, Buchhändlerin in der Buchhandlung Bunselmeyer war mit dem Buch „Wir Kinder von früher“ zu Gast. Nach Kaffee und Streuselkuchen wurden die Tische zusammengestellt um eine große Tischrunde zu bilden. Anhand von Bildern und Geschichten aus dem Buch, die aus den 40er Jahren des letzten Jahrhunderts stammten, wurde ganz lebhaft über die eigenen Kindheitserinnerungen gesprochen. Gäste hatten auch Fotografien und Spielzeug aus ihrer eigenen Kindheit mitgebracht, was andere wiederum mit Ausrufen wie: „Ach ja, das hatte ich auch“, freudig quittierten. Ein lebhafter Nachmittag, der allen Gästen sehr viel Spaß gemacht hat. Am 18. Oktober heißt es dann: „Bunte Blätter fallen und der Herbst beginnt.“ Dann ist die Bauhofleiterin Angela Flottmann zu Gast im Erzähl-Café und wird über die besonderen Herausforderungen des Herbst- und Winterdienstes berichten. „Stolpersteine in Halle und ein Mahnmal in Hunsdorf (Slowakei)“ ist das Thema des November-Erzählcafés am 15.11. Hier kommen Mitarbeiter der

Haller Stolperstein-Initiative und der Haller Emil Schneck zu Wort, um über die „steinigen Wege“ und Hindernisse, aber auch über die Erfolge der Stolpersteine zu erzählen. Und dann ist schon fast Weihnachten und das Organisationsteam lädt am 20. Dezember zu einem musikalischen Nachmittag mit Linda Laible und ihren Schülern ein. Sie werden mit Oldies und Weihnachtsliedern erfreuen und auch gern Liederwünsche erfüllen. Vorher veranstaltet noch der Seniorenbeirat am 12. Dezember einen Kino-Nachmittag in die Remise.



„Wir Kinder von früher“ war das Thema von Silke Speckmann (Bildmitte), die im September im Erzählcafé zu Gast war. Foto: Silke Gregor-Eckroth

Der Film „Florence Foster Jenkins“ erzählt die wahre Geschichte über die untalentierte Sängerin. Um 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, bevor sich ab 15.30 Uhr die Spule drehen wird. Ein weiterer musikalischer Nachmittag findet außerdem am 28. Oktober von 15 bis 17 Uhr ebenfalls in der Remise statt. Was gibt's? Einen musikalischen Ausklang der Sommerzeit mit flotter Musik zum Mitsingen und zum Schunkeln. „Und geschwoft werden darf natürlich auch,“ betont Heinz Farthmann. Anmeldungen für alle Veranstaltungen sind bei den jeweiligen Institutionen erwünscht. -sig/sge- ■



**In Zukunft
bessere Noten**

Gleich in Ihrer Nähe: die Schülerhilfe!

- ✓ **Motivierte und erfahrene Nachhilfellehrer/-Innen**
- ✓ **Individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen**
- ✓ **Regelmäßiger Austausch mit den Eltern**

Lassen Sie sich beraten:
05201-724 06 70

Halle (Westf.) • Bahnhofstr. 38
www.schuelerhilfe.de/halle

Schneiker

Arbeitsbühnen Vermietung

(05201 668570

Erste Elterntaxi-Haltezonen in Halle eingeweiht



Auf die Plätze, fertig, Schnitt: Heinz-Udo Lakemper, Felix Gertheinrich, Pia Coultard, Bernhard Riepe, Peter Stockhecke, Kim Nadine Ortmeier, Landrat Sven-Georg Adenauer, Maik Evers, Claudia Wienke, Silke Brockmann und Teresa Hamilton weihen zusammen mit dem Schülerparlament der Lindenschule eine der vier Elterntaxihaltezonen ein

Früher zähmte man wilde Tiere, heute zähmt man Eltern - zumindest im Straßenverkehr bzw. auf dem Weg zur Schule ihrer Kinder. „Immer mehr Kinder werden in den letzten Jahren von ihren Eltern mit dem Auto zur Schule gebracht,“ wissen die Verantwortlichen des Kreises Gütersloh. Dies führe häufig zu gefährlichen Verkehrssituationen vor den Schulen, belaste die Umwelt und beeinträchtige obendrein die Entwicklung der Kinder, sind sie sich sicher. Neben den haarigen Situationen vor der Schule sei der Umgangston häufig auch grenzwertig. „Es ist kein Beispiel für die Kinder, wie man sich morgens um halb 8 unterhält,“ findet Maik Evers, Schulleiter der Lindenschule. Die Haller Grundschule ist eine von fünf kreisweiten Pilotschulen, für die am 10. September die ersten Elterntaxi-Haltezonen offiziell eingeweiht wurden. Insgesamt vier Haltestellen sind im Westen von Halle eingerichtet, an denen die Eltern ihre Kinder aus dem Fahrzeug aussteigen lassen können, damit sie den restlichen Weg zur Schule zu Fuß zurücklegen können. „Das rührt daher, dass Eltern ihre Kinder immer wieder am Liebsten bis ins Klassenzimmer bringen möchten,“ erklärt Kim Nadine Ortmeier vom Kreis Gütersloh. „Wir wollen die Eltern motivieren, an dem Projekt teilzunehmen.“ Ein Zwang sei es aber nicht. Die Elterntaxi-Haltezonen sind Inhalt des sog. Verkehrszählerprogramms, das als ganzheitliches,

langfristig angelegtes Schulwegkonzept auf dauerhafte Verhaltensänderungen setzt. Ziel ist es, die Kinder laufen zu lassen und damit den motorisierten Verkehr im Schul- und Wohnumfeld zu vermindern. Außerdem sind sich die Verantwortlichen sicher, die Kinder mit dem Projekt umfassend zu stärken und ihnen sicher und selbständig zurückgelegte, erlebnisreiche Schulwege zu ermöglichen - mit wertvollen, persönlichen Erlebnissen, nicht vorbe-



Anschließend durften die Kinder die farbigen Fußspuren auf den Gehwegplatten malen.

stimmt durch die Erwachsenenwelt. „Langweilig,“ fanden die Schüler die Ausführungen der Offiziellen während der kleinen Einweihungsfeier. Sie hatten für das obligatorische Durchschneiden des Bandes Scheren mitgebracht und zerteilten damit lieber die Blätter auf dem Bürgersteig. Spannend wurde es für sie dann vor allem, als sie die Fußabdrücke auf die Platten malen durften, damit sie auch wirklich nicht vergessen, in welche Richtung sie von der Elterntaxi-Haltestelle zur Schule einschlagen müssen. -sig- ■

Kinderaktion bei Fotografie Mörke



Am 22. Oktober geht es wieder los: Das Fotostudio Mörke veranstaltet die beliebte Kinderaktion für Kinder bis zehn Jahre. „Wir freuen uns sehr, dass sie Resonanz jetzt schon so groß ist!“ sagt Michael Mörke und ergänzt: „Die ersten Termine haben wir schon vor Wochen notiert!“ Was passiert in der Kinderaktion? Der Inhaber erklärt: „In dieser Zeit fotografieren wir Kinder bis zehn Jahre

ohne Aufnahmegebühr. Für jeden Termin nehmen wir uns eine halbe Stunde Zeit im Studio. Anschließend wird die Serie sorgfältig ausgearbeitet. Nach ca. drei Werktagen kann man sich die ausgearbeiteten Motive anschauen, es sind immer sechs. Man bezahlt nur das, was man dann bestellt.“ Und auch der Wettbewerb ist wieder Teil der Aktion: Von jedem Kind wird ein tolles Motiv ins Schaufenster gehangen. Jeder darf abstimmen, welches das schönste Motiv geworden ist und kann im Geschäft einen Stimmzettel ausfüllen. Auf diese Weise kann man sogar zweimal gewinnen, denn unter allen Stimmzetteln verlost Fotografie Mörke einen Einkaufsgutschein. Die Einzelheiten der Aktion kann man unter www.fotografie-mörke.de nachlesen oder einfach telefonisch erfragen unter 05201 - 35 24. ■

Neuvorstellung

Unabhängig heizen mit dem Multi-Energie-Speicher

...mehr dazu auf unserem nächsten Energieabend

Haustechnik · Heizung/Sanitär
Badmodernisierung · Solartechnik
Holz- und Pelletsheizung

Hengeberg 32 · 33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01/85 78 57
www.adfontes.de
ad-fontes-owl@t-online.de

KONSTANTY & HOHNHORST
ÖKOLOGISCHE HAUSTECHNIK



Mercedes-Benz

Immer vor Ort: TOP-Jahreswagen und gute Gebrauchte

Bielefelder Straße 59-61 · 33790 Halle · Tel. 0 52 01-8119-0 · Fax 8119-30

Walter Kleyer GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service
und Vermittlung

Man muss ein bisschen verrückt sein



Eine schöne Tradition: Hartmut Heinze, Petra Kuhn, Henning Bauer und Sylvia Feld (v.l.) eröffneten die Ausstellung „Mosaik“ in der Kreissparkasse Halle zum Semester-Start.

Zum Beginn des Herbst-Winter-Semesters präsentierte sich die Volkshochschule Ravensberg wieder mit einer Ausstellung und dem neuen Kursprogramm im Foyer der Kreissparkasse Halle. Von Ende August bis Mitte September zeigte die Vermolderin Petra Kuhn hier besondere Mosaik-Arbeiten. „Mosaik ist das Zusammengewürfelte aus Fundsachen,“ erklärt sie, wie z.B. aus einer zersprungenen Gartenkugel, die sich gemeinsam mit einem Eisenstück von einer Kaimauer zusammen auf einer Holzplatte zu einem Kunstwerk vereint. „Man muss ein bisschen verrückt sein und viel Fantasie haben,“ lacht Petra Kuhn. „Man muss offen sein und sammeln, dann kann man aus dem Vollen schöpfen.“ Denn es gäbe nichts, was man nicht einarbeiten könne. „Das ist das Spannende.“ So konnten die Besucher der Ausstellungsfläche vielfältige, außergewöhnliche Objekte betrachten, die aus Fliesen,

Steinen, Glassplittern, Spiegelscherben und vielen anderen Materialien entstanden sind. Petra Kuhn führt als freischaffende Künstlerin in Versmold ein eigenes Atelier und gehört dem Kunstkreis vor Ort an. Außerdem leitet sie seit 2004 Kurse in der VHS, um die Kunstfertigkeit und ihre Erfahrungen weiterzugeben. Im aktuellen Semester bietet sie einen Kurs zu Mosaikarbeiten an, in dem sie die Arbeitstechniken und verschiedensten Gestaltungsmöglichkeiten vermitteln wird. Am Ende steht für die Teilnehmer ein fertiges Mosaikunikat. „Wir freuen uns immer sehr, das Semester hier starten zu können,“ bedankte sich VHS-Leiter Hartmut Heinze bei Sparkassenvorstand Henning Bauer für das Forum. „Es ist eine tolle Möglichkeit, unser neues Programm präsentieren zu können.“ Ein Blick in das umfangreiche Programmheft lohnt sich übrigens auch jetzt noch - viele Kurse sind noch nicht gestartet. -sig-■

Rassegeflügelzucht- und Gartenbauverein feiert 110jähriges Bestehen



Zum 110. Vereinsgeburtstag lockt dem Sieger der Tierschau das neue „Haller Band“.

110 Jahre sind eine lange Zeit. Am 8. März 1908 wurde der Geflügelzucht- und Gartenbauverein gegründet, durchlebte zwei Weltkriege und wird inzwischen von zweiter und dritter Generation gelebt. Mit der jährlichen Ausstellung möchte der Verein sein Hobby attraktiv präsentieren, damit sich neue Interessenten finden und die Rassegeflügelzucht und den Gartenbau weiter betreiben und pflegen - vor allem deshalb, damit besondere Obst- und Gemüsearten weiterhin den Speiseplan bereichern und besondere Rassegeflügel erhalten bleiben. Aus diesem Grunde wird die Ausstellung auch immer sehr liebevoll und ansprechend ausgerichtet, in diesem Jahr am 13. und 14. Oktober in der Remise und im Zelt auf dem Hof. Am Samstag finden vormittags die Bewertungen durch die Preisrichter statt. Ab 16 Uhr ist dann das Publikum herzlich willkommen. Am Sonntag stehen die Türen für alle Interessierten von 10 bis 17 Uhr offen. Der Eintritt ist frei. Die diesjährige Ausstellung beinhaltet außerdem eine Hauptsonderausstellung der Zwerg-Plymouth-Rocks, eine Rasse, die ursprünglich aus den USA kommt. „Jede Rasse hat einen Sonderverein, der diese Rasse deutschlandweit betreut und die

Zuchtziele verfolgt,“ erklärt Ulrich Hanneforth. „Um dem Ideal möglichst nahe zu kommen. Das ist die Bewertungsgrundlage der Schauen.“ Volker Kroos zeigt auf seine Hühnerschar: „Das ist eine der ältesten Zuchtstätten dieser Rasse,“ sagt er. Bereits sein Vater Günther Kroos züchtete die Zwerg-Plymouth-Rocks erfolgreich, angefangen mit dem Farbschlag „gestreift“. Volker Kroos setzt auf Silberfarbige und Goldhalsige. „Es gibt neun anerkannte Farben,“ erläutert der Haller Geflügelzüchter. Weitere Farben gäbe es schon, die seien aber noch nicht anerkannt und die könne man deshalb auch noch nicht ausstellen. In Tochter Alina hat er eine begeisterte Mitstreiterin. „Sie war schon mit ihrem Opa im Hühnerstall,“ erinnert er sich. „Sie ist damit groß geworden.“



Mit ins Rennen um die beste Bewertung gehen auch die Zwerg-Plymouth-Rocks aus dem Stall von Volker Kroos

Die heute 20jährige wird ihre Tiere auch ausstellen. Bunt wird es also allemal am zweiten Oktober-Wochenende in der Remise - mit den vielen Obst- und Gemüsesorten und mit der Ortsschau von Geflügel, verschiedenen Taubenrassen und japanischen Legewachteln. Außerdem lockt wieder eine reichhaltige Tombola und ein vielfältiges, leckeres Kuchenbuffet, das die Vereinsfrauen mit Selbstgebackenem bestücken. -sig-■

GEOPLEX
PHOTOVOLTAIK

PHOTOVOLTAIK

www.geoplex-pv.de • 05201 / 849432

Haushaltsbienen
IN IHREN WÄNDEN IN GUTEN HÄNDEN

„Liebvolle Betreuung rund um die Uhr muss nicht unerschwinglich sein. Vertrauen Sie uns !“

Haushaltsbienen - Inh. Peter Artkamp
Stockheimer Str. 2 · 33775 Versmold
Tel. 0 54 23 / 93 16 17
E-Mail: info@haushaltsbienen.de · www.haushaltsbienen.de

„Menschen auf ihrem Weg ein Stück begleiten“



Martin Kralemann ist seit 25 Jahren Jugendreferent der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde und hat in dieser Zeit zahlreiche Projekte in der Jugendarbeit umgesetzt.

Menschen auf ihrem Weg ein Stück begleiten, das macht für Martin Kralemann seine Arbeit in der evangelischen Kirchengemeinde in Halle aus - und das seit 25 Jahren. „Ich bin im CVJM in Wermelskirchen aufgewachsen,“ erzählt er aus seiner Jugendzeit. Neben der Ausbildung zum Maschinenschlosser engagierte er sich hier sehr in der Jugendarbeit. Der dortige Jugendreferent erkannte Martin Kralemanns Potential und empfahl ihm den Besuch des CVJM-Kollegs in Kassel. Hier absolvierte er ein dreijähriges Studium inklusive einem einjährigen Praktikum in Fellbach und einem abschließendem Staatsexamen zum Gemeindepädagogen. Anschließend arbeitete Martin Kralemann fünf Jahre in der Gemeinde in Velbert-Langenberg. Hier lernte er auch seine zukünftige Frau Anne-Kathrin, eine Hallerin, kennen. „Birgit Winterhoff hat uns nach Halle geholt,“ erklärt Martin Kralemann den Ortswechsel in die Lindenstadt. Hier trat er frohen Mutes am 1. September 1993 die Stelle des Gemeindeferenten an, seine Frau besetzte eine halbe Stelle in der evangelischen Kirchengemeinde. Damals sei die Jugendarbeit weitestgehend von den Pastoren Friedrich-Karl Völkner und Birgit Winterhoff mit Unterstützung von etwa 30 ehrenamtlichen Mitarbei-

tern geleistet worden. Mit der Arbeitszeit einer ganzen Stelle zur Verfügung war es Martin Kralemann nun möglich, die Jugendarbeit auszuweiten. Er baute die Kindergemeindegemeinde neu auf, gründete verschiedene Jungschargruppen neu und strukturierte die bestehenden. Er richtete Jugendkreise ein und organisierte Schulungen für Jungscharmitarbeiter. Inzwischen engagieren sich gut 130 Ehrenamtliche in der evangelischen Kirchengemeinde. „Ich wollte eigentlich nie, dass es so groß wird, aber es ist so gewachsen,“ staunt Martin Kralemann selbst, was aus der Jugendarbeit von damals geworden ist. „Es ist schon gewaltig.“ Und gerade die Mitarbeiter sind es seiner Meinung nach, die die Gemeinde wachsen lassen. Mit ihrem Engagement und der Begeisterung für den Glauben würden sie auch die Teilnehmer der Konfirmationskurse und der Kinder- und Jugendfreizeiten begeistern und die Botschaft authentisch vermitteln. „Auf den Norwegenfreizeiten haben Viele schon so schöne Erlebnisse gehabt,“ weiß auch Pastor Bernd Eimterbäumer. Eine 40jährige Tradition, die Martin Kralemann seit 25 Jahren begleitet. Ab September hat er Unterstützung von der Jugendreferentin Sarah Wilke aus Peckeloh, deren Stelle vom Förderverein finanziert wird. -sig- ■

Heimat - Annäherung an ein Gefühl



Das Bielefelder Saxophonduo Lepophonics und der Schauspieler Michael Grunert haben eine Performance entwickelt, in der sie sich musikalisch und theatralisch mit verschiedenen Aspekten des Heimatbegriffs auseinandersetzen. „Wo gehöre ich hin? Wo bin ich zuhause? Wo ist meine Heimat? Heimat - etwas ganz Besonderes? Was macht die Heimat zur Heimat? Oder passt dieser Begriff heute für viele nicht mehr? Die beiden Bielefelder Saxophonisten und der Schauspieler haben Szenen entwickelt, in denen Musik und Schauspiel gleichberechtigte Ausdrucksmittel sind. Musikalisch bewegen sich die Musiker in einem spannungsreichen Klangraum, in dem Verwirrung und Spannung zwischen romantischen Gefühlen, Angst und Verzweiflung, Wut, Sehnsucht oder auch Euphorie und Erleichterung Ausdruck finden. Die

szenischen Beiträge des Schauspielers sind inspiriert von bildender Kunst, Literatur, Tanz und auch autobiographischem Textmaterial. In der Konzert-Performance wird es eine Szene geben die einen unmittelbaren Bezug zum „Heimat“-Ort des Veranstaltungsraumes herstellt. Dafür haben die Künstler im Vorfeld durch einen Ortsbesuch mit Interviews Informationen gesammelt. Somit wird auch der spezifische Auftrittsort in die Performance eingebaut. In Halle wird es eine Zusammenarbeit mit dem Haller Volkstanzkreis und Manfred Berner von der Fotogruppe "augenblick" geben. Eintritt: 14,- / erm,- 7 Euro. Kartenvorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Halle (Westf.). Tel. 05201.183152, Restkarten an der Abendkasse. Weitere Informationen unter www.leptophonics.de ■

Dirk Kemner
 Elektroinstallation
 - Alarmanlagen
 - Steuer- u. Regeltechnik
 - EIB Gebäude-Systemtechnik
 - Telefonanlagen
 - EDV-Verkabelung
 - Antennenanlagen
 - Photovoltaik

Elektrotechnik von A-Z
 Ernteweg 14 · 33790 Halle-Bokel
 Tel. (05201) 9732 · Fax 18099
 Mobil (0171) 6905236
 Internet: www.elektro-kemner.de

Gebäude- und Glasreinigung Maier
 Wir sorgen für Durchblick

- Glasreinigung für Privat & Gewerbe
- Grundreinigung
- Terrassenüberdachung
- Jalousien-/Markisenreinigung
- auch Wintergärten
- Vordächer
- Bauendreinigung

Am Alten Hof 17 · 33790 Halle · Tel. 66 94 42
 Mobil 0173-9 47 09 44 · lexmaier@freenet.de

Erd- und Landschaftsbau Gerdes

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de
BAUMASCHINENVERLEIH für JEDERMANN

Wertherstraße · 33790 Halle
 Tel. - Fax 0 52 01-73 48 38
 Mobil 01 71-7 44 03 42

Zumba - Ganzkörpertraining mit Hüftschwung



Maxim Torgasin: Sportwissenschaftler (Master of Science) und Zumba-Trainer bei Saluto.

Zumba ist eine Fitnessmarke und ein Tanzkonzept aus Kolumbien. Mitte der 90er Jahre wurde die Trendsportart von Tänzer und Choreograf Alberto Perez entwickelt. Daraufhin brachte der Kolumbianer Zumba in die USA, wo Zumba zur Marke wurde. Mittlerweile erfreut sich Zumba auch in Deutschland großer Beliebtheit und gehört in vielen Fitnessrichtungen fest zum Kursprogramm. Zumba setzt sich aus Aerobic und lateinamerikanischen Tanzelementen zusammen. Getanzt wird zu süd-amerikanischen Rhythmen, wobei sich der Stil der Musik auf die Herzfrequenz der Kursteilnehmer auswirkt. Doch wie ist Zumba aus

sportwissenschaftlicher Sicht zu bewerten? Bei Zumba handelt es sich um ein effektives Ganzkörpertraining, bei dem viele Kalorien verbrannt werden. Maxim Torgasin, Sportwissenschaftler und Zumba-Trainer im Gesundheitszentrum Saluto erklärt: „Die zu erbringende Leistung ist sehr effektiv, um das cardio-pulmonale System anzuregen.“ Er ergänzt: „Durch die Reihenfolge der Musik und der damit verbundenen Tanzschritte wird die Intensität der Trainingssequenzen bestimmt. So absolvieren die Kursteilnehmer ein anstrengendes Intervall-Training, ohne dass die hohe Anstrengung als belastend empfunden wird“. Maxim Torgasin hat erst kürzlich seine Zumba-Lizenz abgeschlossen. Er ist einer der wenigen männlichen Zumba-Instruktoren: „Männern fehlt es beim Tanzen meist an Hüftschwung, weshalb die Zumba-Szene eher von Frauen dominiert wird“, so Torgasin. Saluto bietet jeden Donnerstag von 18.00 bis 19.00 Uhr einen Zumba-Kurs für Einsteiger an. Um diesen und weitere Kurse kennenzulernen, findet am Samstag den 27.10.2018 von 10.30 bis 12.30 Uhr ein „Schnuppermix“ statt. Neben Zumba können die Teilnehmer an diesem Tag kostenlos eine HIIT-Einheit (High Intensity Intervall Training) sowie Step-Aerobic und Yoga ausprobieren. Die Anmeldung erfolgt unter Tel.: 05201/815082 unter dem Stichwort „Schnuppermix“.

In Zukunft bessere Noten Die Schülerhilfe Halle Westfalen gibt Lerntipps



Um die Noten zu verbessern und die schulischen Leistungen dauerhaft zu steigern, ist es nie zu spät. Die Schülerhilfe Halle Westf. hat die besten Tipps rund ums Lernen zusammengestellt, mit denen alle Schulkinder das Schuljahr motiviert und erfolgreich meistern können. Treibstoff fürs Gehirn. Wusstest du, dass deine Ernährung Einfluss auf dein Lernverhalten nehmen kann? Wenn du zum Beispiel jeden Morgen frühstückst, kannst du in der Schule viel besser lernen. Denn dein Gehirn braucht die Energie aus dem Essen, damit du dich konzentrieren kannst. Obst, Müsli oder Vollkornbrot statt Gummibärchen oder Schokoriegel: So klapp'ts mit der Konzentration ganz bestimmt. Nicht verzagen - aus Fehlern lernen Eine schlechte Note in der letzten Klassenarbeit? Macht nichts: Fehler sind Teil des Lernprozesses. Sieh dir die Fehler, die du gemacht hast,

einmal ganz genau an. Frag einfach deinen Lehrer oder Nachhilfelehrer nach dem richtigen Weg, wenn du dir unsicher bist. Wenn du verstehst, was du warum falsch gemacht hast, machst du den gleichen Fehler garantiert nicht zweimal. Eselsbrücken. Kennst du das? Manche Vokabeln kann man sich viel besser merken als andere, weil man dabei an etwas Bestimmtes denken muss. Versuche, dir beim Lernen immer wieder Eselsbrücken zu bauen. Ob mit bekannten Lernsprüchen oder mit einem Hinweis, den nur du verstehst - es lernt sich viel leichter, wenn du zu allem, was du lernst, ein Bild im Kopf hast. Die Lernexperten der Schülerhilfe unterstützen auch vor Ort: Alle Informationen zum Angebot gibt es in der Schülerhilfe, Bahnhofstraße 38, telefonisch unter 05201 - 724 06 70 oder unter www.schuelerhilfe.de/halle.

HallerHerz Apotheke

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Gartenstraße 2a · 33790 Halle
Telefon 052 01 82 85 55
www.hallerherzapote.de

Natursteine
Jan Billerbeck

... alles rund um Grabmale und Garten

Eisenstraße 4
33649 Bielefeld
Tel. 0521-48954747

Mindener Straße 175
32049 Herford
Tel. 05221-22818

info@steinsache.de · www.steinsache.de

„Papa dämmt unser Haus mit so Kügelchen!“

Sparen Sie mit unserer Wärmedämmung für Dach, Decke und Wand.

Schneider massiv

Zimmerei & Stahlbetonbau
Schneider GmbH · Tel. 05201 6692-0
www.schneider-massiv.de

Bücherherbst mit Annemarie Stoltenberg



Aus dem großen Angebot von Neuerscheinungen im Herbst hat Annemarie Stoltenberg, Literaturexpertin auf NDR Kultur, die Bücher herausgefischt, die nicht ungelesen auf dem Nachttisch verstauben, sondern mit Genuss und Gewinn verschlungen werden. Aufregende literarische Entdeckungen, Augen und Sinne öffnende Sachbücher, atemberaubende Krimis und berührende Schmöker. Für jeden soll etwas dabei sein. Lebendig, gespickt mit Anekdoten und Leseerlebnissen erzählt sie von ihren Entdeckungen: am Di, 9. Oktober - 19:30 Uhr im Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2. Eintritt: € 8,-/erm. € 4,-. Kartenvorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Halle. Restkarten an der Abendkasse. Eine Veranstaltung der Stadtbücherei Halle. ■

Auszubildende - die Fachkräfte von morgen

Die erschreckend geringe Zahl von 3,3% Auszubildenden in Halle (Zahl im Verhältnis zu allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten), die aus dem jüngsten Wirtschaftsstruktur-Bericht des Kreises Gütersloh hervorgeht, hat die Sozialdemokraten aufhorchen lassen. Deshalb setzen sie sich dafür ein, dass die Arbeitgeber mehr in Ausbildung und damit in ihre Mitarbeiter von morgen investieren. Bei der Vielzahl mittlerer und großer Betriebe muss es möglich sein, die Ausbildungsquote deutlich zu erhöhen. Vor zehn Jahren lag die Quote noch bei 4,6% - dieser Wert soll nach Meinung der SPD schnell wieder erreicht werden. Denn wir können es uns nicht

leisten, junge Menschen ohne Berufsabschluss ins Leben starten zu lassen. Wenn Haller Unternehmen in der aktuell guten Konjunktur- und Beschäftigungslage nicht mehr junge Menschen ausbilden, ist der Fachkräftemangel hausgemacht. Dabei gilt es auch, die Attraktivität der Ausbildung zu steigern, etwa durch flexible Arbeitszeiten, gute Anbindung an den ÖPNV und angemessenes Ausbildungsgehalt. Die Sozialdemokraten - nicht nur in Halle - setzen sich für gute Rahmenbedingungen ein. So wird gerade Intensiv an der Umsetzung des Azubi-Tickets gearbeitet, um die Mobilität der Auszubildenden zu fördern. ■

Stadtbücherei während der Herbstferien geöffnet!

Die Stadtbücherei hat während der gesamten Schulferien regulär geöffnet. Öffnungszeiten Montag von 18-20 Uhr, Dienstag von 10-13 und 15-18 Uhr, Mittwoch von 10-13 und 15-18 Uhr, Donnerstag von 10-13 Uhr und 18-20 Uhr, Freitag von 10-13

Uhr und 15-18 Uhr. Für alle, die Lust am Basteln haben: Wir haben unsere Laternen-Bastelbücher, die Halloween-Bücher und eine große Anzahl an Herbstbüchern ausgestellt. Sie können alle gerne entliehen werden. ■

Der Alpha-Kurs



In einer sehr angenehmen Atmosphäre beginnt jeder Alpha-Abend mit einem gemeinsamen Abendessen, bevor der Vortrag zu Fragen des Glaubens erfolgt. Nach einer kurzen Kaffeepause wird der Vortrag an einzelnen Tischrunden ausgiebig und auch kontrovers diskutiert. Der Alpha-Kurs ist für jeden offen, ob mit oder ohne Vorwissen, unabhän-

gig von Religion oder Herkunft. Jeder kann kommen und kostenfrei dabei sein. Am 27. November um 19 Uhr beginnt der nächste Kurs im Martin-Luther-Haus in Halle, Martin-Luther-Str. 5. Weitere Infos bei Pastor Bernd Eimterbauer (05425/954144 bzw. b.eimterbauer@t-online.de) ■



Gute Ausbildung sorgt für gute Fachkräfte!

3% Ausbildungsquote sind zu wenig



In HALLE ist noch viel zu tun!

MITDENKEN • MITREDEN • MITMACHEN

Werde jetzt SPD - Mitglied

SPD Ortsverein Halle Westfalen • www.spd-halle.de • Tel. 05201 7510

Alles unter einem Dach...



AZ Automobile GmbH
Neufahrzeuge und attraktive Gebrauchte



Die Meisterwerkstatt
für alle Marken



Autoglas - Spezialist
Alle Marken | Alle Versicherungen



Der Reifenprofi
Service Rund um Rad und Reifen

Haller Herbst präsentierte sich kunterbunt



Die Stadt hatte sich herbstlich herausgeputzt.

Wieder einmal richtig Glück mit dem Wetter hatten die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft und ihre Besucher am ersten Wochenende im September, an dem bereits zum 13. Mal der Haller Herbst eingeläutet wird. Sonnenschein und am Sonntag sogar sommerliche Temperaturen lockten wieder zahlreiche Besucher

dem in der kleinen Fußgängerzone zwischen Ronchin- und Rathausvorplatz. Hier fanden sich zahlreiche klassische Fahrzeuge von den Oldtimer-Freunden Olle Blech ein, die großen Zuspruch fanden. Hier kam man ins Gespräch - über Blech, Benzin und alte Zeiten. Der Sonntag war ein wunderschöner Sommertag, weit davon entfernt, herbstlich zu sein, aber die Stadt hatte sich trotzdem



Großen Spaß hatten vor allem die kleinen Besucher mit der Eisenbahn bei der Goldschmiede Otterpohl



Weihnachten kommt immer so plötzlich

in die Innenstadt. Am Samstag füllte sich der Kirchplatz erst mit zahlreichen Flohmarktständen und später mit vielen Schnäppchenjägern. Hier konnte man für kleines Geld neben unzähligen Textilien auch Spielwaren, Porzellan, Bücher und Kuriositäten ergattern. Auch die eine oder andere Weihnachtsdekoration wurde schon angeboten. Doch obwohl der Kirchplatz voller Menschen war, die an den Ständen entlang schlenderten - kauffreudig waren sie nicht wirklich, hörte man von vielen, etwas enttäuschten Standbetreibern. Etwas zum Staunen gab es außer-

hübsch herbstlich herausgeputzt. Der Ronchinplatz lud zum Verweilen und zum Kosten der verschiedenen kulinarischen Angebote ein. Hier traf man sich und genoss die unbeschwerte, familiäre Atmosphäre. Spannend wurde es rund um das Haller Herz, denn erstmals bereicherten die Haller Stadtgesichter den Haller Herbst - eine gelungene Ergänzung des kleinen Stadtfestes, das die Besucher mit großem Interesse honorierten. An vielen Orten rund um den Stadtkern boten die Haller Stadtführer einen Einblick in



Die Oldtimerfreunde Olle Blech bereicherten die Fußgängerzone mit gar nicht so altem Blech.

das Leben und Wirken verschiedener Haller Persönlichkeiten, die einst das Leben in Halle prägten - stilecht in Gewänder aus alten Zeiten gekleidet und mit interessanten Geschichten, die den Zuhörern Halle und

gen Zustand der Kaffeemühle, für deren Erhalt er sich zu Lebzeiten gegen die NSDAP durchgesetzt hatte. Stiefmütterlich werde es heute behandelt, rügte er von oben herab und: „Es fehlt immer noch die Treppe.“ Mit dabei waren außerdem Bürgermeister Willmanns, Hermine Frederking, Schulmeister Johann Friedrich Stratemann, Margarete Windt-



Aus alten Zeiten erzählten u.a. Anna Brickenkamp ...

seine Geschichte ein wenig näher brachten. „Es war sehr berührend,“ bedankte sich eine Besucherin bei Katja Kosubek, die das Fräulein Land-



... Helene Potthoff...

horst, Friederike Louise Delius, Helene Potthoff, Anna Brickenkamp und natürlich der HallerWillem, der



.. Margarete Windthorst (li) und Friederike Louise Delius ...

wehr wieder aufleben ließ. Auf dem Alten Friedhof erzählte Heinrich Strakerjahn in Person von Hartmut Lükker aus seinem bewegten Leben. Hier kamen auch Anverwandte aus der heutigen Generation. Am Ende tadelte der rührige Haller den heuti-



... und der legendäre Haller Willem.

seine Lebensgeschichte gern auf Platt kürt. Ein schönes Wochenende, das die Haller mal wieder zusammengebracht hat. -sig- ■

www.der-kreative-malerbetrieb.de

Malerbetrieb
Jörg Tischler

DER KREATIVE

Fon 052 04 - 80 143
Mobil 0171 - 802 74 75
E-Mail: joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall

Vier Jubiläen und ein Ruhestand bei der Stadt Halle



Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann würdigte die langjährigen Mitarbeiterinnen Olga Schiebert, Simone Neß, Anni Baier und Annegret Prell (v.l.) Ingrid Tesche (re) verfasste zu jedem einen humorvollen Steckbrief.

„Heute ist etwas Besonderes,“ freute sich Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann über die Anlässe, die den Sitzungssaal im Haller Rathaus am 5. September füllten. „Heute möchte ich viele liebe Menschen würdigen.“ Vier Jubiläen standen ins Rathaus und außerdem galt es, eine langjährige Mitarbeiterin zu verabschieden. Das 40jährige Dienstjubiläum feierte Annegret Prell, die im August 1978 eine Lehre als Bürogehilfin im Rathaus startete. Nach erfolgreichem Abschluss arbeitete sie im Sozialamt. Seitdem durchlief sie verschiedene Stationen, absolvierte verschiedene Fort- und Ausbildungen, bis sie 2001 im Haupt- und Personalamt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fremdenverkehr und Tourismus landete. „Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass Halle zum Wohlfühlen ist,“ lobte Anne Rodenbrock-Wesselmann. Anne Prell sei das Rathausurgestein. „Sie ist immer lustig und gut drauf“, befand Ingrid Tesche u.a. in einem humorvollen Steckbrief. Und: „Sie ist verliebt ... in ihre Arbeit“. Olga Schiebert, Simone Neß und Volker Hettrich feierten ihr 25jähriges Dienstjubiläum. Auch Simone Neß absolvierte ihre Lehrzeit im Haller Rathaus - zur Fachangestellten für Bürokommunikation. Bis 2015 war sie im Bürgerbüro eingesetzt und wechselte dann als Verwaltungskraft auf den Bauhof. „Immer gut gelaunt, hilfsbereit und mit einem Lächeln im Gesicht,“ beschrieb Ingrid Tesche die fröhliche, humorvolle Kollegin. Dass sie am neuen Arbeitsplatz beliebt ist, zeigte die Anwesenheit zahlreicher Bauhofkollegen. Ebenfalls 25 Jahre im Dienste der Stadt Halle ist Volker Hettrich, der langjähriger Mitarbeiter des Bauhofes war, bevor er 2011 die Stelle des Schulhausmeisters in der Grundschule Gartnisch und in der Mosaikschule übernahm. Sehr motiviert bei der Arbeit und sehr beliebt bei den Schülern, fasste Ingrid Tesche zusammen. Olga Schiebert begann am 1. September 1993 als Reini-

gungskraft in der Lindenschule. „Sie sind die gute Seele, die es immer wieder mit eigener Kraft bewältigt,“ würdigte die Bürgermeisterin ihre unermüdliche Leistung. „Sie ist lustig und gutmütig, immer fleißig und sehr beliebt bei den Kindern,“ beschrieb Ingrid Tesche die Jubilarin - und mit einem Augenzwinkern: „Die Kleine mit der liebevollen Klappe.“ Ein langes Berufsleben für Halle mit Halle und vor allem für die Kita in Stockkämpfen liegt hinter Annemarie Baier. Sie wurde in den Ruhestand verabschiedet. „Ein toller Einsatz mit ganz viel Leidenschaft und tollem Engagement,“ benannte Anne Rodenbrock-Wesselmann die 26jährige Tätigkeit der gelernten Kinderpflegerin. Ingrid Tesche brachte es auf den Punkt: „Anni war die liebe Seele der Kinder, sie war der Kindergartenkompass und wurde von allen gefragt: Anni, wo ist das?“ Außerdem habe Anni Baier tausende Ideen und macht aus Nichts kleine Kunstwerke. „Die neue Lebensphase ist für dich auch schön, da bin ich mir sicher,“ verabschiedete die Bürgermeisterin ihre langjährige Mitarbeiterin, die mit einem lachenden und einem weinenden Auge aus dem Arbeitsleben ausschied. Anschließend gab es einen fröhlichen Umtrunk mit den Jubilaren, Kollegen und Gästen. -sig- ■

Zink extrem positiv



„Ich frage, Sie summen“ - Anka Zink steht in ständigem Kontakt mit ihrem Publikum

Der Name ist Programm. „Das englische ‚th‘ wird überbewertet“, so setzt die Kabarettistin das abendliche Thema humorig in Bezug zu ihrem Namen. Die Powerfrau, vielen bekannt aus verschiedenen Fernsehsendungen wie ‚7 Tage, 7 Köpfe‘ oder ‚Zimmer frei‘, nimmt alles aufs Korn, was der Alltag aktuell bietet – eben das, was „extrem“ auffällt. Dabei ist es nicht immer leicht, positiv zu denken. Angefangen vom politischen Umgangston („Der ist zur Zeit NICHT extrem schön“) bekommen Horst Seehofer, Andreas Gauland und verschiedene Parteien ihr Fett weg, über Daniel Küblböck („Auf Gevatter Tod ist auch kein Verlass mehr. Warum gerade dieser junge Mann? Das war schon total extrem“) bis hin zum Dieselskandal, MeToo-Debatte, Rasenmäh-Robotern und dem Mindesthaltbarkeitsdatum geht sie mit den Zuhörern auf

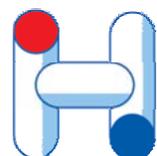
eine Reise durch die Kuriositäten des Lebens. Und die Gäste gehen gern mit. „Ich frage, Sie summen“ heißt es mehrmals am Abend, wenn die 61-Jährige die Meinung der Lindenstädter in der Remise erfahren möchte. Sätze wie „Berlin und Flughafen - man sollte beides nicht in einem Satz verwenden“, „Unten dicht und oben licht, lieber Gott, mehr will ich nicht!“, „Ich habe Angst vor künstlicher Intelligenz in der Hand von natürlicher Dummheit“, „Die Würde des Menschen ist unten tastbar“ oder im Hinblick auf superscharfes HD „Ich beuge mich dem natürlichen Verfall, will aber nicht so beleuchtet werden“ werden vielen noch auf dem Nachhauseweg in Erinnerung bleiben. Anka Zinks trockener Humor erntet mit viel Applaus und endet mit der Forderung nach einer Zugabe. -dag- ■



Ihr Partner für
Wasser • Wärme • Wartung
und mehr

Michael Haase
Dürkopstraße 11
33790 Halle-Künsebeck
Tel. 052 01 70308

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation



heidemann sound

Termine unter 05 20 1-32 41

Elektroinstallationen | Beschallungstechnik

LOEWE.

Bowers & Wilkins

BOSE
Better sound through research

„Jedes für sich schon ein Grund zum Feiern“



Ein starkes Team mit vielfältigen Kompetenzen für vielfältige Anforderungen: (hinten v.l.) Ulrike Kronsbein, André Sidortschuck, Petra Gensorowsky, Anke Lüke, Frank Büsching, Jessica Trylus, Maria Spee-Klack und Elisabeth Zsiska sowie Annette Birkmann, Karin Vollmar, Monika Causemann und Sarah Korenke (vorne v.l.).
Foto: Frauke Brauns

Ein Jubiläum und einen runden Geburtstag konnte die Familien- und Erziehungsberatungsstelle in Halle begehen: die Einrichtung selbst feierte den 40. Geburtstag und der Bereich der Schwangerschaftsberatung das 25jährige Jubiläum. Zwei Gründe zum Feiern und zum Zurückblicken auf vier erfolgreiche Jahrzehnte: am 1. Juli 1978 startet die Einrichtung als Familien- und Erziehungsberatungsstelle in der damaligen Brockhäger Landstraße 2-4. Mit den drei Grundprinzipien der Beratung - Schweigepflicht, Kostenfreiheit und Offenheit für alle Ratsuchenden - erfährt die Institution unter der Leitung von Helga Koch bereits

damals schnell Zuwachs. Während im ersten Jahr „nur“ 119 Menschen den Weg in den heutigen Künsebecker Weg 1 finden, kommen im vergangenen Jahr 904 Rat- und Hilfesuchende in die Einrichtung, die seit 1988 in der heutigen Martin-Luther-Straße 9 ansässig ist. „Ich habe zwei Straßennamenswechsel mitgemacht,“ schmunzelt Ulrike Kronsbein, Sekretärin und gute Seele von der ersten Stunde an. Die gelernte Industriekaufrau ist erste Anlaufstelle für die Menschen, die sich an die FEB wenden - inzwischen mit 60jähriger Lebenserfahrung und somit eine gute erste Ansprechpartnerin. Inzwischen, befindet sie, denn:

„Ich hätte mich damals nicht eingestellt,“ lacht sie augenzwinkernd in Hinblick auf ihre damals erst 20-jungen Jahre. Die mangelnde Lebenserfahrung gleicht Ulrike Kronsbein mit ihrer Herzlichkeit aus, mit der sie die Menschen empfängt, seit 40 Jahren. 1984 wechselt die Leitung: Paul-Gerhard Müller wird als Dipl. Sozialpädagoge und Dipl.-Psychologe Leiter der FEB und gleichzeitig das Gesicht der Einrichtung. Neben der Familien- und Erziehungsberatung wird das Angebot um Ehe- und Lebensberatung ergänzt. Eine ein-



Seit der ersten Stunde mit Herzlichkeit und Herzblut dabei: Sekretärin Ulrike Kronsbein.



Gratulierten FEB-Leiterin Monika Causemann (Mitte) zum 40. und 25. Geburtstag (v.l.): Susanne Koch, Björn Süfke, Paul-Gerhard Müller, Dirk Leiendecker, Ingo Hansen und Anne Rodenbrock-Wesselmann.

schlägige Erweiterung ist 1993 der Bereich „Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Familienplanung und Sexualpädagogik“. Auch hier zeigen die Zahlen: es ist Bedarf. Im ersten Jahr finden zögerliche 50 Beratungen statt, heute sind es 330 Fälle. Allgemein ist die Hemmschwelle, professionelle Hilfe in vielen Lebenslagen anzunehmen, in allen Bereichen der FEB deutlich gesunken, berichtet das Team rund um Leiterin Monika Causemann, die das Amt seit April letzten Jahres innehat. Auch die Schwerpunkte haben sich im Laufe der Jahre verschoben. „Wir liegen bei über 50

Prozent in der Trennungs- und Scheidungsberatung,“ beschreibt sie. Auf der anderen Seite seien die Aufgaben der FEB sehr komplex und vielfältig geworden - eine hohe Anforderung an das 13köpfige Team. Dass die FEB ihre Sache gut macht, zeigen Geburtstag und Jubiläum. „Jedes für sich schon ein Grund zum Feiern,“ befand auch Kreisdirektorin Susanne Koch während den offiziellen Feierlichkeiten, die am 30. August im Martin-Luther-Haus stattfanden. Neben weiteren Grußworten von Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, Superintendent Walter Hempelmann und Ingo Hansen, Vorstand der Diakonie im Kirchenkreis Halle, stellte Monika Causemann den Gästen die FEB vor. Anschließend hielt Björn Süfke einen Vortrag zum Thema „Aus Zwei mach Drei - wenn aus Paaren Eltern werden.“ Der Haller Kantor Martin Rieker sorgte für den musikalischen Rahmen. -sig- ■

Fenster • Haustüren • Rollläden

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996
Kunststoff Aluminium Holz

Unser Leistungsprofil

- Fenster
- Wintergärten
- Haustüren
- Garagenrolltore
- Nebeneingangstüren
- Verglasungen
- Haustürvordächer
- Markisen
- Rollläden + Antriebe
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice
- Überdachungen
- Wartungen

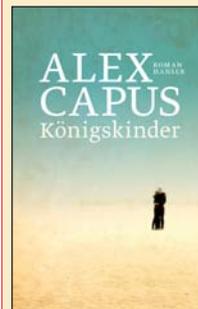
„Sicherheit durch Einbruchschutz“

BAUSYSTEME
Inh. Andreas Prause
33803 Steinhagen
Fon. 05204/7545
Fax. 05204/887120
www.pp-bausysteme.de
info@pp-bausysteme.de

Buchbesprechung von Silke Speckmann, Buchhandlung Bunselmeyer



Alex Capus „Königskinder“



Als Max und Tina in ihrem Auto eingeschneit auf einem Alpenpass ausharren müssen, erzählt Max eine Geschichte, die genau dort in den Bergen, zur Zeit der Französischen Revolution, ihren Anfang nimmt. Jakob ist ein Kuhhirte aus dem Greyerzerland. Als er sich in Marie, die Tochter eines reichen Bauern, verliebt, ist dieser entsetzt. Er sorgt dafür, dass Jakob zunächst in den Kriegsdienst geschickt wird und später an den Hof Ludwigs XVI. Dort ist die jüngere Schwester des Königs so von Jakobs Schicksal berührt, dass sie auch Marie nach Versailles holen lässt. Meisterhaft verwebt Alex Capus das Abenteuer des Hirten und seiner großen Liebe mit Max und Tinas Nacht in den Bergen. Interessant an seiner Erzählung sind die geschichtlichen Bezüge, geschickt verknüpft Capus Tatsächliches und Erfundenes in der richtigen Dosierung. Eine herzerwärmende, geradezu märchenhafte Liebesgeschichte, die dabei nie aufgesetzt oder kitschig wirkt. Hanser 21,- Euro

EVA HÜSER
Schule für Physiotherapie

Infoabend

Wann? am 15. November 2018 ab 18 Uhr

Wo? Remseder Straße 3 in Bad Laer

Für wen? Für Dich, wenn du Lust hast, mehr über den Beruf der/des Physiotherapeut/in zu erfahren

Ausbildung zum /zur staatl. anerkannten Physiotherapeut/in an der Eva Hüser Schule

Alle Infos unter www.hueserschule.de 05424 / 1742

facebook.de/hueserschule

IVB der Volksbank Halle feierte Richtfest am Eisweg



Feierten Richtfest am Eisweg (v.l.): Udo Busche (zukünftiger Bewohner), Bauunternehmer Andreas Gerhard, Magdalene Busche-Spruch (zukünftige Bewohnerin), Bauunternehmer Günter Gerhard, Maik Middeldorf vom Architekturbüro Friedmann, Investor Luis in het Veld, Matthias Hirsch und Wolfgang Tiekötter (beide IVB Immobilien GmbH)

Im August 2019 werden die Wohnungen am Eisweg unterhalb des Friedhofparkplatzes bezugsfertig

sein, jetzt wurde erst einmal Richtfest gefeiert. Das es dort eine tolle Hausgemeinschaft gibt, zeichnet

sich bereits jetzt ab. Die neuen Eigentümer waren fast vollzählig erschienen und hatten für Salate und Getränke gesorgt. Zentrumsnah und doch in einer ruhigen Wohnlage bieten die Eigentumswohnungen gerade für Familien mit Kindern eine perfekte Wohnumgebung, liegen doch Schulen, Kindergärten und Einkaufsmöglichkeiten direkt vor der Tür. Aber auch für Senioren dürfte das Projekt besonders attraktiv sein, alle Wohneinheiten sind barrierefrei über einen Fahrstuhl erreichbar. Die über drei Etagen verteilten Wohnungen sind 82 bis 105 qm groß, werden nach KfW 55-Standard gebaut mit Gas-Brennwertheizung und Solarthermie, verfügen im Erdgeschoss über eine Terrasse und Gartenanteil, in den Obergeschossen über ein bis zwei Balkone sowie sämtlich über eine Garage (Sektionaltor mit Fernbedienung) und einen Kellerraum. In der finalen Phase wird in Kürze mit dem Verklindern der Fassade und dem Eindecken des Daches begon-

nen, anschließend starten die Innenarbeiten. Investor Luis in het Veld: „Die Wohnungen sind hochwertig ausgestattet, darauf lege ich stets wert. 08/15 interessiert mich nicht.“ Der 60-Jährige hat in Halle bereits das Neubauprojekt am Weidenkamp realisiert und freut sich schon auf sein 3. Projekt in der Lindenstadt, das demnächst am Grünen Weg entsteht. „Aktuell sind sechs der acht Wohnungen am Eisweg verkauft, zwei sind noch frei“, so Wolfgang Tiekötter, Prokurist der für die Vermarktung zuständigen IVB Immobilien GmbH. Auf der Internetseite der IVB können die Exposés und Baubeschreibungen eingesehen werden. Weitere Fragen beantwortet das Team der IVB gern telefonisch unter 05201 181-333.-dag



„Ausbildung bei der Stadt lohnt sich“!



Sind am ersten Arbeitstag inmitten der Stadtverwaltung angekommen (von links, mit Halle-Turnbeutel): Marceline Daukant, Nele Stricker und Pauline Pollert wurden von Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, Fachbereichsleiter Jochen Strieckmann sowie Inga Hagenbäumer (Personalrat, Jugend- und Auszubildenden-Vertretung) und Luigi Forciniti (Ausbildungsleiter) herzlich begrüßt.

"Herzlich willkommen bei der Stadt HalleWestfalen, wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Ausbildung." Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und der auch für das Personalwesen zuständige Fachbereichsleiter Jochen Strieckmann konnten jetzt gleich drei junge Damen begrüßen, die im Rahmen des dualen Studiums ihre dreijährige Ausbildung zum "Bachelor of Laws" in den Rathäusern beginnen. Im Rahmen eines dualen Studiums an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Bielefeld leisten die drei Abiturientinnen einen insgesamt dreijährigen Vorbereitungsdienst in der Beamtenlaufbahn des "gehobenen Dienstes", der sich in praktische Ausbildungsabschnitte in den Haller Rathäusern und Vorle-

sungen an der Fachhochschule gliedert. Die Bürgermeisterin freut sich über den Weg, den die jungen Leute beschreiten werden, denn sie weiß „Ausbildung bei der Stadt Halle

Westfalen lohnt sich immer, ob im Verwaltungssektor oder im gewerblichen Bereich, in dem wir Straßenwärter/innen und Gärtner/innen genauso ausbilden wie im erzieherischen Bereich, in dem wir in unseren Tageseinrichtungen für Kinder verschiedene Praktikumsstellen vorhalten.“ Neben dem Kennenlernen der neuen Kolleginnen und Kollegen und den Betriebsabläufen gab es zur Begrüßung eine kleine Präsentation rund um das Leben und

Arbeiten in der Stadt von Inga Hagenbäumer, um den Einstieg in den neuen Lebensabschnitt zu erleichtern. Im weiteren Verlauf der Woche werden auch die Außenstellen wie Kitas, Schulen, Baubetriebshof, Kläranlagen und Feuerwache aufgesucht. So breit ist nämlich das Spektrum, das die Stadt verwaltet und auch Berührungspunkte innerhalb der 36-monatigen Ausbildungszeit sind. ■

Genießen Sie die Grillsaison 2018 mit hausgemachten Spezialitäten



- Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung
- verantwortungsbewusster Umgang
- garantierte Qualität und Frische

Hausschlachtereie Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 · 33829 Borgholzhausen · Tel. 0 54 25/51 06

Öffnungszeiten: Di-Do 9-12.30 Uhr und Di 14-17 Uhr, Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN
Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Speckmann
www.gtue-pruefstelle-halle.de



Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

Kreissparkasse Halle unterstützt das „Rothaus 32“ in Hörste



Bei strahlender Abendsonne übergaben Hartwig Mathmann und Hennig Bauer (mit Scheck), die Vorstände der Kreissparkasse, einen Betrag von 5000 Euro an (v. l.) Fred Pischner, Dr. Stefan Uthmann und Christian Mörke von der TG Hörste.

Seit kurzem ist es in Betrieb, das neue Vereinsheim der Turngemeinde Hörste - aber so ganz fertig ist es noch nicht. Die Kabinen, Duschen und der Gemeinschaftsraum mit der historischen Theke sind bereits voll funktionsfähig und werden auch gerne genutzt, aber im Außenbereich gibt es noch einiges zu tun. Im September übergaben die Kreissparkassen-Vorstände Hartwig Mathmann und Hennig Bauer einen Scheck über 5000 Euro, damit noch der ein oder andere Wunsch des Vereins realisiert werden kann. An der großen Fensterfront vor dem Gemeinschaftsraum fehlt noch ein Vordach und auf einer im Moment mit einer Zwischenbepflanzung versehenen Fläche soll ein kleines Kinderspielgelände mit Geräten und einem Sandkasten entstehen. Ein Teil des Geldes ist bereits in eine wertige, länger halt-

bare Fassadengestaltung geflossen. Bei einer Begehung des Vereinsheims und des Sportplatzes stellten die Herren der Kreissparkasse fest, das alles wunderbar gepflegt ist - besonders die Qualität des Rasens auf dem Fußballplatz wurde gelobt. „Das ist nur durch viel ehrenamtliche Mitarbeit der Vereinsmitglieder möglich“, hob Stefan Uthmann hervor, der auf Christian Mörke verwies, der sich um den Platz und das Heim mit vielen Helfern kümmert. Hartwig Mathmann wünschte dem Verein weiterhin eine glückliche Hand bei den geplanten Vorhaben und sagte, dass solche Gemeinschaftsprojekte den Zusammenhalt in Hörste weiter fördern werden. „Das Rothaus 32 ist eine Heimstatt für Hörster - und nicht nur für Sportler“, sagte er weiter. -sge- ■

Museumsleiterin Ursula Blaschke vereint Christo und Beuys



Beuys verband ein Schaukelpferd für seinen Sohn (li), Christo verhüllte eins (re).

„Ich will ja nur den Menschen etwas mit auf den Weg geben,“ erklärt Ursula Blaschke, Leiterin des Haller Museums für Kindheits- und Jugendwerke. Deshalb freut sie sich immer wieder über die mitunter recht außergewöhnlichen Besuche von interessierten Menschen, die den Weg in das historische Gebäude am Kirchplatz finden. Zur Zeit steht hier eine Ausstellung über Jeanne-Claude im Mittelpunkt bzw.

Psychoanalytikers und Kunstsammlers Dr. Hartmut Kraft, der berühmten Künstlerin ein Rezeptformular zusandte mit der Bitte, ein Kunstwerk daraus zu machen. Christo nutzte die Gunst der Möglichkeit und stellte auf einer Postkarte die „Verschreibung“ aus: Buy 2 of these and drink plenty of water.“ Hintergrund sei das damit verbundene Geldsparen, um stattdessen gleich zwei seiner Werke kaufen zu können und so seine nächsten Projekte zu unterstützen, weiß Ursula Blaschke um die Interpretation. Auch seine Großprojekte ließen sich als Verschreibung für die Gesellschaft sehen. Zudem vereint Ursula Blaschke Christo und Josef Beuys. „Sie sind Seelenverwandte,“ findet sie. Während Christo bereits mit vier Jahren bedeutende Bilder auf Leinwand gemalt habe, habe der Aktionskünstler Josef Beuys schon immer mit dem Stock gearbeitet. „Da habe ich nach langem Suchen herausgefunden: Christo hat für seinen Sohn Cyril ein Schaukelpferd verhüllt, Beuys hat acht Jahre vor Christo ein Schaukelpferd für seinen Sohn verbunden,“ zieht Ursula Blaschke seelenverwandte Parallelen. Allerdings stecke hinter Christos Verhüllung die Botschaft des Geheimnisses, während Beuys Botschaft die Heilung sei, erklärt sie. Ansehen kann man sich die Ausstellung von Christo und Jeanne-Claude noch bis Weihnachten diesen Jahres, seit Mitte September ergänzt durch zwölf Lithografien von Josef Beuys. Und es gibt auch Wasser für die Besucher - bereitgestellt auf einer „echten“ Christotonne. -sig- ■



„Christo und Beuys sind Seelenverwandte,“ verbindet Museumsleiterin Ursula Blaschke die beiden außergewöhnlichen Künstler. Christo malte früh auf Leinwand (li), Beuys malte schon als Kind mit einem Stock in den Sand (re)

Werke ihres Ehemannes Christo, die sie zwar im Hintergrund aber maßgeblich mitgestaltet habe. „Nun steht eine Umschichtung an,“ erklärte Ursula Blaschke. Unter anderem zeigt sie ein Rezept des Verhüllungskünstlers als Kunstwerk - entstanden durch die Idee des

+

Bestattungsinstitut

Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen – Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 50 26

Venus

Nagelstudio und Fusspflege

Natalia Klimonova

Goebenstrasse 1 | 33790 Halle Westfalen

Termine nach Vereinbarung unter

Tel. 0 52 01 / 15 87 531 | Mobil 0157 / 55 188 007

i+it TRUST it

Computer Technik & Handel

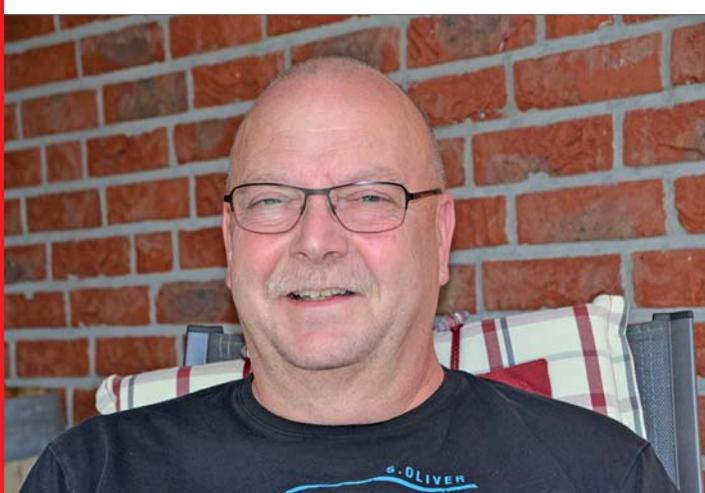
IT Technik - PC-, Laptop Reparatur, Beratung, Verkauf
 IT Dienstleistung - Fernwartungen... (privat und gewerblich)
 IT-, EDV-, Zubehör - Hardware/Software - Bürobedarf - Papier...
 Wunsch PC, PC Komplettsysteme, Gamer PC, Gebrauchtgeräte

Mobil: 0176 - 22 70 32 17

Web: www.i-trust-it.de - Mail: info@i-trust-it.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 10:00 Uhr - 18:30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Halle. Ich bin dabei.



Geboren in Paderborn, wuchs Ralf Diederichs in Halle auf und lernte nach der Schule bei der Bäckerei Potthoff das Bäckerhandwerk. Doch eigentlich wollte er zur Berufsfeuerwehr. „Die wollten damals alles, aber keinen Bäcker,“ erinnert er sich an die vergebliche Bewerbung. Stattdessen ging Ralf Diederichs zur Bundeswehr in den Sanitätsdienst, um über diesen Umweg vielleicht doch noch zur Berufsfeuerwehr zu kommen. Doch auch daraus wurde nichts und er trat 1988 in die Feuerwehr Steinhagen ein. „Weil ich dort gewohnt habe,“ erklärt er den damaligen lokalen Bezug. Außerdem begann er im gleichen Jahr beim Rettungsdienst des Kreis Gütersloh eine Ausbildung zum Notfallsanitäter. 1995 belegte er als erster Feuerwehrmann in Steinhagen ein Seminar für Brandschutzerziehung, um das Thema in Kindergärten und Schulen zu bringen. 2001 wurde Ralf Diederichs Brandmeister und wechselte 2002 zum Löschzug Halle. „Wir haben hier in Hörste gebaut,“ blickt er sich in seinem schönen Heim um. „Aber der Löschzug Hörste war voll,“ erinnert er sich. Auch wenn der Anfahrtsweg zur Haller Feuerwehrwache deutlich länger ist, fühlt er sich im Löschzug Halle sehr wohl. Noch einmal wechseln wollte er nicht. Hier absolvierte er weitere

Lehrgänge wie 2005 zum Drehleiermaschinen und für technische Hilfeleistungen. 2009 machte der den Ausbilderschein für Motorsägen und baute ein Jahr später als Kreisausbilder den ersten kreisweiten Lehrgang für Kettensägen mit auf. Von 2006 bis zum Frühjahr diesen Jahres hatte er außerdem den Posten des Gerätewartes inne. „Feuerwehr fand ich allgemein gut. Mich hat immer die ganze Technik interessiert.“ Auch Menschen zu helfen und als Brandmeister Ausbildungsdienste zu übernehmen, habe er immer gern gemacht. „Ich habe es nie bereut, zur Feuerwehr zu gehen,“ erklärt er. Doch im Januar erlitt seine Frau Angelika einen Schlaganfall und er gab das Amt als Feuerwehrgerätewart ab. Stattdessen unterstützte er seine Frau, wo er nur konnte - mit gutem Erfolg: Angelika kann inzwischen wieder selbständig gehen und sprechen und am Leben teilnehmen. Und die fröhlichen Eheleute können wieder zusammen lachen, was sie oft und gern machen. Nebenberuflich ist Ralf Diederichs noch mit einem Landschaftsservice unterwegs - hauptsächlich in Sachen Friedhofspflege. Neben der Feuerwehr sein zweites Hobby, was sich auch im eigenen, schön gestalteten Garten widerspiegelt.

Bist du auch dabei? Dann schreib einfach an koehne-ffw@web.de oder ruf an unter 05201-3375

www.steinhanes-baumaschinen.de

Maschinenverleih

Steinhanes GmbH

05201 16767



Ablenkung im Straßenverkehr kann böse enden



Lea Panagopoulos-Boje, Peter Stockhecke, Projektleiter Dennis Galle und Schulleiter Dietmar Hampel möchten die Schülerinnen und Schüler mit dem Projekt „Ablenkung im Straßenverkehr“ für die Gefahren sensibilisieren.

Das musste ein Autofahrer erfahren, der am 17. August diesen Jahres während der Fahrt sein Handy benutzte und dabei einen Auffahrunfall verursachte. Der war nicht so tragisch, aber der Airbag schleuderte das Mobiltelefon gegen den Kopf des Fahrers, der dadurch schwere Kopfverletzungen erlitt. Dieses und andere Beispiele brachte Verkehrssicherheitsberater und Polizeihauptkommissar Peter Stockhecke mit in die Berufsschule Halle, wo der Aktionstag „Ablenkung im Straßenverkehr“ stattfand. Jeweils eine Dreiviertelstunde führte Peter Stockhecke den verschiedenen, teilnehmenden Klassen die Risiken vor Augen, sich am Steuer eines Fahrzeuges ablenken zu lassen. Ablenkung gäbe es durch alles Mögliche, war man sich einig, doch hier ginge es um ver-

meidbare Ablenkung. Anschließend, so erzählt der Verkehrssicherheitsberater, käme er mit vielen Schülerinnen und Schülern ins Gespräch, denn es sei schon Betroffenheit da. „Die Klassen machen sehr gut mit,“ freut er sich über den Erfolg der Veranstaltung. „Unsere Schülerinnen und Schüler haben oft lange Schulwege und sie sind in einem Alter, wo sie Fahranfänger sind,“ sagt Lea Panagopoulos-Boje, stellvertretende Schulleiterin. „Insofern ist es wichtig, dass wir sie sensibilisieren.“ Der Aktionstag ist ein Baustein im Gesamthema Verkehrserziehung an der Berufsschule Halle, die außerdem den Crashkurs NRW, den Mobilitätstag und ein Fahrsicherheitstraining durchführt. Außerdem nehmen Schülerinnen und Schüler an dem Projekt „Be my Angel“ teil. -sig-■

Ihr
OPEL-Partner
im Altkreis



Wir leben Autos.

**Autohaus
Möller** GmbH

Große Heide 13 · 33790 Halle
Telefon 05201/971560-0
www.moeller-autohaus.de

Praxis Rosina Börding
Hypnose-Master-Coach

- Nikotinentzug
- Ängste abbauen
- gesundes Abnehmen mit Cellulitebehandlung jeweils mit Hilfe von Hypnose



Nordstr. 56 · 33824 Werther · T. 0 52 03/88 44 86
r-boerding@t-online.de · www.praxis-boerding.de

Landfrauen feiern ihr 70. Jubiläum



Gleich geht's los - auf die Feier freuen sich (v.l.): Bärbel Heitkämper, Ursula Wagemann, Jürgen Tärner, Dorette Wittenbrock, Marlies Rose, Burkhard Stüssel und Anne Rodenbrock-Wesselmann

Singen, feiern, lachen, informieren, austauschen, staunen - so stand es auf der Einladung zum 70. Jubiläum des Landfrauenverbandes Halle. 120 Gäste waren in das evangelische Gemeindehaus Hörste diesem Aufruf gefolgt und staunten über die liebevoll mit Sammeltassen gedeckten Tische, ein Kuchenbuffet mit zwanzig Torten sowie über Ursula Wagemann und Marlies Rose. Die beiden Frauen vom Vorstand des OV Halle kamen zur Feier des Tages passend zur damaligen Zeit in Petticoat-Kleidern daher. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann lobte die Kreativität der Landfrauen. „Schön, dass sie so aktiv sind! Ich bin auch eine Landfrau und würde nur zu gern alles mitmachen, mir fehlt aber leider die Zeit“. Die stellvertretende Kreisvorsitzende Dorette Wittenbrock ging auf die Geschichte ein, die mit der Gründung am 27. April 1948 in Hörste begann. Anfangs gab es acht Ortsvereine auf Kreisebene, deren Ziel es war, Bäuerinnen zu ermöglichen, einmal aus dem Alltag herauszukommen. Gemeinschaftsfrier- und Waschanlagen wurden angeschafft, da sich nicht jeder damals solche Geräte leisten konnte. Heute sind die Angebote moderner: Theaterangebote, Reisen zu Weihnachtsmärkten, Yoga, Walken,

Singen im Chor, Wirbelsäulen- und Wassergymnastik sind im Programm der Landfrauen zu finden. Der Landfrauenchor unter der Leitung von Peter Ewert gestaltete den Nachmittag mit Liedern von den Beatles oder Hits wie „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“. Christiane Gaul trug Gedichte passend zum Thema vor und erhielt - wie der Chor - den verdienten App-



Der Landfrauenchor unter der Leitung von Peter Ewert mit dem Schlager „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“.

laus. Das Tortenbuffet war ein Augenschmaus, zwanzig von den Mitarbeiterinnen selbst gebackene Exemplare machten einem die Wahl schwer. Das Rudelsingen mit etwas abgewandelten Liedern wie „Du kannst nicht immer 70 sein“ oder „Wenn bei Halle die rote Sonne versinkt“ und eine Verlosung rundeten das Programm ab. Zu gewinnen gab es Landfrauentassen, Kochbücher und Theaterkarten. -dag- ■

Breite Themenpalette beim Austausch der Verwaltungsspitzen



Haben eine künftig noch engere Zusammenarbeit ausgelotet (v.l.): Inta Štefenberga, Ilvija Hardieck, Regina Bresser, Almuth Burkhard-Bader, Gints Bērtiņš, Alberts Bērtiņš und Gustavš Māzins, Jochen Strieckmann, Almut Hage, Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, Valmieras stellvertretender Bürgermeister Ričards Gailums sowie Stadtdirektorin Evija Voitkāne.

Beim rund zweistündigen Arbeitsfrühstück im Haller Rathaus stehen Erfahrungsaustausch sowie weitere Annäherung der Städte, gezielte Zusammenarbeit und Austausch der weiterführenden Schulen im Mittelpunkt. Eine vierköpfige Delegation der Stadt Valmiera, an deren Spitze der stellvertretende Bürgermeister Ričards Gailums und Stadtdirektorin Evija Voitkāne, machte am Samstag im Rahmen des Besuchs des Kreises Gütersloh einen rund zweistündigen Stopp im Haller Rathaus, bevor es u.a. weiter zum Bockstiegel-Museum nach Werther ging. Ilvira Hardieck sorgte als Übersetzerin dafür, dass auf Grundlageder bisher schon ausgezeichneten Verständigung auch komplexere Themenbereiche wie Kooperationen bei der schulischen und musischen Bildung und die digitale Entwicklung der Verwaltungsarbeit erörtert werden. Die Stadtdirektorin Voitkāne berichtete auch über die auf verschiedene Initiativen zurückgehende Attraktivitätssteigerung der dortigen Bibliothek und die zunehmenden technische Entwicklung im Rathaus. Hier könne Halle auf wichtige Erfahrungen der Part-

nerstadt auf dem Gebiet des digitalen Dokumentenmanagement, Rechnungsworkflow und kommunale Ratsarbeit zurückgreifen, sagt Halles Bürgermeisterin und auch den Austausch von Verwaltungspraktikanten wolle man angehen. Die Haller Musikschule erhofft sich hingegen die Wiederaufnahme der bisherigen guten Kontakte. „Wir können heute in diesem Rahmen noch mehr Gemeinsamkeiten und künftige Schwerpunkte der gegenseitigen Unterstützung ausloten als dies bisher schon in den verschiedensten Besuchsprogrammen deutlich wurde“, sieht Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann den Vorteil der Zusammenkunft. Zum Abschluss des Vormittags trugen sich die Gäste noch in das Goldene Buch der Stadt ein und man gab sich gegenseitig kleine Präsente mit auf den Weg. „Ganz toll fände ich es, wenn wir die Letzten wieder auf dem Nikolausmarkt am 1. Advent begrüßen könnten“, hofft die Bürgermeisterin. „Am besten zusammen mit dem Stand der Franzosen aus Ronchin, denn das kam im letzten Jahr richtig gut an.“ ■

Zuhause wohlfühlen!

Wir sind 24 Stunden für Sie da!

www.weidich.de

Weidich
Die-gesamte-Haustechnik.de

Osnabrücker Str. 70 · 33790 Halle · Telefon 05201 81120

DRINKS & FOOD

Lange Straße 28 · Halle
Tel. 05201-3588
www.taverne-halle.de

Oktober-Fest
Bayerische Wochen
bis 21. Oktober
mit bayerischen Spezialitäten
und
Oktoberfest-Bier vom Faß

Mo-Sa ab 18 Uhr - So ab 17 Uhr
bei Bundesliga Sa ab 15:15 Uhr

Kein Ruhetag

31. Oktober ab 22 Uhr
Halloween-Party

Zwei neue Bänke für Kölkebeck



Die Ravensberger Dieseljungs spendeten zwei neue Bänke für Kölkebeck: Sebastian, Reinhard, Michael, Günther, Eckhard, Jens, Jörg, Horst (auf der Bank), Friedhelm und Stephan weihten den ersten Standort am Fritz-Dallmeyer-Platz ein.

„Immer, wenn wir zu unserem Treffpunkt nach Sandforth an der Bank vorbei gefahren sind, bekam ich Tränen in die Augen, wie vergammelt sie aussieht und weil sich keiner darum kümmert,“ erzählt Michael in Hinblick auf die Kölkebecker Bank an der Diekhäger Straße. Er ist einer von gut 60 Dieseljungs, die gemeinsam mit ihren Traktoren Kölkebeck und die weitläufige Umgebung unsicher machen. Der Ravensberger Dieseljungs e.V. wurde am 21. März 2015 gegründet und trifft sich seitdem jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr in der Gaststätte Rundheide in Hesselteich. „Der Zweck des Vereins ist die Pflege und Erhaltung alter, histori-

scher Landtechnik, insbesondere Traktoren,“ beschreiben die Initiatoren - und natürlich: „Trecker fahren - darum geht es hauptsächlich.“ Jeder Treckerfahrer ist zu den Treffen herzlich willkommen - und auch zu den gemeinsamen Aktivitäten, die die Dieseljungs regelmäßig auf die Beine stellen. Die jüngste Aktivität war allerdings mehr handwerklicher Natur, denn da waren statt PS Muskelkraft gefragt: die Dieseljungs wollten dem Elend ein Ende machen und eine neue Bank bauen - sogar gleich zwei, denn auch der Dorfplatz sollte eine bekommen. Aus einer gefällten Eiche wurde von Michael das Eichenholz gesägt, geschliffen und

geschraubt, von Horst gehobelt und schließlich lackiert, während Jörg die Platten an beiden Standorten verlegte. Die erste Bank fand ihren Platz vor dem Feuerwehrgerätehaus auf dem Fritz-Dallmeyer-Platz - in feierlicher Begleitung mehrerer Dieseljungs und ihren vierrädrigen Schätzchen. Die zweite Bank ist noch in Arbeit und wird zwischen den beiden Esskastanien stehen, die vor einigen Jahren an die Ecke Settelweg/Diekhäger Straße gepflanzt worden sind. Die Platten liegen schon, an der Bank fehlt noch der letzte Schliff, bevor sie ebenfalls zu einer kleinen Pause einladen wird. -sig-■

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Aktionsangebote, die Sie mit Sicherheit überzeugen



Haustür ohne Seitenteil

ab 1598 €*

NEU: inkl. RC 2
Sicherheitsausstattung

Automatik-Garagentor

ab 998 €*

Änderungen und Preisrisikotümer vorbehalten.
*Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19 % MwSt.
für die Aktionsgrößen ohne Aufmaß, Montage,
Demontage und Entsorgung. Gültig bis zum
31.12.2018 bei allen teilnehmenden Händlern in
Deutschland.
Alle Informationen zu den Aktionsprodukten finden
Sie im Internet unter www.hoermann.de

Weitere Informationen erhalten
Sie bei Ihrem Hörmann Partner:

WUSSOW

BAUELEMENTE GMBH
TÖRE • TÜREN • FENSTER • MARKISEN

Gartnischer Weg 156 • Halle
Tel. 0 52 01-62 17 • Fax 64 48
www.wussow-bauelemente.de

Singende Reisefreunde unterwegs in Südengland und Cornwall



Ungeplantes Singen im Minack Theatre.

Das Ziel der „singenden Reisefreunde“ aus den Chören des Sängerkreises Halle hieß in 2018 „Südengland und Cornwall“. Nach den schon in früheren Jahren besuchten Zielen in Afrika, Kanada, Schottland oder auch Polen ging es in diesem Jahr vom 21.-29. Juli nach Südengland. 120 Personen haben sich am sehr frühen Morgen des 21. Juli in 2 Bussen auf den Weg gemacht, die Insel hinter dem Kanal zu erkunden. Bei meistens bestem Sommerwetter wurden die besten Sommerziele wie „Stonehenge“, „Salisbury“ und „Torquay“ erkundet. Aber auch „St. Michael's Mount“ und das sehr bekannte und wunderschöne „Minack Theatre“. Beein-

druckend war auch der riesige „Dartmoor Nationalpark“ sowie „Lanhydrock House and Gardens“. Eine Stadtführung durch den schönen Ort Canterbury hat alle begeistert und natürlich musste man sich dort die bekannte Kathedrale anschauen. Um alles sehen zu können, hat die Gruppe viel Zeit in den Bussen verbracht, von wo aus man aber durchaus einen wunderschönen Blick in die wunderschöne Landschaft hatte oder die spannenden Begegnungen auf den sehr schmalen und seitlich bewachsenen Straßen zwischen Bus und PKW verfolgen konnte. Begegnungsverkehr hatte keine Chancen, und die Busfahrer mussten ihr



Vor der Kathedrale von Exeter.

ganzes Können unter Beweis stellen. Neben einem ungeplanten Singen der Chöre auf der Bühne des Minack Theatre's waren natürlich die 2 Konzerte der 3 Projektchöre des Sängerkreises Halle das Besondere an dieser Reise. In Exeter, der Hauptstadt der Grafschaft Devon, waren die Chöre zu einem Lunch-time-concert in der prächtigen Kathedrale eingeladen und haben bei schöner Akustik die Zuhörer mit ihren Liedern erfreut. Das zweite Konzert war ein Begegnungskonzert in Ashford mit dem dortigen gemischten Chor „Invicta Singers“. Gemeinsam hat man ein Konzert veranstaltet, dessen Erlös einem sozialen Zweck zu Gute kam. Mit diesem begeisterten Schluss-Erlebnis ging es dann

am nächsten Tag wieder zurück in die Heimat. Viele schöne Erlebnisse und Erinnerungen können bei einem Wiedersehenstreffen der Reiseteilnehmer in Erinnerung gerufen werden. Zudem gibt es einen Reiseerlebnis-Film, den sich sicher viele Englandreisenden zur Erinnerung anschaffen werden. ■

www.kontaktnetz-

von Anfang an
gemeinsam
leben lernen

Kath. Schwangerschaftsberatung
im Erzbistum Paderborn

fuer-schwangere.de

Kallehalle's Hobbyküche ...



Zubereitung:

1. Porre reinigen und in dünne Ringe schneiden. Den Speck in einer heißen Pfanne auslassen und dann aus der Pfanne nehmen. Die Hähnchenbrustfilet's salzen und pfeffern und scharf anbraten. Die Filet's aus der Pfanne nehmen und ruhen lassen.
2. Den Porree in der gleichen Pfanne mit der Brühe andünsten und aufkochen lassen. Mit Salz und Pfeffer würzen.



3. Die Hälfte des Porree's in eine Auflaufform geben und die Filet's darauf legen. Den Speck und den restlichen Porree darüber verteilen.
4. Die Creme fraiche mit der Sahne und der Speisestärke verrühren. Mit Salz, Pfeffer und Muskat aus der Mühle würzen und über die geschichteten Zutaten gießen. Den Käse gleichmäßig darüber verteilen und im vorgeheizten Backofen bei 160 Grad Umluft 25-30 Minuten backen. Viel Spaß beim Nachkochen und guten Appetit wünscht Kallehalle ■

Karl-Heinz Möller ist 68 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbesseren. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor. Für die Oktober-Ausgabe schlage ich: Maishähnchen-Rahmfilet mit Porreekruste vor.

Zutaten für 4 Personen

4 halbe Maishähnchen-Brustilets (z.B. von Kikok); 1 kg Porree; 100g geräucherter gewürfelter Speck; 200g Creme fraiche; 200ml Sahne; 100ml Gemüsebrühe; 2-3 TL Speisestärke; 100g geriebener Käse; Salz, Pfeffer und Muskat aus der Mühle

„Es wird wieder Zeit für Farbe“



Brigitte, Petra, Klaudia Redeker, Anette und Meike (v.l.) präsentierten bei 27 Grad die Herbst-Winter-Kollektion von frientex und Once.

„Ich bin überwältigt, wie Viele sich bei dieser Wärme für die Herbst-Winter-Kollektion interessieren,“ freute sich Kosmetikerin Klaudia Redeker über die zahlreichen Da-

meter nur auf 27 Grad. „Leid tun mir meine Models, denn sie müssen ja Wintermode vorführen,“ bedauerte Klaudia Redeker augenzwinkernd Petra, Meike, Anette und Brigitte, die aber wie gewohnt fröhlich zeig-



Petra



Brigitte

men jeden Alters, die am 19. September zu der Modepräsentation in die Friedrichstraße 7 nach Hesseln gekommen waren. Schon vor zwei Jahren gab es Temperaturen um 30 Grad. Diesmal kletterte das Baro-

ten, was Frau in der kühlen und kalten Jahreszeit trägt und auch tragen kann. Die dänischen Modemacher



Eine Immobilie verkaufen ist einfach.



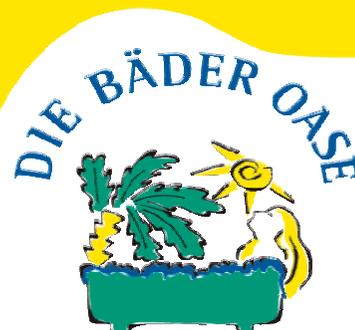
Wenn man ihren Marktwert kennt und den richtigen Partner an seiner Seite hat.

Leben. Wohnen. Reisen. Pflegen. Unsere Marktpreiseinschätzung gibt Ihnen Sicherheit für den Preis Ihrer Immobilie und erleichtert Ihre Finanzplanung für den Ruhestand.

 Kreissparkasse Halle (Westf.) ImmobilienCenter

Telefon: 05201 893-481
E-Mail: immobiliencenter@kshalle.de

ÜBER 30 JAHRE HANDWERK



Badmöbel
Fliesen
Heizung
Sanitär
Solartechnik

DIE BÄDER OASE | Basem Mitri | Kleine Heide 5 | Halle | Tel 0 52 01 . 31 64
Mo - Do von 8 - 13 Uhr und 14 - 17 · Fr von 9 - 15 Uhr

freundtex und Once achten bei ihren Kollektionen nicht nur auf Wohlfühlkomfort bei der Materialauswahl, auf schöne Farben und auf raffinierte Details der Modemodelle, sondern vor allem darauf, dass Hosen, Pullover, Jeans, Jacken, Kleider und Blusen sowohl in kleinen als auch in großen Größen tragbar und schick sind. Das bewies auch wie-



der die Modenschau im Kosmetik-Institut Redeker - inzwischen die 16., seit Klaudia Redeker die Kollektion mit in ihr Programm aufgenommen hat. „Sehr elastische und bequeme Hosen, die nicht kneifen oder drücken aus hochwertigem Material,“ er-

läuterte sie und befand: „Es ist schon toll, was sich die Firma für die Figur der Frauen einfallen lässt.“ Und es wird wieder Zeit für Farbe - auch in der Mode. Neben Grautö-



nen sind vor allem Aubergine, Curry, Karo und Knallrot total aktuell. Nach vier unterhaltsamen Durchgängen wurden die Kleiderständer in die Mitte geschoben und man konnte fühlen, stöbern, anprobieren und bestellen, was schon vergriffen oder nicht in der passenden Größe da war. Neben der neuen Modekollektion bietet Klaudia Redeker auch eine neue Behandlung gegen Falten

und Co. „Es ist eine Luxusbehandlung mit Diamanten,“ erklärt die Anti-Aging-Expertin. Mittels der Diamant-Mikrodermabrasion werden die oberen Hautschichten sehr sanft abgetragen. Dadurch werde die natürliche Hautregeneration angeregt und das Hautbild sichtbar verbessert und verfeinert, verspricht sie. Das sanfte Peeling könne zudem die Hyperpigmentierungen und Altersflecken aufhellen, großporige und unreine Haut



Friseurmeisterin Nicole Wulf zauberte Model Anja Farbe ins Haar

behandeln, die Mimik entspannen, Cellulite und Dehnungsstreifen verbessern und die Zellen aktivieren. „Die Behandlung erzielt sofort sichtbare Ergebnisse,“ versichert Klaudia Redeker. Das Hautbild werde verjüngt und Falten und Pigmentstörungen reduziert - für einen ebenmäßigen, strahlenden Teint. Wer die neue Behandlung kennenlernen möchte, kann gern einen Termin unter der Telefonnummer 05201-161 40 vereinbaren. -sig-■



Im Nebel ruhet noch die Welt,
noch träumen Wald und Wiesen.
Bald siehst Du,
wenn der Schieleer fällt,
den blauen Himmel unverstellt,
herbstkräftig die gedämpfte Welt
in warmem Golde fließen.

Freie Kennzeichenwahl auch im Kreis Gütersloh!!!

GT HW WD

www.altkennzeichen-hw-wd.net
Tel.: (05201) 658661 oder (05201) 1591680

Ein Lachen kostet nichts.
Zumindest nicht bei uns!



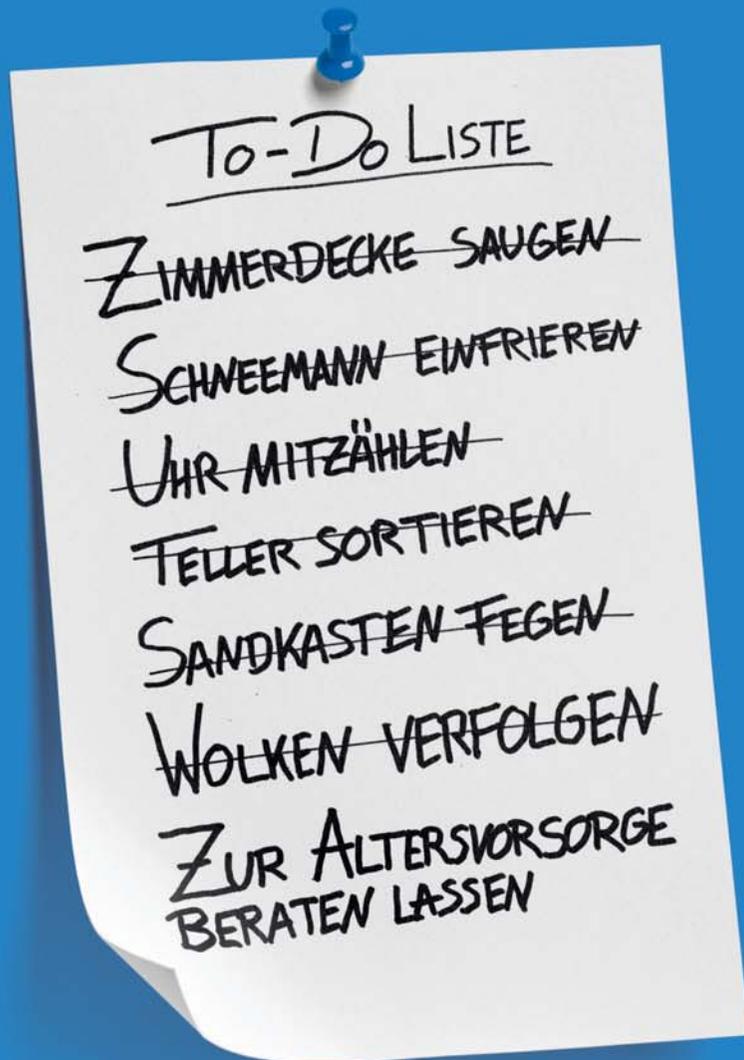
Caritas
Gütersloh
Helfen. Pflegen. Beraten.



Ihr Pflegedienst für Halle

- Ambulante Altenpflege
- Ambulante Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Betreuung
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Tagespflege
- Senioren-Wohnen

Was tun wir nicht alles, um uns von der Altersvorsorge abzulenken?



Jetzt z. B. zur privaten Rentenversicherung beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Finden wir gemeinsam heraus, ob z. B. die private Rentenversicherung als Vorsorge zu Ihren Zielen und Wünschen passt. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin und erledigen wir Ihre Altersvorsorge in Ihrer Filiale vor Ort. Mehr Informationen unter vb-halle.de

**Volksbank
Halle/Westf. eG**

